

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 234.

Leipzig, Mittwoch den 7. Oktober 1908.

75. Jahrgang.

Als außerordentlich
leistungsfähige Provinzdruckerei

empfiehlt sich

F. E. Haag, Melle

zur Herstellung von

Werken und Zeitschriften

in Hand- und Maschinenatz

Accidenzen in künstlerischer Ausführung

Illustrations-, Drei- und
Vierfarbendruck

Kostenanschläge, Probeseiten

sowie mein neues Musterheft bitte zu verlangen

Der der Neuzeit entsprechend eingerichtete Setzmaschinenbetrieb
gestattet die Herstellung selbst umfangreicher Werke
in kürzesten Fristen



Ⓩ

Soeben erschien und gelangte zur Versendung:

Des Volkes Lieblingsbücher

Sammlung bester und spannendster Volksschriften
Herausgeber: Dr. Adrian Mohr.

Nr. 6

Der grosse Räuberhauptmann Ignaz Denner

von E. T. A. Hoffmann

mit mehrfarbiger Umschlagzeichnung
von Otto Scheffers.

20 Pf. ord., 13 Pf. bar u. 13/12.
100 Ex. (auch gemischt) je 11 Pf.

Ⓩ

Bisher erschienen:

- Band 1: Gerstäcker, Der tote Chaussee-Einnehmer
- „ 2: E. T. A. Hoffmann, Das Majorat
- „ 3: Wilh. Hauff, Jud Süß
- „ 4: E. T. A. Hoffmann, Das Fräulein von Scuderi
- „ 5: Dr. Hans Blum, Eine dunkle Tat

In Vorbereitung:

- Band 7: Die Tat der Johannisnacht v. Dr. Hans Blum

Mehrfach uns zugegangenen Wünschen zufolge
liefern wir jetzt auch à cond. mit vierteljährlicher
Abrechnung, besonders interessierten Firmen
auch Partien. :: :: Bestellzettel beiliegend.

Ausnahmeangebot

zur weiteren Einführung — giltig bis 15. Okt. 1908
ein 5 kg-Paket gemischt M. 7.— franko

Verkaufspreis M. 18.—

nur wenn direkt bestellt — soweit Vorrat reicht.

Glänzendste Urteile der Presse. Moderne, künstlerische
Ausstattung. Elegante Aufmachung. Einwandfreie
Lektüre, äusserst spannend. Brillanter Schaufensterartikel.

Des Volkes **Lieblingsbücher in der Tat.**
Mohr'sche Verlagsbuchhandlung, Dessau.

Prospekt-Druck für Österreich-Ungarn

übernimmt

Buchdruckerei

W. Hamburger, Wien VI/2

Mollardgasse 41

Eigene Papierfabriken. Prompte

Expedition. Große Zollerparnis.

Referenzen erster Verlagsfirmen



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Pettizeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Pettizeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 234.

Leipzig, Mittwoch den 7. Oktober 1908.

75. Jahrgang.

Amflicher Teil.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Im Monat September wurde als ordentliches Mitglied in den Verein der Buchhändler zu Leipzig aufgenommen:

Herr Walter Bielefeld, Geschäftsführer der Firma Otto Wigand, G. m. b. H.

Leipzig, den 2. Oktober 1908.

Der Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Robert Voigtländer.
Vorsteher.

Richard Franke.
Schriftführer.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

! vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
! vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
lürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

M. Abbes v. Bennigsen in Holzminden.

Abbes, Heinr.: Die Klostermühle. Ein Sang aus Sachsenland. (109 S.) kl. 8°. '08. 2. —

J. P. Bachem in Köln.

Mühling, Erzdiözesan-Kassen-Revis. G.: Die Verwaltung des Kirchen-
vermögens m. besond. Berücksicht. des f. die Erzdiözese Köln
geltenden kirchlichen u. staatlichen Rechtes. 3., verm. Aufl. (XI,
423 S.) Lex.-8°. ('08.) 6. —; geb. 7. 50

J. Bensheimer, Verlagsbuchh., in Mannheim.

Düringer, Reichsger.-R. A., u. Rechtsanw. M. Sackenburg, DD.:
Das Handelsgesetzbuch vom 10. V. 1897 (m. Auschluss des See-
rechtes) auf der Grundlage des bürgerlichen Gesetzbuchs erläutert
unter Mitwirkg. v. Rechtsanw. Handelshochsch.-Doz. K. Geiler
u. Landger.-R. Dr. B. Hoeniger. 2. Aufl. Lex.-8°. '08.

1. Bd.: Handelshand, nebst e. Anh.: enth. Erläuterung der auf die Handels-
registerführung bezüglichen Bestimmungen des Reichsgesetzes üb. die Angelegen-
heiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit. (VIII, 626 S.) '08. 16. —; geb. bar 18 50

Druckerei u. Verlags-Gesellschaft vorm. H. v. Waldheim in Wien.

Kursbuch, österreichisches. Offizielle Ausg. Fahrpläne der öster-
reich., ungar. u. bosnisch-hercegovin. Eisenbahnen, Post- u.
Dampfschiff-Kurse. 38. Jahrg. 1908. Ausg. Nr. 9. Oktbr.
(LXXXIV, 728 u. XVI S. m. 2 Karten.) 8. bar 1. 60
— dasselbe. Fahrpläne der österreich., ungar. u. bosnisch-herce-
govin. Eisenbahnen u. Dampfschiffe. Kleine Ausg. 1908. Oktbr.
(XLVIII, 456 S. m. 1 Karte.) 8°. bar —, 90

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

Gustav Fischer in Jena.

Ergebnisse, wissenschaftliche, der deutschen Tiefsee-Expedition
auf dem Dampfer »Valdivia« 1898—1899. Im Auftrage des Reichs-
amtes des Innern hrsg. v. Prof. Carl Chun. 35×26 cm.

XVI Bd. 1. Lfg. Ehlers, E.: Die bodenässigen Anneliden aus den
Sammlungen der deutschen Tiefsee-Expedition. Mit Taf. I—XXIII. (167 S.
m. 23 Taf.) '08. Kart., Subskr. n.n. 45.—; Einzelp. n.n. 55.—

Carl Fromme in Wien.

Mitteilungen des Vereins der Freunde des humanistischen Gymna-
siums. Hrsg. vom Vereinsvorstande. Red. v. Dr. S. Frankfurter.
In zwanglosen Heften. 7. Heft. (42 S.) 8°. '08. —, 50

Frau Ludmilla Frydmann in Wien-Giezing, Giezing-Hof.

Mill, D.: Anaxagoras im 20. Jahrh. (Fortsetzung v. »Experimen-
telle Erklär. der Mondwelt« etc.) (16 S.) 8°. '08. —, 50

Richard Zuchß in Hohen-Neuendorf b. Berlin.

Gauffe, Gust.: Volkstümliches Handbuch der humanen Ethik auf
wissenschaftlicher Grundlage. (Preissschrift der deutschen Gesell-
schaft f. eth. Kultur. 4 Bde.) II. Tl., 3. Bd. (I, 481 S.)
8°. ('08.) Geb. in Leinw. 7. —

Geschäftsstelle des internat. Frauenbundes f. Vogelschutz in Berlin-Charlottenburg, Seidenheimerstr. 37 I.

Jahrbuch des internationalen Frauenbundes f. Vogelschutz
(deutsche Abteilung) f. d. J. 1907. 4. Jahrg. Im Auftrage des
Vorstandes veröffentlicht v. Dr. Heuss. (116 S.) 8°. '08. 1. 30

Alfred Hahn's Verlag in Leipzig.

Jacob, Karl: Plan der Stadt Leipzig. 1:25 000. Mit physikal.
Karte der Amtshauptmannsch. Leipzig. 1:100 000 (auf der Rück-
seite). 33×30,5 cm. Mit Plan v. Leipzig (innerer Tl.). 1:15 000.
20×27,5 cm. Farbdr. Nebst vollständ. Strassenverzeichnis der
Vororte u. Vorstädte u. genauem Ortsverzeichnis der engen u.
weiten Umgeb. der Stadt. 3. Aufl. (13 S.) kl. 8°. ('08.) —, 30

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Dante's poetische Werke. Neu übertragen u. m. Orig.-Text ver-
sehen v. Rich. Zoosmann. — Opere poetiche di Dante. 4 Bde.
(XV, 313, 316, 315 u. XV, 439 S. m. Bildnis.) 8°. ('08.)
Geb. in Leinw. 18. —; in Perg. m. Goldschn. 28. —

Ed. Hölzel's Verlag in Wien.

Resultate der wissenschaftlichen Untersuchungen des Balaton
Hrsg. vom Balaton-Ausschusse der ung. geograph. Gesellschaft.
Lex.-8°.

I. Bd. Physische Geographie des Balatonsees u. seiner Umgebung. 1. Tl.
Die Geomorphologie des Balatonsees u. seiner Umgeb. Geophysikalischer
Anh. I—III. Sektion I. Sterneck, Dr. R. v.: Untersuchungen üb. die
Schwerkraft. — II. Eötvös, Dr. Baron Lorand: Die Niveaufläche des
Balatonsees u. die Verändergn. auf diesem. — Steiner, Dr. L.: Erd-
magnetische Messungen im Sommer 1901. Mit 1 Karte, 43 Fig. im Text u.
vielen Tabellen. (30, 64 u. 30 S.) '08. 5 20

Dr. H. Kusserow in Sachsenhausen, Markt, Chausseest. 8.

Kusserow, Dr. R.: Mitteilungen f. Brennerei u. Presshefe-
fabrikation. Nr. 29. Septbr. 1908. (32 S.) kl. 8°. n.n. —, 50

1423

J. K. Le Roux & Co. Verlag in Straßburg i/G.

- Vote**, der große Straßburger hinkende. Ein Kalender f. Römisch-Katholische u. Protestanten auf d. J. 1909. Zum 102. Male hrsg. (80 S. m. Abbildgn.) 8°. bar n.n. — 24
- Ellerbach**, Naturheilkundl.-Dir. J. B.: Die Wasserkur, was sie ist, was sie wirkt. Ein Ratgeber f. Gesunde u. Kranke. (VI, 544 S. m. Abbildgn.) 8°. ('08.) 3. 50; geb. 4. —; franzöf. Ausg. (VI, 534 S. m. Abbildgn.) 3. 20; geb. 4. —
- Leben**, das, der Heiligen Gottes auf alle Tage des Jahres. Oktbr. (S. 289—320 m. Abbildgn.) fl. 8°. ('08.) — 10
- Messenger**, le grand boiteux, de Strasbourg. Almanach historique, moral et récréatif pour 1909. 94. année. (80 S. m. Abbildgn.) 8°. bar n.n. — 24
- Miffale** der geweihten Stätten. (VIII, 319 S. m. Abbildgn.) fl. 8°. ('08.) Geb. von 6. — bis 24. —

Meijer & Schaafsma in Leeuwarden.

- Papsturkunden**, friesische, aus dem vatikanischen Archive zu Rom. Hrsg. v. Dr. Heinr. Reimers im Auftrage der Friesch Genootschap van Geschied-, Oudheid- en Taalkunde te Leeuwarden. (VIII, 126 S.) Lex.-8°. '08. 7. 50

Otto Rahmmacher in Berlin.

- Notiz-Kalender** f. deutsche Förster 1909. 14. Jahrg. Hrsg. v. der Schriftleitg. der Deutschen Forst- u. Jagd-Blätter. (II, 257 S.) fl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 50

Johannes Neumeier in Braunschweig.

- Stad, Paß. A.:** Arbeiten u. nicht müde werden! 4 Predigten üb. die Unkirchlichkeit unserer Gemeinden. (38 S.) 8°. '08. 1. —

Paulinus-Druckerei, G. m. b. H., in Trier.

- Heile, W.:** Unkenntnis Andersgläubiger in catholicis. Ein Beitrag zur Frage der protestant. Superiorität. (95 S.) 8°. '08. 1. —
- Jaegen, Bankdir. a. D. Leutn. a. D. Abg. S.:** Der Kampf um das höchste Gut. Anleitung zur christl. Vollkommenheit inmitten der Welt. 4., Neubearb. Aufl. (VI, 231 S.) 8°. '08. 1. 60; geb. 2. 20
- Nieborowski, Paul:** Schwarzes Gold. Oberschlesische Geschichten. (280 S.) 8°. '08. 1. 50; geb. 2. —
- Schuler, Bernh.:** Erklärung der Psalmen des Officium parvum beatæ Mariæ virginis. Zumeist dem im Herder'schen Verlag erschienenen fünfbänd. Werke »Psallite sapienter« des Erzabtes Dr. P. Maurus Wolter, O. S. B., entnommen. (VI, 406 S. m. Titelbild.) 16°. '08. Geb. 2. —
- Willems, Sem.-Prof. D. Dr. C.:** Philosophia moralis. (XV, 584 S.) gr. 8°. '08. 7. —; geb. n. 9. —

Saemanns psycholog. Verlag in Erfurt, Boyenstr. 4.

- Saemann, F. A.:** Der Wegweiser zur Gesundheit. Eine prakt. Anleitg. zur Heilg. körperl. u. seel. Leiden, besonders der Nervenschwäche. (31 S.) 8°. ('08.) 1. 50

„St. Norbertus“ in Wien.

- Glücksrad-Kalender** f. Zeit u. Ewigkeit f. das katholische Oesterreich. 1909. Mit Bildern ausgestattet v. Prof. Klein. 29. Jahrg. (152 u. 8 S. m. 1 Farbdr.) gr. 8°. bar — 50

Sattler & Koß in Rheinberg, Rhld. (Nur direkt.)

- Büder, Stadtschr. Ludw.:** Die Erhebung u. Verteilung der Jagdpachtgelder pp. auf Grund der Jagdordnung vom 15. VII. 1907. (G. S. S. 207.) Mit prakt. Musterformularen nebst Erläuterung. (21 S.) 8°. '08. — 60

Walter Serno, Wanderer-Verlag, in Hamburg.

- Wander-Verein**, der Hamburger. Ein Wegweiser zur Umgestaltung der gesellschaftl. Jugendkultur. Der deutschen Jugend u. ihren Freunden gewidmet. (30 S.) 8°. '08. — 30

Eugen Sibley, Verlag, in Innsbruck.

- Krobath, Karl:** In der Sonnseiten. Eine Budelkragen voll zumeist lachender Vortragsstücke. Aus dem Volke — für das Volk. (VIII, 104 S.) fl. 8°. '08. 1. 50

H. Stürz, fgl. Universitäts-Druckerei, in Würzburg.

- Tierschutz-Kalender**, deutscher. 27. Jahrg. 1909. Hrsg. vom Verbande der Tierschutz-Vereine des deutschen Reiches. (40 S. m. Abbildgn.) fl. 8°. — 10

Dr. Arthur Ziegler in Berlin.

- Vinte, Dr. F.:** Säuglingspflege. Vortrag (m. prakt. Erläuterung.) (23 S. m. Abbildgn.) 8°. ('08.) — 3

Vereinsbuchhandlung & Buchdruckerei, Verlagsges., in Innsbruck.

- Kofler, Ant.:** Der Tiroler Held Blasius Trogmann. Ein Lebensbild. Hrsg. vom Blasius Trogmann-Denkmalkomitee in Mais. (32 S. m. 3 Taf.) 8°. '08. 1. —
- Schneeberg, Baronin Johanna:** Mein Glück u. Weh. Gedichte. (95 S.) 8°. '08. Geb. in Leinw. n.n. 1. 50

Ernst Wasmuth in Berlin.

- Dehio, Geo.:** Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler. Im Auftrage des Tages f. Denkmalpflege bearb. III. Bd.: Süddeutschland. (VII, 621 S. m. 1 Karte.) 8°. '08. Geb. in Leinw. 6. 25
- Koch-Grünberg, Dr. Thdr.:** Zwei Jahre unter den Indianern. Reisen in Nordwest-Brasilien 1903/1905. (In 24 Lfgn.) 1. Lfg. (IV u. S. 1—24 m. Abbildgn., 2 Taf. u. 1 Karte.) Lex.-8°. '08. — 75

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Valentin Bauch in Würzburg.**

- Maria vom guten Rat.** Marianische Monatschrift. Hrsg. v. der deutschen Augustiner-Ordensprovinz. Red: P. Hugolinus Dach, O. S. Aug. 5. Jahrg. Oktbr. 1908—Septbr. 1909. 12 Hefte. (1. Hef. 24 S. m. Abbildgn.) 8°. bar 1. 20

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

- Dehse, Paul:** Romane u. Novellen. II. Novellen. 118. Lfg. (20. Bd. S. 257—304.) 8°. bar — 40

Gustav Fischer in Jena.

- Handbuch** der technischen Mykologie, hrsg. v. Frz. Laffar. (2., wesentlich erweit. Aufl. v. Laffar, techn. Mykologie.) 18. Lfg. (2. Bd. IX u. S. 401—575.) Lex.-8°. 4. —
- Luciani, Prof. Dr. Luigi:** Physiologie des Menschen. Ins Deutsche übertr. u. bearb. v. Priv.-Doz. DD. Prof. Silvestro Baglioni u. Hans Winterstein, m. e. Einführg. v. Prof. Dir. Dr. Max Verworn. II. Lfg. (4. Bd. S. 1—158 m. 65 teilweise farb. Abbildgn.) Lex.-8°. '08. 4. —

Carl Fromme in Wien.

- Dannerbauer, Wolfg.:** Praktisches Geschäftsbuch f. den Kuratorklerus Oesterreichs. 21.—34. Lfg. (S. 961—1632.) Lex.-8°. bar je — 60

Verzeichnis von Neuigkeiten,**die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

- Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig.** 10933
*Ramsay: Edle u. radioaktive Gase. Ca. 1 A 80 J; geb. ca. 2 A 40 J.
- Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag, in Zürich.** 10935
Wyss: Allezeit Hälfbereit. 2. Auflage. 2 A 50 J.
- Berliner Union, Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.** 10929
v. Szujski: Die galizische Rohölindustrie. 1 A.
- Arnold Bopp in Zürich.** 10926
Kursbuch Winter 1908/09. 40 J.
- J. C. C. Brun's Verlag in Minden i. W.** 10925
Sandt: Cavete! Volks-Ausgabe. 19. Aufl. 2 A; geb. 3 A.
- Moritz Diesterweg in Frankfurt a. M.** 10945
*Ziehen: Über die bisherige Entwicklung und die weiteren Aufgaben der Reform unseres höheren Schulwesens. 1 A 40 J.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher in Leipzig. 10941
 *Ficker: Anfänge reformatorischer Bibelauslegung. Bd. 1. Tl. 1. Ca. 6 M 40 J.
 *— Bd. 1. Tl. 2. Ca. 13 M.

E. Fischer, Verlag in Berlin. 10918/9
 Hesse: Nachbarn. 3 M 50 J; geb. 4 M 50 J; Lederbd. 6 M.
 Kellermann: Der Tor. 5 M; geb. 6 M.
 Voerke: Franz Pfing. 2 M 50 J; geb. 3 M 50 J.

Wilhelm Engelmann in Leipzig. 10944
 Conn: Voraussetzungen. 10 M.
 Engler: Vegetationsformationen. 1 M 50 J.
 Senn: Pflanzen-Chromatophoren. 20 M.
 Register z. Zoolog. Anzeiger. Bd. 16—30 u. z. Bibl. Zool. Vol. 8—12. 24 M.

Frauk & Co. in Rom. 10927
 Pharos-Plan von Rom. } à 1 M 25 J.
 Pharos-Plan von Neapel. }

Carl Georgi, Universitätsbuchdruckerei u. Verlag in Bonn. 10921
 Polyglott Kuntze für Ausländer:
 The Englishman in Russia. } 1 M.
 The American in Russia. }
 The Englishman in Greece. }
 The American in Greece. }

Griebens Reiseführer (Albert Goldschmidt) in Berlin. 10946
 Griebens Reiseführer.
 *Bd. 119: Sizilien. 1909—1910. 2 M 50 J.

Fr. Grub, Verlag in Stuttgart. 10944
 *Lipp: Chemie und Mineralogie. Geb. Teil I, 2 M; Teil II, 2 M 20 J; Teil I/II in einem Bande 4 M.

Fr. Wilt. Grunow in Leipzig. 10927
 Grenzboten 1808. Nr. 40. (Enth. Aufsatz „Das Wesen der Freimaurerei.“) 50 J.

Guttentag G. m. b. H. in Berlin. 10936
 *Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze.
 Nr. 8. Rech: Unterstützungswohnsitz. 7. Aufl. 3 M.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig. 10917, 24
 Andrae: Hatra. 16 M; geb. 19 M.
 König: Hebr. Grammatik. 3 M; geb. 3 M 60 J.
 Lietzmann: Symeon Stylites. 9 M.
 Löhr: Stellung des Weibes. 1 M 80 J; geb. 2 M 60 J.
 Sethe: Pyramidentexte. I. Bd. 39 M; geb. 41 M.
 Köhler: Irrlehren. 4 M 40 J; geb. 5 M 40 J.

Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung in Wismar i. M. 10922/3
 Flügel: Imme. Geb. 4 M.
 Moser: Vom Leutnant zum Lustspieltdichter. 2 M.
 *Wendt: Vom deutschen Blütenbaum. Geb. 3 M.

Kameradschaft, Wohlfahrts-Gesellschaft m. b. H. in Berlin. 10943
 *Gersbach: Dressur u. Führung des Polizeihundes. 2 M 50 J.

Carl Marhold Verlagsbuchhandlung in Halle a. S. 10926, 32, 47
 Birnbaum: Psychosen und Wahnbildung bei Degenerativen. 6 M.
 Klinik für psychische und nervöse Krankheiten. 3. Bd. Heft 2 u. 3. à 3 M.
 Kolb: Vorschläge für die Ausgestaltung der Irrenfürsorge. 1 M 20 J.
 Steyerthal: Was ist Hysterie? 1 M 80 J.
 *Kalender für Heizungs-, Lüftungs- und Badetechniker. 14. Jahrg. 1909. In Kaliko geb. 3 M 20 J; in Leder geb. 4 M.
 *Müllenbach: Gesundheitstechnische Nebenanlagen im Fabrikbetriebe. 2 M.
 Walter: Der entleuchtete Heizbrenner. 1 M.
 *Rosenfeld: Das Indikationsgebiet des Alkohols. 1 M 20 J.
 *Singer: Die atonische und spastische Constipation. 1 M.
 *Magnus-Levy: Das Koma diabeticum und seine Behandlung. 1 M 40 J.
 *Sokolowsky: Larynx-Tuberkulose und Gravidität. 75 J.
 *Tranjen: Das Altern als abwendbare Krankheit. 75 J.

G. C. Reinhold & Söhne in Dresden. 10936
 Beschreibende Darstellung der älteren Bau- und Kunstdenkmäler des Königreichs Sachsen.
 *32. Heft. Amtshauptmannschaft Bautzen. II. Teil. 8 M.

Mohr'sche Verlagsbuchhandlung in Dessau. U 2
 Des Volkes Lieblingsbücher.
 No. 6. „Ignaz Denner.“ 20 J.

G. Pierson's Verlag in Dresden. 10933
 *Suttner: Eva Siebed. Volksausgabe. Kart. 2 M.
 *— Schriftsteller-Roman. Volksausgabe. Kart. 2 M.

Georg Reimer in Berlin. 10934
 *Archiv für das Studium Deutscher Kolonialsprachen. Bd. II.
 Fritz: Chamorro-Wörterbuch. 3 M.
 *Deutsche Südpolarexpedition. X. Band. Zoologie II. Bd. Heft 1. 13 M.

Gebrüder Reinecke in Leipzig. 10933
 Iring: Die reine Stimmung in der Musik. 2 M 50 J.

Emil Roth, Verlagsbuchh. in Sieben. 10945
 *Ritter v. Schulte: Lebenserinnerungen. 4. Aufl. I. Band. 8 M; geb. in Originalband 10 M.

G. Seifert Verlag in Leipzig. 10940
 *Helmer: Roman eines Strolches. 4 M; geb. 5 M.

G. B. Stern in Wien. 10928
 Heidborn: Droit public et administratif de l'empire ottoman. Livraison première. 2e édition. 7 M 50 J.
 Unsere Truppen in Bosnien und der Herzegowina 1878:
 Heft I. Spaitz, Der Weg zum Berliner Kongress. 2. Auflage. 2 M.
 Heft II. Holtz, Von Brod bis Sarajevo. 2. Aufl. 3 M.
 Heft III. Beck, Banjaluka-Jaice. 2. Auflage. 3 M.
 Heft IV. Woinovich, In der Herzegowina. 2. Auflage. 2 M.
 Heft V. Holtz, Die letzten Kämpfe und der Heimmarsch 1878. 3 M.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart. 10926
 Bod: Bau, Leben und Pflege des menschlichen Körpers in Wort und Bild. 18. Aufl. Kart. 1 M 20 J.

Veit & Comp. in Leipzig. 10934
 *Burkhardt: Algebraische Analysis. 2. Aufl. 5 M 60 J; geb. in Ganzl. 6 M 60 J.

Verlag „Amerika“, G. m. b. H. in Berlin. 10937
 *„Amerika“, Illustrierte Zeitschrift. Heft 1. 30 J.

Verlag der Frauen-Rundschau in Berlin. 10929
 Frauen-Rundschau 1908. Nr. 19. Pro Quartal 2 M.

Verlagsgesellschaft „Helios“ in Berlin. 10921
 Jagd-Nummer der Illustrierten Wochenschrift Bus. 20 J.

Wilhelm Violet in Stuttgart. 10938/9
 *Refo: Sprachenerlernung mit Hilfe der Sprechmaschine. 75 J.
 *— Die Sprechmaschine beim franzöf. Sprachunterricht. 30 J.
 *— Les Quatre Saisons. Heft 1. 60 J.
 *Anglo-German Song-Book. Kart. 1 M 50 J.
 *Maurenbrecher u. Wagner: Grundzüge der klassischen Philologie. Bd. 1. 6 M. Bd. 2. 1. Abt. 3 M 50 J.
 *Violet's Wegweiser bei der Berufswahl. 5. Auflage. Geb. 1 M 20 J.

H. Voigtländer's Verlag in Leipzig. 10925
 Probefahrten. Erstlingsarbeiten aus dem Deutschen Seminar in Leipzig.
 13. Band: Friedrich: „Die Anmerkungen übers Theater“ des Dichters Jakob Michael Reinhold Lenz. 4 M 80 J.
 Beiträge zur Kultur- und Universalgeschichte.
 6. Heft: Meyerholz: Zwei Beiträge zur Verfassungsgeschichte der Vereinigten Staaten. 8 M.
 7. Heft: Krügelin: Heinrich Leo. Teil I. 6 M 20 J.
 8. Heft: Richter: Kultur und Reich der Marotte. 6 M 80 J.
 9. Heft: Petersen: Der Entwicklungsgedanke in der Philosophie Wundts. 4 M 40 J.



Nichtamtlicher Teil.

Das graphische Gewerbe auf der Ausstellung München 1908.

Von Dr. Eugen Kentsch.

(Vgl. 199 d. Bl.)

Einen Glanzpunkt der Ausstellung München 1908 bilden die Darbietungen des graphischen Gewerbes. Seit der Erfindung der Lithographie durch Alois Senefelder gegen Ende des 18. Jahrhunderts hat München an der Entwicklung der graphischen Techniken regsten Anteil genommen und wiederholt bewunderte Erfolge errungen. Die Erfindungen des Lichtdrucks durch Jos. Albert im Jahre 1860 und der Autotypie durch G. Meisenbach und J. von Schmaedel 1882 sind außerordentliche Leistungen, die in der Folgezeit große Bedeutung gewannen. Immer wieder rückten neue Kräfte auf den Plan. Die Verfahren, anfangs noch spröde und ungelent, wurden weiter entwickelt, verfeinert und vervollkommen. Eine lange Kette entscheidender Errungenschaften und verblüffender Entdeckungen führt zu der heutigen Entwicklung empor. Schwierige und verwickelte Aufgaben tauchten auf, und sehr oft waren es Münchener, die die Lösung brachten oder sie zum mindesten doch beeinflussten. Auf jeden Fall vermittelt die Münchener graphische Ausstellung vom heutigen Stand der Graphik ein beinahe vollständiges Bild.

Die graphische Abteilung der Münchener Ausstellung umfaßt ungefähr 20 Räume bzw. Kabinette. Den Mittelpunkt — nicht nur im räumlichen, auch im geistigen Sinne — bildet die Halle der Firma Dr. E. Albert u. Co., ein ernster, schlicht gehaltener Raum, in dem an interessanten Beispielen der Entwicklungsgang der neueren Graphik demonstriert wird. Wir erblicken da Photographien aus dem Jahre 1883, aber aus der Zeit unmittelbar nach der Erfindung der Autotypie; Heliogravüren aus den Jahren 1885 bis 1889, welche Bilder aus der Schatzkammer wiedergeben; ferner eine Serie von Lenbachkopien, Typogravüren aus der Jahresausstellung 1889; endlich prachtvolle Drei- und Vierfarbendrucke nach Darstellungen moderner Impressionisten. Die reizvollen Drucke beweisen, daß die Reproduktion selbst vor den schwierigsten Versuchen nicht mehr zurückzusehen braucht. Interessanter noch sind die für diesen Betrieb mit der ganzen Raffiniertheit unserer Zeit hergestellten Maschinen und photochemischen Präparate. Dr. Eugen Albert, der wie sein Vater sich erfolgreich als Erfinder betätigt, ist der Urheber einer ganzen Reihe von wichtigen Verbesserungen und Neuerungen, deren Ergebnisse in nicht weniger als 22 Patentschriften niedergelegt sind. Ihm verdankt der Drei- und Vierfarbendruck die letzte große Errungenschaft: das direkte Verfahren ohne Filter. Bis dahin war zur Fertigstellung der Drei- und Vierfarbendrucke ein abnorm großer Aufwand an manueller Nachhilfe nötig gewesen. Dr. Albert suchte die Ursachen hierfür in verschiedenen Fehlerquellen des Negativverfahrens, vor allem in der unrichtigen Farbenanalyse, die zum großen Teil auf der Unstimmigkeit zwischen den Absorptionskurven der verwandten Filter und den Sensibilisationskurven der empfindlichen Platten beruhte. Es mußte demnach der Wegfall der Filter erstrebt werden. In der Tat gelang es Dr. Albert, die Kollodium-Emulsionspräparate für die einzelnen Teildrucknegative so herzustellen, daß sie nur für die der Druckfarbe komplementären Farbtöne empfindlich sind. Indem nun durch die richtige Zusammenwirkung der entscheidenden Faktoren die Trennung der Farbwerte schon in den einzelnen Teildrucknegativen ermöglicht war, bildete die Verwendung von Filtern keine Notwendigkeit mehr. Mit dieser neuen Emulsion »Chromo direkt«, wie der Erfinder das Präparat nannte, erwies er der farbigen Reproduktionstechnik einen großen Dienst. Erst jetzt konnte das Drei- und Vierfarbendruckverfahren rationell und konstant durchgeführt werden. »Die Vorteile der »Chromo direkt«, sagt Dr. Albert, »beschränken sich aber nicht nur

darauf, daß sie die Fehler in der Farbenanalyse, die durch unrichtige Wahl von Filter oder Sensibilisator entstehen, ausschließt; sondern der Fortfall eines jeden Filters ermöglicht auch ganz wesentliche Verkürzung der Expositionszeiten; es ist dies ein Moment von größter Wichtigkeit, das in Verbindung mit der Emulsion »Spezial Auto« die Herstellung von Rasterteildrucknegativen nach beinahe allen in der Praxis in Betracht kommenden Originalen gestattet, während bisher die zweimalige photographische Manipulation beim direkten Verfahren nicht nur eine Qualitätsverminderung durch Tonverlust, sondern auch eine Erhöhung der Kosten bedeutete. Als ein weiterer Vorteil der »Chromo direkt« mag noch erwähnt werden die selbstverständlich sich erhöhende Schärfe der Reproduktion sowie Sicherung gegen jede Gefahr des Nichtpassens infolge ungeeigneter Küvetten oder Filtergläser.«

Als Fortschritt erwähne ich noch, daß bei »Chromo direkt« ohne Filter das Grün stärker gedeckt und die roten Töne weiter heruntergedrückt sind, als dies mit Filter möglich war. Bekanntlich erforderte bisher die rote Druckplatte die meiste Nacharbeit.

Die Verarbeitung des neuen Präparates für Schwarz-Rot-Blau-Gelbplatte erfolgt nach den bisherigen Gewohnheiten der Kollodium-Emulsions-Photographie. Die Expositionszeiten indessen haben sich wesentlich geändert. »Chromo direkt Gelb« ist ungefähr zweimal empfindlicher als die sogenannte Kollodium-Rohemulsion, »Chromo direkt« für Blauplatte dagegen ist achtmal empfindlicher. Die Expositionszeiten für die beiden anderen Platten liegen in der Mitte.

Auch in anderer Hinsicht noch hat Dr. Albert die »Kollodiumemulsion« verbessert. Bisher waren mit dem gleichen Präparat ebenso Halbtonnegative wie Rasternegative erzeugt worden. Diese ungesunde Zwitterstellung suchte Dr. Albert zu überwinden, indem er nach ganz neuen Fabrikationsprinzipien zwei voneinander total verschiedene Emulsionen herstellte, nämlich Spezial Helio, »weich arbeitende« Emulsion für Halbton, d. i. für Lichtdruck, Eiweißkopie, Platinkopie, Pinakopie, Kohleindruck, Heliogravüre, und Spezial Auto, »hart arbeitende« Emulsion für Strich- und Autotypieaufnahmen. Auf beide Typen kann das »Chromo direkt« Prinzip angewendet werden. Für Farbenlichtdruck, Pinakopie usw. wird man den weichen Charakter der »Helio Chromo direkt« bevorzugen; für Rasterteildrucknegative dagegen die »Auto Chromo direkt«, da sie ausgedehnteren Bedürfnissen entspricht und in ihrem Charakter mehr als bisher dem »nassen Verfahren« sich nähert.

Die Farbenreproduktion ist durch die Albertsche Erfindung ihrem Ziele, der absolut getreuen Wiedergabe des farbigen Originals, wieder um einen entscheidenden Schritt näher gekommen.

Die große Bedeutung dieses Reproduktionszweiges rechtfertigt einen kurzen Rückblick auf dessen langen und mühsamen Entwicklungsgang. Um die Mitte des vorigen Jahrhunderts gab Maxwell die Theorie der Zerlegung der Farben eines Originals in drei Grundfarben. 1865 äußerte Baron Ransonnet der Gedanken, nach diesem Prinzip farbige Photolithographien herzustellen. 1868 nahm Ducos du Hauron ein Patent auf das Verfahren des Dreifarbendruckes, dessen Beschreibung im gleichen Jahre noch von Charles Cros der Akademie der Wissenschaften in Paris überreicht wurde. Praktische Bedeutung gewann das Verfahren aber erst durch H. W. Vogel, dem 1873 die Entdeckung der Sensibilisation des Bromsilbers durch Farbstoffe gelungen war. Auf Grund dieser Entdeckung erzielte Jos. Albert gegen Ende der siebziger Jahre die ersten bemerkenswerten Resultate im Dreifarbendruck. Da sich aber der Lichtdruck infolge der Ungleichmäßigkeit des Aufgedrucktes und der Unmöglichkeit, auf den Druckplatten selbst Retuschen vorzunehmen, für den praktischen Gebrauch als ungeeignet erwies, machte Dr. E. Albert im Jahre 1886 die ersten Versuche, die Farbendrucke auf autotypischer Grundlage herzustellen. Aber auch diese Versuche blieben ohne praktische Be-

deutung, solange es nicht gelang, der beim Zusammendruck autotypischer Klischees sich zeigenden Moirée-Erscheinung Herr zu werden. Durch Dr. Alberts bekanntes Patent Nr. 64 806 vom Jahre 1891, betreffend die Drehung der Linienysteme des Rasters um 30 Grad, wurde diese Schwierigkeit gehoben und damit endlich der Buchdruck, das einzige Verfahren, das gleichmäßige Massenauslagen ermöglicht, der Dreifarbentechnik erobert.

Nachdem unterdessen H. W. Vogel im Jahre zuvor im Verein mit Ulrich und seinem Sohn Br. E. Vogel wieder auf die Versuche Alberts im Lichtdruck zurückgegriffen und in den sogenannten »Naturfarbendruck« wesentlich höhere Resultate erhalten hatte, erwarb Georg Bügenstein in Berlin im Jahre 1892 gleichzeitig die Erfahrungen Vogels und die Patente Alberts juniors und erschloß in großzügiger Weise dem Drei- und Vierfarbendruck die weiten Gebiete, die er heute inne hat.

Von den Vierfarbendruckungen, die die Firma Dr. E. Albert & Co. ausstellt, bewundert der Fachmann am meisten die Reproduktionen nach den Gemälden Zügel, Schleichs und Kampfs. Die Wiedergabe dieser Darstellungen, des vibrierenden Lichtes und der differenzierten Koloristik bei Zügel, der unendlich feinen Stimmungswerte bei Schleich und der satten sonoren Farbgebung bei Kampf gehört zum allerschwierigsten, was die Reproduktionstechnik kennt; aber sie kommt dem Original fast restlos nahe. Die hohen Qualitäten beruhen zunächst auf dem tadellos richtigen und ungekünstelten Charakter der Negative, im weiteren aber auf den großen Vorzügen von Dr. E. Alberts Atzstriegel, einer neuen von Albert junior konstruierten Atzmaschine, deren besonderes Verdienst es ist, daß die in den Negativen liegenden Werte durch die Atzung keinerlei Einbuße erleiden, wobei namentlich die Herstellung der Schwarzplatte in einer so vollendeten Weise gerät, wie sie durch eine manuelle Abdeckung nie möglich und in so verblüffend kurzer Zeit mit anderen Mitteln kaum erreichbar wäre.

Dr. E. Alberts Atzstriegel, der in zwei Typen — für Kupfer und für Zink — in der Ausstellung vertreten ist, verdankt seine Entstehung der Erkenntnis, daß die altgeübte chemische Atzmethode mittels Schaukeln und Pinseln eine zu langsame und qualitativ ungenügende ist. Die Atzung erfolgt um so schneller und glatter, je mehr Säureelemente in der Zeiteinheit die zu ätzende Fläche berühren. Diese Bedingung erfüllt Alberts Atzstriegel durch eine Vorrichtung, die eine größere Anzahl in die Atzflüssigkeit eintauchender Elemente in oszillierende Bewegung versetzt, wodurch ein allseitiges Brodeln der Säure verursacht wird. Die Säureflüssigkeit befindet sich hierbei in einer gewöhnlichen Atzwanne. Die zu ätzenden Klischees liegen in der üblichen Art am Boden der Wanne. Gegenüber den bisherigen Gewohnheiten des Äzens ändert sich nichts, als daß die Beschleunigung des Äzvorganges nicht durch Pinseln und Schaukeln erzielt wird, sondern durch die vibrierenden Bewegungen des kleinen Apparates, der einem Striegel vergleichbar ist. Die Bedeutung des Atzstriegels liegt also in erster Linie in einer Abkürzung der Äzzeit. Ein weiterer wichtiger Vorteil ist die durch ihn bedingte Qualität des Produktes. Dadurch, daß die Kraft der brodelnden Bewegung der Flüssigkeit sich in den kleineren Vertiefungen der dunkleren Partien schwächer äußert, als in den großen, die den Lichtern des Originals entsprechen, ergibt sich die Möglichkeit, die Lichter schnell, tief und spitz zu ätzen, ohne daß dementsprechend die Dunkelpartien aufgeätzt werden. Es entsteht demzufolge ein effektvolles tonreiches Bild unter Wegfall der sonst üblichen Manipulation der Tiefätzung und ohne den gleichen Aufwand von Tondeden und Effekttägen wie bisher.

Um dem Klischee die bei der Orndbildung notwendige atmosphärische Luft zuzuführen, stellte Dr. Albert ein Atzpulver her, das die Säureflüssigkeit bei Bewegung des Atzstriegels mit Millionen von Luftbläschen erfüllt, so daß jeder Teil des Klischees immer gleichzeitig mit einem Säureelement und mit Luft in Berührung ist. Der hierbei auf der Oberfläche sich bildende Schaum übt noch

die wichtige Funktion aus, eine Abschlussschicht gegen die Säuredämpfe zu bilden, was einerseits im Interesse der Gesundheit des Arbeiters zu begrüßen ist, andererseits der Fabrik eine Entlüftungsanlage erspart.

Nicht minder geistreich ausgedacht ist die »hydraulische Spezialmaschine für sukzessiven Teildruck« zur Herstellung von Metallmatrizen für Albert-Galvanos. Die Albert-Galvanos, nach Matrizen in Weichblei, sind eine Errungenschaft der jüngsten Zeit. Bis vor kurzem noch war man gezwungen, sich mit den alten und qualitativ minderwertigen Wachs- und Guttaperchamatrizen zu behelfen. Alle Versuche, mit Metallplatten Matrizen herzustellen, blieben ohne praktischen Erfolg. Die Lösung des Problems blieb Dr. E. Albert vorbehalten. Im Jahre 1903 gelang es ihm, eine Methode zu finden, die die rationelle Herstellung von Metallmatrizen ermöglichte.

Die Grundlage für die Lösung des Problems lag vor allem in der Wahl einer solchen Stärke der Metallplatte, daß die nötigen Manipulationen zur Herstellung der Matrize und deren Weiterbearbeitung durch die Hand eines jeden Arbeiters vorgenommen werden konnte. Ferner in einer neuen Prägemethode, die es ermöglichte, daß die Stärke der Prägeplatten wesentlich geringer sein konnte als die Reliefunterschiede der Druckform.

Die Erkenntnis, daß bei dem Galvano für graphische Zwecke das Einprägen der Matrize in die großen Vertiefungen nur so weit nötig ist, daß die Weichen, die vertieften Flächen, beim Druck nicht schmieren, führte zu dem Wege, durch Hinterlage eines weichen Körpers die ca. 2 mm dicke Bleiplatte nur so weit in besagte Vertiefungen hineinzudrücken oder zu biegen, als dies aus drucktechnischen Gründen verlangt wurde. Es war bisher immer der Fehler gemacht worden, nach denselben Prinzipien, die sich für Wachs und Guttapercha bewährt hatten, auch einen Körper von so ganz anderem physikalischen Charakter, wie Blei, behandeln zu wollen. Der Prägevorgang mußte in der Hauptsache ausgeschaltet und durch einen Biegevorgang ersetzt werden. Dies wurde ermöglicht durch passende Stärke des Prägemetalls und Hinterlagerung desselben mit einem weichen nachgiebigen Körper, der in seiner Ausdehnbarkeit parallel zur Prägefläche durch seine Textur oder sonstwie gehemmt war. Durch diesen Biegevorgang wurde der erforderliche Prägedruck unter Umständen auf den zehnten Teil seiner sonstigen Größe vermindert, so daß auch von Holzschnitten und Schrift Metallmatrizen hergestellt werden konnten.

Damit war aber die Herstellung der Metallmatrize nur für bescheidene Formate gelöst; denn wenn auch der Druck um ein Vielfaches vermindert wurde, so war natürlich immer noch ein wesentlich größerer Druck erforderlich als bisher bei Wachs und Guttapercha. Die üblichen hydraulischen Pressen mit einigen 100 Atmosphären waren mithin zur Prägung großer Formate nicht verwendbar. Durch Anwendung einer maschinellen Vorrichtung für sukzessiven Teildruck ist es aber Dr. Albert gelungen, jede vorhandene Presse mit ganz geringen Unkosten auf eine ca. zwanzigfache höhere Leistung zu bringen. Die enorme Steigerung der Leistungsfähigkeit der Presse geht daraus hervor, daß z. B. zur Prägung einer Form der »Woche« nur 55 Sekunden und zu einer der »Berliner Illustrierten Zeitung« noch nicht 2 Minuten benötigt werden. Zum Prägen von Bildformen gleichen Formats ohne Schrift wird nur die Hälfte der angegebenen Zeit gebraucht.

Die in der Ausstellung befindliche oben schon erwähnte »hydraulische Spezialmaschine für sukzessiven Teildruck« wird von der Maschinenfabrik Augsburg für die Albertschen Lizenzkäufer besonders gefertigt. Sie zeichnet sich durch sachliche und kompensierte Konstruktion, durch die Schnelligkeit der Verschiebung, automatische Druckauslösung und geräuschlosen Gang der doppelwirkenden Pumpe aus und hat sich in mehreren Exemplaren bereits im Dauerbetrieb bewährt.

Das Ablösen der Kupferhaut von der Metallmatrize geschieht mittels einer zu diesem besonderen Zweck von Dr. Albert prä-

pantierten sehr leicht schmelzbaren Metallegierung mit vielen kleinen Kalorien. Dieses Ablösen gelingt so leicht, plöglich und sicher, daß keine Beschädigung und Veränderung der Metallmatrize oder der Kupferhaut erfolgt. Die Matrize kann daher sofort wieder zur Herstellung eines zweiten Kupferniederschlags in das Bad gehängt werden, und dieses zweite Galvano und eventuell dritte und vierte ist in bezug auf seine Eigenschaften in keiner Weise dem ersten Galvano gegenüber minderwertig.

Da die Metallmatrize vollkommen kalt geprägt wird und nicht wie die Wachs- und Guttaperchamatrizen vor dem Prägen erhitzt werden muß, so unterliegt jene während der Verarbeitung keinen Dimensionsänderungen, weshalb ein vollkommenes Passen bei Mehrfarbendruckgalvanos verbürgt ist.

Die Beurteilung der ausgestellten Druckproben ergibt, daß das Albertgalvano mit dem Original identisch ist. Diese Identität in bezug auf Tonwerte beruht in der Natur der Metallmatrize und hängt nicht von der Geschicklichkeit des Arbeiters ab.

Dr. Albert ist auch der Erfinder des sogenannten Reliefflißcheeverfahrens, dem die in der Ausstellung befindlichen »Kniehebelprägepressen für Reliefflißchees« dienen. Die Erfindung keimte in dem Bedürfnis, den von der Hand des Maschinenmeisters gemachten Zurechtungsausschnitt am Druckzylinder durch ein auf mechanischem Wege hergestelltes Relief zu ersetzen. Der Inhalt der Dr. Albertschen Patente ist, durch Anwendung eines mechanisch oder manuell hergestellten primären Reliefs die Niveauunterschiede, also jene Höhenunterschiede, die den Zweck haben, einesteils die Lichter vom Druck zu entlasten und anderenteils die Tiefen mit Druck zu belasten, durch Prägung in die Oberfläche der Druckform zu übertragen. Dadurch, daß das Reliefflißchee die Niveauänderungen einer Zurechtung in sich selbst enthält in der Weise, daß die den Schwärzen des Originals entsprechenden Stellen der Druckfläche höher liegen, als die den Helligkeiten des Originals entsprechenden Stellen, wird ein ganz vorzüglicher Einfluß auf die Farbgebung in der Presse ausgeübt. Die Auftragswalzen des Farbwerkes geben natürlich an die höher liegenden Schwärzen mehr Farbe ab als an die tieferliegenden hellen Partien, was somit eine weitere Steigerung des Druckeffektes zur Folge hat, der durch keine andere Zurechtungsmethode erreicht werden kann.

Diese Steigerung der Wirkung tritt namentlich sehr augenscheinlich zutage beim Druck von nicht gestrichenen Naturpapieren, auf denen mit Reliefflißchees dieselbe Qualität des Druckes erzielt wird, wie dies sonst nur auf sogenannten Kunstdruckpapieren möglich ist.

Ein dem Reliefflißchee eigener Vorzug ist die Verringerung des nötigen Druckes in der Maschine. Die eigenartige, wellenförmige Gestalt des Reliefflißchees, die Erhöhungen nur an den Stellen enthält, wo wirklich starker Druck stattfinden soll, erfordert einen vielfach geringeren Gesamtdruck als eine Druckform mit Flachlißchees, und dieser geringere Aufwand an Druck läßt sich sofort am leichten Gang der Maschine erkennen.

Die Galvanos, die von einem Reliefflißchee abstammen, sind Relieffgalvanos mit den gleichen Wirkungen wie das Original-Reliefflißchee. Ein ganz außerordentlicher Vorteil ist es, daß durch ein merkwürdiges Ineinandergreifen der beiden Verfahren die Bildung des Reliefflißchees und die der Matrize in einem technischen Vorgange erfolgt und somit entweder die Kosten der Reliefprägung oder die der Matrizenprägung erspart bleiben.

Die moderne Reproduktionstechnik hat sich diese Verfahren bereits zu eigen gemacht. In Deutschland ist das Albert-Galvano in Verbindung mit dem Reliefflißchee in den bedeutendsten Anstalten — Scherl, Allstein, Oldenbourg u. a. — in ausgedehntem Maße in Betrieb. —

Um die Förderung der modernen Reproduktionstechnik bemüht sich auch die graphische Kunstanstalt J. o. h. S a m b ö d, die in einem besonderen Raum, das Lumière-Verfahren demonstriert. Die autochromatische Platte ermöglicht es, bei einmaliger Aufnahme die Farben, genau auf einer Platte fest-

zuhalten. Herr Mühlthaler, der Inhaber der Anstalt, hat dieser interessanten französischen Erfindung besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Die verschiedenartigen Aufnahmen, die er ausstellt: Porträts, Interieurs, Landschaften, industrielle Motive, medizinische Tafeln, Reproduktionen von Kunstgegenständen usw., können den Erzeugnissen der Gebrüder Lumière wohl an die Seite gestellt werden, wie er es in seiner Ausstellung denn auch in interessanter Weise getan hat. Nicht weniger als 28 Aufnahmen, sämtlich im Hoch- bzw. Querformat 18 : 24 cm, schmücken diese. Die Gegenstände reproduzieren sich bisweilen sehr gut; das künstlerisch geschulte Auge wird aber nicht in allen Fällen auf seine Rechnung kommen. Vor allen Dingen lassen die Landschaften in bezug auf Echtheit der Farbenwirkung noch manches zu wünschen übrig. (Fortsetzung folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Gebundene Bücher in Drucksachensendungen nach Rußland. (Vgl. Nr. 185, S. 8518 d. Bl.) — »Svensk Bokhandels-Tidning« brachte in ihrer Nummer 37 folgende Nachricht: »Gebundene, darunter auch kartonierte Bücher aus dem Auslande werden jetzt in Rußland als Kreuzbänder nicht mehr befördert. Für ihre Beförderung in Rußland muß das erheblich teurere Postpaketporto erlegt werden. Bücherversender nach Rußland sollten dies genau beachten. Geheftete Bücher sowie Zeitschriften und Zeitungen werden auch weiterhin unter Kreuzband befördert. Diese Angaben haben wir einer deutschen Zeitung entnommen.«

Das finnische Buchhändlerfachblatt hat sich nach der Richtigkeit dieser Mitteilung bei der finnischen Postverwaltung erkundigt; aber dort mußte man von einer solchen Verordnung nichts. Jedenfalls gehen aus Finnland gebundene Bücher (im Gewicht bis zu 2 kg) als Kreuzbänder ungehindert nach Rußland ein; lose Bucheinbände dagegen nicht. (Nach »Bokhandelstidning f. Finland«.)

*** Helwingsche Verlagsbuchhandlung in Hannover.** — Die Helwingsche Verlagsbuchhandlung in Hannover, die sich seit fast einhundert Jahren im Besitze der Familie Mierzinsky befindet, ist mit allen Aktiven und Passiven in den Alleinbesitz von Herrn Carl Mierzinsky übergegangen, der das bedeutende Geschäft seit längeren Jahren als Prokuratorträger sehr erfolgreich geleitet hat.

Plakatstempelsteuer. — Mit der Inseratensteuer soll, wie die »Berliner Universal-Korrespondenz« erfährt, eine Plakatstempelsteuer nach belgischem und französischem Muster verbunden werden. Eine endgültige Form für die Besteuerung der Zeitungsannoncen sei dagegen noch nicht gefunden. Die Verhandlungen zwischen den verbündeten Regierungen über die geeignetste Fassung der Vorlage, die steuerrechtlich wirksam sein soll, ohne dem auf das Inserat angewiesenen Publikum allzu große Härten aufzuerlegen, schweben noch und dürften kaum vor Mitte des nächsten Monats beendet sein. (Nationalzeitung.)

*** Die Universität Moskau.** — Die Gesamtzahl der gegenwärtigen Besucher der Universität Moskau ist 9137, davon gehören (nach einer Mitteilung der Frankfurter Ztg.) 894 der philologischen Fakultät an, 1840 der medizinischen, 2597 der physiko-mathematischen und 3806 der juristischen.

Der Stand der sozialdemokratischen Presse. — Der auf dem Nürnberger Parteitage vom Parteikassierer über den Stand der sozialdemokratischen Presse im Jahre 1907 erstattete Bericht wurde von dem Berichtstatter, was das Wachstum der Parteipresse anbetrifft, als nicht günstig bezeichnet. Während im Jahre 1906 eine Vermehrung der Abonnenten um 211 917 zu verzeichnen war, erreichte diese Zahl im Jahre 1907 nur 45 000. Da aber eine Anzahl Zeitungen Verluste an Abonnenten zu verzeichnen hatten, so sank dadurch die Zahl der wirklich gewonnenen Abonnenten auf 11 582 herab. Die Ursache für diesen Rückgang suchte der Berichtstatter durch die ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse zu erklären. Die Einnahmen erreichten 1906: 5 962 370 M an Bezugsgeldern, gegen das Jahr 1905 ein Mehr von 1 128 810 M, im Jahre 1907 betragen die Einnahmen 6 782 359 M, gegen das Vorjahr mehr 820 089 M. An Anzeigen ergab

die Einnahme im Jahre 1906: 3 465 539 *M*; gegen 1905 mehr 595 463 *M*; im Jahre 1907 betragen die Anzeigenerträge 4 205 322 *M*, gegen das Vorjahr mehr 738 783 *M*. An diesem Abonnentenstande und Einnahmeposten — die Ausgaben sind in dem Berichte nicht genannt — sind 63 Tageszeitungen und 8 Wochenchriften beteiligt. Die Gesamtzahl der Abonnenten derselben beträgt zurzeit 1 061 289. Der Stand der Presse der freien Gewerkschaften, über die der »Vorwärts« in Berlin vierteljährlich berichtet, war im Jahre 1907 bei 63 Zeitschriften 1 878 392 Abonnenten, gegen 1 920 250 im vorhergehenden Jahre bei 65 Blättern, die in diesem Jahre einen Zuschuß von zusammen 1 594 009 *M* erforderten. (K in: »Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker«.)

Erhöhung der Lizenzgebühren für Handlungsreisende, Agenten und Wareneinführer in der Kapkolonie. — Die Regierung der Kapkolonie hat im Parlament einen Gesetzentwurf eingebracht, wonach die von Wareneinführern, Agenten, Handlungsreisenden usw. zu entrichtenden Gebühren erheblich erhöht werden sollen. So soll z. B. die Lizenzgebühr für nicht im Lande ansässige Vertreter ausländischer Firmen (agents for foreign firms) von 25 auf 50 Pfund Sterling jährlich — halbjährlich 25 Pfund Sterling — erhöht werden. Außerdem sollen diese Vertreter für jede weitere von ihnen vertretene Firma jährlich 5 Pfund Sterling entrichten. Weiteres über den Inhalt des Gesetzentwurfs ist im Verkehrsbureau der Berliner Handelskammer, Berlin, Dorotheenstraße 7/8, zu erfahren. (Dtschr. Reichsanzeiger.)

Canada. Verfahren bei der Zollzahlung für Drucksachen mit Geschäftsanzeigen. — Auf eine Anfrage, auf welche Weise Kaufleute den Zoll für Drucksachen mit Geschäftsanzeigen vorauszahlen können, die sie an ihre Kunden in Canada schicken wollen, hat der Zollverwalter von Canada unterm 22. Juni d. J. folgendes mitgeteilt:

Will jemand den Zoll im voraus zahlen, so kann er dies in der Weise tun, daß er die Drucksachen in Packstücken als Eilgutsendung an einen Zollagenten oder den Vertreter der Expressgesellschaft an einem Grenzplaz Canada schickt, durch den der Zoll gezahlt, die Postmarke aufgeklebt und die Drucksache dann in Canada an die verschiedenen, von dem Ausführer angegebenen Empfänger mit der Post verschickt werden kann. Die Drucksachen dürfen im Geschäft des Ausführers einzeln mit Umschlag versehen und mit Adressen beschrieben werden, so daß sie von den Zollagenten in Canada nach Entrichtung des Zolles ohne Verzug verteilt werden können. (Daily Consular and Trade Reports.)

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel u. Industrie«.)

*** Wertvolle Gemäldesammlung.** — Eine in der Öffentlichkeit bisher nicht bekannte Gemäldesammlung von großem Werte ist bei der staatlichen Inventuraufnahme von altem Kunstbesitz im Königreich Sachsen in Schloß Baußig bei Seitschen im Kreise Bautzen festgestellt worden. Die Sammlung ist Fideikommißbesitz der gräflich Schall-Raucourschen Familie. Im Oktoberheft der »Zeitschrift für bildende Kunst« (Leipzig, E. A. Seemann) berichtet Hans Raumann darüber:

»Das wertvollste Kunstwerk der Sammlung ist Rembrandts kleines Brustbild seiner Mutter mit dem Buch, das sich durch das phantastische Kostüm, die gespannte Charakteristik, die exakte Formgebung und die feine Färbung als ein Jugendwerk des Künstlers von 1629/30 erweist. Sein Bildnis einer jungen Dame mit Perlenschmuck ist vielleicht die Kopie eines verlorenen Porträts von Rembrandt, auf den eine spätere Inschrift es direkt beziehen will. Das älteste Werk der Sammlung ist ein kleiner »Christus an der Säule sitzend«, der als Werk des niederländischen Italisten Jan Gossaert von 1527 bezeichnet ist und bisher nur durch Kopien bekannt war. Eine hübsche Fußoperation an einem Satyr läßt sich nach einem Stich als Werk des seltenen Antwerpeners Barthel Sprangers bestimmen. Eine vielfigurige Anbetung der Weisen geht nach dem Urbilde auf den absonderlichen und phantastischen Pieter Brueghel den älteren zurück. Auch von Jan Brueghel besitzt die Sammlung ein Werk, ein Herbstbild; dann von Haarlemern zwei Bildnisse des Jan Verbruggen, ein Satyr-

bild des Salomon de Bray, eine Landschaft von Salomon Ruysdael, eine ausgezeichnete Kneipszene von Jsaak van Ostade und eine Schlägerei in der Schenke von Jan Steen. Cornelis Saftleven ist durch eine frühe Arbeit vertreten. Abraham de Hondt mit einem bezeichneten Werk. Von Philipp Wouwerman ist eine kleine Landschaft in Hügellandschaft da, von Albert Cuyp ein schöner »Reiter auf der Weide«, von Aert van der Neer eins seiner besten Seestücke mit dem Monogram; eine Dänenlandschaft vertritt Jan van der Meer, ein Urteil des Paris Herman van Swanevelt, eine spinnende Alte Hendrik Bloemaert. Eine Soldatenszene mit dem zornigen Hauptmann ist als Werk des Jakob Dux bezeichnet; weitere Genrebilder sind eine nähende Alte von Cornelis Bega, ein seifenblasender Junge von Caspar Meissner, ein Mädchen bei der Wahrsagerin von dem jüngeren Frans van Mieris. Von deutschen Bildern seien das offenbar niederrheinische eines Herrn mit zwei roten Nelken genannt und die Halbfigur einer Bürgersfrau aus der Mitte des 16. Jahrhunderts. Von Künstlern des 18. Jahrhunderts sind Rosalba Carriera, Raphael Mengs, J. H. Tischbein und Anton Graff vertreten.«

*** Wiederherstellung von Leonardo da Vincis Abendmahl** (Vgl. 1907, Nr. 11 d. Bl.) — Die Wiederherstellung des von völligem Zerfall bedrohten berühmten Wandbildes Leonardo da Vincis »Das Abendmahl« im Refektorium der Dominikaner von Santa Maria delle Grazie in Mailand durch Professor Cavenaghi ist nunmehr vollendet und aufs beste gelungen. Die vom Ministerium ernannte Kommission hat dieser Tage das Werk besichtigt. Die Kommission pflichtete dem Vorschlage Professor Cavenaghis bei, das gerettete Fresko durch die Aufstellung einer größeren Glaswand gegen äußere Einflüsse zu schützen. Der Ausführung dieses Planes stehen große Schwierigkeiten entgegen, da es unmöglich ist, eine Glasscheibe von der Größe der Refektoriumswand, die acht zu neun Meter mißt, zu schaffen. Man wird sich damit abfinden müssen, mehrere kleinere Glasscheiben zusammenzufügen.

*** Gedenktafel.** — Die Stadt Berlin läßt, wie die Nationalzeitung mitteilt, jetzt für ihren verstorbenen Ehrenbürger Adolf von Menzel an dem monumentalen Neubau der Berufsgenossenschaft der gemischten Industrie Sigismundstraße 3, der anstelle seines Sterbehause erstanden ist, eine Gedenktafel anbringen. Menzel hat in dem alten Hause, das bis vor 1 1/2 Jahren dort stand, vom Jahre 1875 an bis zu seinem Tode gewohnt. In den 50er Jahren wohnte Menzel in der Ritterstraße, zwischen der Alexandrinen- und Alten Jakobstraße. In den 60er Jahren hatte er, wie sich aus den Adressbüchern genau feststellen läßt, sein Heim in der Luisenstraße 27 und Anfang der 70er Jahre in der Potsdamerstraße 7, von wo er dann nach der Sigismundstraße zog.

Stiftung eines dänischen Verlegers zu Drachmanns Gedächtnis. — Holger Drachmann war, obwohl nicht reich, sehr wohlthätig; so verteilte der dänische Dichter jede Weihnachten persönlich an die Armen in Skagen, wo er jahrelang wohnte, einen größeren Betrag oder sandte das Geld an den Hotelbesitzer Brönum, der dann die Verteilung besorgte. Nun hat sein Verleger, Jacob Hegel, in Firma Gyldendalske Boghandel, Nordisk Forlag, Kopenhagen, nachdem er hiervon Kenntnis erhalten, zu Drachmanns Gedächtnis ein Legat von 10 000 Kr. gestiftet, dessen Zinsen einmal jährlich in Beträgen von nicht über 50 Kr. an Bedürftige in Skagen ausgeteilt werden sollen. Die Verwaltung der Stiftung soll aus dem Bürgermeister, dem Bezirksarzt, einem Mitgliede des Gemeinderates, dem Vorsteher des Fischereivereins und einem der in Skagen ansässigen, mit Drachmann befreundeten gewesen Künstler bestehen. (Nach »Politiken«, Kopenhagen.)

*** Wandbilder im Sitzungssaal des Deutschen Reichstags.** — Der Reichstag wird bei seinem bevorstehenden Zusammentritt Gelegenheit haben, die großen neuen Bilder zu bewundern, die den Sitzungssaal schmücken an der Wand hinter dem Präsidensitz. Sie wurden vor einigen Tagen vollendet. Ihr Schöpfer ist Professor Angelo Jank aus München, der als Sieger aus dem Preisbewerb hervorging. Die drei Riesenbilder

sind (nach einer Beschreibung in der Nationalzeitung) fünf bis 8 Meter hoch und etwa 4 Meter breit. Sie geben Darstellungen aus der deutschen Geschichte. Das Interessanteste von ihnen ist wohl das Mittelbild, das eine Szene aus dem Kriege von 1870 aufweist. Im Hintergrunde das Schlachtfeld, sieht man vorn König Wilhelm I., Bismarck, Moltke, den Kronprinzen und Kronprinzessin. Die Seitenbilder zeigen den Empfang einer arabischen Gesandtschaft durch Karl den Großen auf dem Reichstag zu Paderborn und die Huldigung, die die lombardischen Städte auf der ronalischen Ebene dem Kaiser Barbarossa entgegenbringen.

* Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

- Allgemeine Bibliographie. Monatliches Verzeichnis der wichtigeren neuen Erscheinungen der deutschen und ausländischen Literatur. Herausgegeben von F. A. Brockhaus in Leipzig. 53. Jahrgang. No. 9. September 1908. 8°. S. 129—144.
- Antiquariats-Kataloge von C. A. André in Frankfurt a/M.
- No. 25: Verzeichnis antiquarischer Klavierauszüge mit Text von Opern, Operetten, Oratorien und anderen grösseren Gesangswerken. 8°. 16 S.
- No. 26: Verzeichnis antiquarischer und neuer Werke der Musikliteratur (Musikalische Bücher und Schriften). I. Antiquarisches Bücherlager. II. Populäre Werke (Sammlungen). III. Grössere Werke, Gesamtausgaben. IV. Musikalische Zeitschriften. 8°. 24 S.
- No. 27: Partituren. I. Vollständige Partituren von Opern. II. Partituren in Taschenformat. III. Partituren für Orchester u. Kammermusik. IV. Partituren von grösseren Vokal-Werken. 8°. 24 S.
- No. 28: Gesangsmusik. I. Mehrstimmige Gesangsmusik. II. Liederbücher. III. Gesangschulen und Uebungen. IV. Liedersammlungen. V. Gesangs-Duette und Terzette in Sammlungen. VI. Beliebte Lieder-Alben. 8°. 32 S.
- Russland. Bücher, Porträts, Ansichten, Karten, Kostüme, historische Darstellungen. — Lagerkatalog No. 556 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M. 8°. 181 S. 3036 Nrn.
- Kulturgeschichte. — Lagerkatalog No. 8 von Carl Beck in Leipzig. 8°. 75 S. 1820 Nrn.
- Deutsche Literatur, enthaltend: Hervorragende literarische Seltenheiten. Erste Drucke und Originalausgaben von Klassikern und Romantikern. Taschenbücher, klassische galante Literatur. Chodowiecki etc. etc., sowie eine Auswahl seltener alter Operntexte. — Antiqu.-Katalog No. 46 von A. Buchholz in München. 8°. 104 S. 2813 Nrn.
- Drucksachen zum 75jährigen Jubiläum des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig:
- Programm zur Feier des 75. Stiftungsfestes am 4. Oktober 1908 im Central-Theater. Schmal-8°. 14 S.
Enthält: Musik-Folge, Menu, Weinkarte, Lieder nach sanghaften Weisen zu singen, Tanzfolge.
- Festgabe zur Jubelfeier des 75jährigen Bestehens des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig. Gewidmet von deutschen Autoren und Künstlern. 8°. 108 S. m. Beilagen. Geb. Tafellied: Unsere Mitglieder. 1 S.
- Gustav Schwetschke ein deutscher Humanist und Humorist des neunzehnten Jahrhunderts. Ein Lebens- und Zeitbild von Eugen Schwetschke. I. 8°. IV, 336 S. m. 8 Abbildungen. Halle a. S. 1908, Gebauer-Schwetschke Druckerei und Verlag m. b. H. 6 M.; geb. 7 M. 50 J.
- Allgemeine Geschichte. Kultur- u. Sittengeschichte. Memoiren-Werke. Geographie, Länder- u. Völkerkunde. Allgemeine Literatur-Geschichte, literarische Biographien und Memoiren. Musik u. Theater. Philosophie. Naturwissenschaften und Pädagogik. Klassiker- und Gesamtausgaben. Zeitschriften. Nachtrag. — Die Bibliothek des Bucherfreundes. Vierteljährlicher Bücheranzeiger, herausgegeben von Gilhofer & Ranschburg in Wien. No. 2. (Das moderne Antiquariat No. 2.) 8°. 50 S. 1000 Nrn.
- Das Recht. Rundschau für den deutschen Juristenstand. Herausgegeben von Dr. Hs. Th. Soergel, München. Verlag der Helwingschen Verlagsbuchhandlung in Hannover und Leipzig. XII. Jahrgang. No. 18. 25. September 1908. 4°. Sp. 521—552.
- Prähistorie mit der Unterabteilung: Präkolumbianische und archäologische Forschung in Amerika. — Katalog 355 von Karl W. Hiersemann in Leipzig. 8°. 40 S. 418 Nrn.

Weihnachts-Rundschreiben 1908 der Firmen Ferdinand Hirt & Sohn, Verlagsbuchhandlung in Leipzig, und Ferdinand Hirt, Königl. Universitäts- und Verlagsbuchhandlung in Breslau. 8°. IV, 24 S. Mit anhängendem Bestellbuch.

Ouvrages en tous genre. — Bibliofo Romano. Bulletin bimensuel, publié par la librairie ancienne C. Lang & Co. Rome 1908. No. 6—7. 8°. 48 S. 293 Nrn.

Bücher, Porträts u. Ansichten, sowie Autographen z. Geschichte von Württemberg. Antiqu.-Katalog No. 175 von R. Levi in Stuttgart. 8°. 78 S. 1611 Nrn.

Bücherschatz des evangelischen Pfarrers und Lehrers. — Antiqu.-Katalog No. 167 von Bernh. Liebisch in Leipzig. 8°. 256 S. 10161 Nrn.

Porträts und Städteansichten. Blätter und Bücher. — Antiqu.-Katalog No. XIII von Edmund Meyer in Berlin. 8°. 51 S. 1266 Nrn.

Die medizinische Wissenschaft 1800—1900. — Antiqu.-Katalog No. 128 von Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München, Hildegardstrasse 14. 8°. 79 S. 1854 Nrn.

Niederländische Bibliographie. Lijst van nieuw verschenen Boeken, Kaarten enz. Verkrijgbaar in den Boekhandel van (. . . Sort.-Fa. . . .). Uitgave van A. W. Sijthoff's Uitgevers Maatschappij, te Leiden. 1908, No. 9, 30. September. 8°. S. 65—72.

The Library Journal, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. Vol. 33. No. 9. September 1908.

Contents:

Ainsworth Rand Spofford. Frontispiece.

Editorials: A. L. A. Headquarters — Library school work — Librarians' responsibilities in the treatment of bad literature — Newspaper use in reading rooms.

What shall libraries do about bad books—contributed by various libraries.

A view of librarianship from the library school. — An address to a graduating class.

An old-fashioned librarian: the late A. R. Spofford. Worthington C. Ford.

The need of a scientific bibliography of incunabula. F. Weitenkamp.

Meeting of the English Library Association. Theodore W. Koch.

Classification of the Library of the (New York State) Public Service Commission for the First District. R. H. Whitten.

Esperanto recognized by United States Government. Best books of 1907.

American Library Institute. New York Library Association Meeting.

American Library Association. State Library Associations: Indiana. — New York.

Library schools and training classes: Alabama Summer Library Course. — Chautauqua. — Michigan Summer Library School.

Reviews: A cyclopaedic dictionary of music. Library economy and history: Periodicals. — American. — Foreign.

Gifts and bequests. — Librarians. — Cataloging and classification. — Bibliography. — Notes and queries. — Library calendar.

Personalmeldungen.

Ein schwedischer Buchhändler †. — In Gefle starb am 28. September, 69 Jahre alt, der Buchhändler Herr N. Hjalmar Ewerlöf, lange Jahre Vorsitzender in Schwedens Sortimenterverein. Nach Lehr- und Gehilfenjahren in Fr. N. Ewerlöfs Buchhandlung, Helsingborg, und in Kristianstad trat er 1862 in die 1837 gegründete Landin'ska bokhandel in Gefle, übernahm sie zwei Jahre später allein unter eigener Firma und war bis zu seinem Tode ihr Inhaber. Er verband damit auch eine umfassende Verlagstätigkeit. (Nach Svenska Dagbladet.)

* Gestorben:

am 4. Oktober nach kurzer Krankheit im 68. Lebensjahre der Buchhändler Herr Hermann Behrendt senior in Bonn. Herr Hermann Behrendt gründete seine Bonner Firma, Antiquariat und Sortiment, am 1. Juli 1872 und brachte das Geschäft zu großer Blüte. Am 1. Oktober 1905 übergab er es seinem Sohne Herrn Hermann Behrendt junior und zog sich zur wohlverdienten Ruhe zurück, die ihm leider nur wenige Jahre gegönnt war. — Ehre seinem Andenken!

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

1908. 40. Liste.

(28. September bis 4. Oktober.)

Vorhergehende Liste siehe Nr. 228.

I. Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

* — Neue Firma. — H. — Handelsgerichtliche Eintragung. — B. — Börsenblatt.

Achern. *Nuss, Wilh. Buchhandlg. Komm.: Maier. [B. No. 230.]

Anklam. *Schmidt, A., Verlag. Komm.: Wallmann. [B. No. 231.]

Bamberg. Schmidt'sche Buchhandlg. Komm. jetzt: Volckmar.

Berlin. Allgemeiner Verein für deutsche Literatur. M. Braunschweig ist als Wiener Vertreter zu streichen. [B. No. 229.]

— Bydeckarken, Hermann, & Co. Ging auf Raymund Hoog & Alfred Baumhauer über, die firmieren: Hermann Bydeckarken & Co. Buch- u. Papierhandlung Inh. Hoog & Baumhauer. Komm.: Opetz. [B. No. 231.]

— *Finke, Richard. Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg. Geschäftslokal: N. 39, Chausseestr. 94. Komm.: Fleischer. [B. No. 229.]

— Fischer & Franke. Komm. jetzt: Brockhaus. [B. No. 227.]

— Flemming, Carl, Verlag A. G. Geschäftslokal jetzt: W. 50, Geisbergstr. 2, Gartenhaus. Fernsprecher: VI, 3414. Telegrammadresse für Berlin: Flemming-verlag Berlin. [B. No. 229.]

— Gesellschaft für Kunst und Literatur. Komm. jetzt: Brockhaus. [B. No. 227.]

— Horn'sche Buch- u. Papierhandlung (Jul. Raymund Hoog). Die Firma erlischt und wird als zweites Geschäft der Firma: Hermann Bydeckarken & Co. Buch- und Papierhandlung Inh. Hoog & Baumhauer weitergeführt. [B. No. 231.]

— Paetel, Hermann. M. Braunschweig ist als Wiener Vertreter zu streichen. [B. No. 229.]

— Risels Deutsche Centrale für Militärwissenschaft. Komm. jetzt: Kessler. [B. No. 231.]

— *Seeger, Siegfried, Buch- u. Kunst-druckerei Verlagsanstalt. Inhaber: Siegfried Seeger. [H. 23./IX. 08.]

— Skopnik, Conrad. Geschäftslokal jetzt: Berlin-Zehlendorf (Wannsee-bahn), Gertraudstrasse 3. Fernsprecher: Z. 1194. [B. No. 228.]

— Wagner, Johann. Das Sortiment ging auf Franz Nethe über, der firmiert: Franz Nethe, Buch- u. Musikalien-hdlg. Geschäftslokal: NW. 52, Paulstr. 33. Komm.: Fleischer. Die Firma Johann Wagner wurde nach Berlin N. 65, Seestr. 30, verlegt. [B. No. 229.]

— *Die Wahrheit. Wilhelm Bruhn. Geschäftslokal: SW., Lindenstrasse 77. Komm.: Prager. [B. No. 230.]

— Werther's Verlag, Wilh. Komm. jetzt: Brockhaus. [B. No. 227.]

Berlin. *Wittenburg, Adolf. Verlags-Bh. Komm.: Franz Wagner. [B. No. 230.]

— Zeit-Verlag G. m. b. H. Komm. in Stuttgart: Koch & Oetinger. [B. No. 229.]

Bernstadt. Tonndorf, Oscar. Komm. jetzt: Fr. Schneider. [B. No. 228.]

Dresden. Glöckner, Louis. Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionsbaus. [B. No. 228.]

Duisburg-Meiderich. Heiland, A., & Co., G. m. b. H. Die Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlung ging auf C. A. F. Giese über, der firmiert: C. A. F. Giese vorm. A. Heiland'sche Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlung. Komm.: Volckmar. Für den Verlag: A. Heiland & Co., Verlagsbuch-handlung, Buchdruckerei u. Zeitungsverlag übernahm Koehler die Kommission. [B. No. 230.]

Düsseldorf. Ulrich & Steinbecher. Komm. in Stuttgart: Koch & Oetinger. [B. No. 230.]

Elsterwerda. *Noack, Adolf. Buch- u. Papierhdlg. Komm.: Streller. [B. No. 226.]

Eschwege. Carius Nachfolger, Otto, (R. Himmelreich). In Konkurs seit 22./IX. 08. Verwalter: Rechtsanwalt Rühmekorb. [H. 22./IX. 08. B. No. 228.]

Falun. *Zander & Sagers Bokhandel. Komm.: Volckmar. [B. No. 230.]

Friemen, Post Waldkappel, Bez. Cassel. *Jansen, W., Verlag. Komm.: O. Weber. [B. No. 230.]

Göttingen. Carius, Otto, Inhaber Friedrich Kronbauer. Firma lautet jetzt: Friedrich Kronbauer (vorm. Otto Carius) Rechts- u. Schön-wissenschaftliche Buchhandlung u. Antiquariat. [B. No. 227.]

Halberstadt. Schroeder, Erich. Komm. jetzt: Fr. Foerster. [B. No. 228.]

Halle a/S. Marhold, Carl, Verlagsbuchhandlung. Als Kommanditist eingetreten: Paul Burckhardt, dem Prokura erteilt wurde. [B. No. 229.]

Hannover. Helwingsche Verlagsbuchhandlung. Ging in den Alleinbesitz von Carl Mierzinsky über. [B. No. 231.]

Kasan. *Wostotschnaja Lyra* L. Jouschkoff. Musikalienhandlg. Komm.: Breitkopf & Härtel. [B. No. 229.]

Lausanne (Schweiz). Frankfurter, Edwin, Librairie Nouvelle. Komm. in Stuttgart: Koch & Oetinger. [B. No. 231.]

Leipzig. Blüher, P. M. Geschäftslokal jetzt: Lortzingstr. 11.

— Cnobloch, Carl. Geschäftslokal jetzt: Königstr. 37.

— Eckardt, Fritz, Verlag. Geschäftslokal jetzt: Keilstr. 6. [B. No. 228.]

— *Freyer, Ernst. Buch- u. Musikalienhandlung, Antiquariat. Geschäftslokal: Tauchaerstr. 10. Fernspr.: 11713. Komm.: Koehler. [B. No. 230.]

— Krug, August Julius. Besorgt jetzt seine Kommission selbst.

— Teubner, B. G. Telegramm-Adresse jetzt: Teubnerianum. [B. No. 227.]

— Vogt Verlag, Gustav. Firma lautet jetzt: Erich Woyand, Verlagsbuchhandlg., und wurde nach Dresden-A., Eliasstr. 25, verlegt. Komm.: Fleischer. [B. No. 227.]

Metz. Feuchtinger, Julius. Prokura Franz Düringer erloschen. [H. 24./IX. 08.]

München. Klüber's Nachf., Fr. Komm. jetzt: Koehler.

— *Meyer & Anselm. Musikalienhandlung. Geschäftslokal: Residenzstr. 7. Komm.: Hug & Co.

München. *Szalai, J., Verlag. Geschäftslokal: Max Josephstrasse 1./0. Komm.: O. Weber. [B. No. 230.]

M. Gladbach. Gladbacher Druckerei und Verlagsgesellschaft, Fongern & Cie., G. m. b. H. Der Geschäftsführer Emil Hoffmanns hat sein Amt niedergelegt. [H. 27./VIII. 08.]

Nürnberg. *Zerreiss & Co., Kunst-anstalt. Geschäftslokal: Lindenstr. Komm.: O. Weber. [B. No. 228.]

Paris. *Junken, H., Verlag. Geschäftslokal: 20, 2 Place Martin-Nadoud. Komm.: O. Weber. [B. No. 230.]

Pfarrkirchen. Kambli'sche Buchhandlung, C. Komm. jetzt: Volckmar.

Pfungstadt (Hessen). *Helene, Gebrüder, Buch- u. Papierhandlung. Komm.: Prager. [B. No. 231.]

Pressburg (Ungarn). *Weltadressbuch der Exporteure und Importeure, Verlag. Komm.: O. Weber. [B. No. 230.]

Salzburg. Richter, Eugen. Gelöscht infolge Geschäftsübergabe. [H. 21./IX. 08.]

St. AvoId. Conrad, Carl. Komm. jetzt: Prager. [B. No. 230.]

St. Johann a. d. Saar. *Köhl'sche Verlagsbuchhandlung Philipp Köhl jun. Geschäftslokal: Dudweilerstr. 24. Komm.: F. E. Fischer. [B. No. 230.]

Schöneberg b. Berlin. *Bartel, Alfred. Versand- u. Reisebuchhandlung. Geschäftslokal: Gustav-Müllerstr. 8. Komm.: Maier. [B. No. 231.]

Sonneberg i/Th. Seichter, Johannes, vorm. Carl Albrecht'sche Buchhandlung. Ging auf Emil Lange über, der firmiert: E. Langes Buchhandlung vorm. J. Seichter. [B. No. 230.]

Stettin. Nagel, Friedr. Alleinhaber jetzt: Wichard v. Koppelow. [B. No. 229.]

Stuttgart. Deutsche Verlagsanstalt. Komm. jetzt: Koehler.

Tarnowitz O./S. Kothe, A. Verlegte das Geschäft nach Breslau I, Margaretenstr. 24. [B. No. 226.]

Weiden. *Angerer, Albert. Buch-, Kunst-, Musikalien-, Schreibwarenhandlung u. Antiquariat. Geschäftslokal: Oberer Marktplatz 36. Komm.: Volckmar. [B. No. 226.]

Wien. *Börner, Wilh., Verlag. Geschäftslokal: I, Tegetthoffstr. 4. Komm.: O. Weber. [B. No. 230.]

Wilhelmshaven. *Kuhlmann, Hermann. Buch- u. Musikalienhandlung. Geschäftslokal: Knorrstr. 2. Komm.: Koehler. [B. No. 226.]

Wilna. *Buchhandlung „Kultur“. Geschäftslokal: Dominikanska 14. Komm.: Koehler. [B. No. 228.]

Zürich. *Zürcher Antiquariat und Lehrmittel-Anstalt. Komm. in Stuttgart: Koch & Oetinger; in Leipzig: Fernau. [B. No. 230.]

II. Verlags- und Preisänderungen, Aufhebungen des Ladenpreises, Verbote.

Zusammengestellt nach Börsenblatt Nr. 226—231 vom 28. Sept.—3. Okt. 1908.

Die in eckigen Klammern beigefügten Zahlen geben die betreffende Nummer an.

A. Übergänge ganzer Verlage und grösserer Verlagsabteilungen.

Freyhoff's Verlag, Ed., in Berlin. Der gesamte bienenwirtschaftliche Verlag dieser Firma ging über an die: Leipziger Bienenzeitung Liedloff, Loth & Michaelis in Leipzig-R. [230.]

- Schmidt, A.**, in Anklam. Der Vertrieb dieses Verlags, der in den letzten Jahren in den Händen des Stiftungsverlags in Potsdam lag, wurde wieder selbst von A. Schmidt übernommen. [231.]
- Vogt, Gustav, Verlag**, in Leipzig. Der Verlag ging am 1. Oktober 1908 über an Erich Woyand, Verlagsbuchhandlung in Dresden-A., Eliasstr. 25. [227.]
- B. Änderungen bei einzelnen Büchern und Zeitschriften.**
- Abel, Carl**: Über d. Gegensinn d. Urworte. 1884. (Leipzig, Friedrich. \mathcal{M} 2.—) liefert Paul Lehmann in Berlin \mathcal{M} —.50 bar. [229.]
- Arbeiter**, Der freie. Wochenschrift. Beschlagnahme der Nr. 39 vom 26. Sept. 1908. [230.]
- Berenson, B.**: Die florentinischen Maler der Renaissance. 1898 (Oppeln, Maske. Lwdbd. \mathcal{M} 4.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin zu \mathcal{M} 1.— no. [229.]
- Bilder- u. Spiegel-Rahmen**, siehe Roesper, A.
- Bösch, Hans**: Möbel aller Stilarten; — Deutsche Schmiedearbeiten etc., siehe Roesper, A.
- Buxbaum, E.**: Tatenbuch der deutschen Reiterei. 1900. (Lpzg., Luckhardt. Geb. \mathcal{M} 4.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin zu \mathcal{M} —.75 no. [229.]
- Caviarkalender** 1909. Budapest, Gustav Grimm. Beschlagnahme. [226 229.]
- Costa, F.**: Serum-Wissenschaft und Menschheit. Deutsch von M. Quidde. 1903. Brln., H. Bermühler. (\mathcal{M} 1.50 ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} —.30 no. [230.]
- Craemer, Anton**: Sein Trauzeuge, siehe Geschichten, Intime.
- Dannenberg, H.**: Münzgesch. Pomm. im Mittelalter. Hauptwerk m. Atlas von 47 Taf. u. Nachtr. m. Atlas v. 10 Taf. 1893—98. (Brln., A. Weyl. \mathcal{M} 16.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin \mathcal{M} 4.— no. [229.]
- Dawson, A. J.**: Marokkan. Geschichten. 2 Bde. 1902. Stuttg., Robert Lutz. (à \mathcal{M} 2.50; geb. à \mathcal{M} 3.50 ord.) Ladenpr. aufgehoben. [231.]
- Dennler, J.**: Das Bienenwachs. 1889; — Der Honig als Nahrung u. Medizin. 15. Aufl. 1890. Beide (Oranienb., Freyhoff) jetzt Lpzg., Leipziger Bienenzeitung. [230.]
- Details, Wanddekorationen, Möbel, Geräte** etc. aus den Kgl. Bayerischen Schiössern Neuschwanstein, Linderhof, Herrenchiemsee. 1891/92. (München, Jos. Albert, dann Verlag der Vereinigten Kunstanstalten A.-G. \mathcal{M} 60.— ord.) jetzt Leipzig Baumgärtner's Buchhdlg. \mathcal{M} 40.— ord. [229.]
- di Dio**: Antike Münzwerte und Wertbezeichnungen. 1889. Liefert Paul Lehmann in Berlin zu \mathcal{M} —.25 no. [229.]
- Doering, K. von**: Der eitle Wacknitz. Roman. 1906. Brln., H. Bermühler. (\mathcal{M} 1.— ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} —.30 no. [230.]
- Dzierzons, Dr.**, Bildnis. (Oranienb., Freyhoff) jetzt Lpzg., Leipziger Bienenzeitung. [230.]
- Engel, Eduard**: Geschichte d. Literatur Nord-Amerikas. 1883. (Leipzig, Friedrich. \mathcal{M} 1.50 ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin. \mathcal{M} —.50 bar. [229.]
- Engel, Leop.**: Die Geschichte des Illuminatenordens. 1903. Brln., H. Bermühler. (\mathcal{M} 20.— ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} 2.— no. [230.]
- Frank, A.**: Aus dem Leben der Geisteskranken. 1900. Brln., H. Bermühler. (\mathcal{M} 1.20 ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} —.10 no. [230.]
- Freudenberg, Franz**: Aus der älteren Geschichte der Rosenkreuzer. 1901. Brln., H. Bermühler. (\mathcal{M} —.75 ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} —.20 no. [230.]
- Friedensburg, F.**: Schlesiens Münzen u. Münzwesen vor d. J. 1220. 1866. (\mathcal{M} 6.—) liefert Paul Lehmann in Berlin für \mathcal{M} 1.50 no. [229.]
- Geschichten, Intime**. Berlin C., Metropol-Verlag. 1907. Nr. 206: Craemer, Anton: Sein Trauzeuge. Urteil auf Unbrauchbarmachung. [228.]
- Goedeke, Karl**: Gottfried August Bürger in Göttingen u. Gellinghausen. 1873. (Hannover, Rümpler. \mathcal{M} 1.50 ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin für \mathcal{M} —.50 bar. [229.]
- Grimm, E.**: Münzen u. Medaillen der Stadt Wismar. 1897. (Brln., A. Weyl. \mathcal{M} 4.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin zu \mathcal{M} 1.— no. [229.]
- Göhler, H.**: Anweisungen für Imker. 2. Aufl. 1887. — Deutscher Honig. (11. Aufl. 1889.) Beide (Oranienb., Freyhoff) jetzt Lpzg., Leipziger Bienenzeitung. [230.]
- Gutheil, A.**: Eine Frühlingsfahrt nach Suden. Reisebriefe. 1904. (Lpzg., Luckhardt. \mathcal{M} 3.— ord.) liefert O. Gracklauer in Leipzig zu \mathcal{M} —.50 no. [229.]
- Hayn, Hugo**: Bibliotheca German. gynaecol. et cosmetica. 1886. (Lpzg., Unflad. \mathcal{M} 6.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin für \mathcal{M} 1.50 bar. [229.]
- Heigl, Ferdinand**: Die Religion und Kultur Chinas. 1901. (\mathcal{M} 5.—) \mathcal{M} 1.— no., — China, seine Dynastien, Verwaltung u. Verfassung. 1901. (\mathcal{M} —.75) \mathcal{M} —.20 no., — Die Weisheit auf der Gasse Chinas. (Sprüchwörter.) 1901. (\mathcal{M} —.75) \mathcal{M} —.20 no., — Chinesische Sprache, Schrift und Literatur. 1901. (\mathcal{M} —.75) \mathcal{M} —.20 no., — Züge aus d. chinesischen Geschichte. 1901. (\mathcal{M} —.75) \mathcal{M} —.20 no. Von sämtlichen vorstehenden Büchern, Verlag von H. Bermühler in Berlin, ist der in Klammern gesetzte Ladenpreis aufgehoben. [230.]
- Horn, Fr. W.**: Geschichte der Literatur des skandinavischen Nordens. 1880. (Leipzig, B. Schlicke. \mathcal{M} 12.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin \mathcal{M} 3.— bar. [229.]
- Huber, Viktor Aimé**: Ausgewählte Schriften über Sozialreform und Genossenschaftswesen, herausgeg. v. Dr. K. Munding. 1894. (Berlin, A.-G. Pionier. \mathcal{M} 18.—, geb. \mathcal{M} 20.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin \mathcal{M} 3.50, geb. \mathcal{M} 4.50 bar. [229.]
- Huck, F.**: Unsere Honig- u. Bienenpflanzen. 1887. (Oranienb., Freyhoff) jetzt Lpzg., Leipziger Bienenzeitung. [230.]
- Jubelschrift z. 90. Geburtstag d. Dr. L. Zunz** mit Beitr. d. hervorr. jüd. Gelehrten. 1884. (Berlin, Gerschel. \mathcal{M} 10.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin \mathcal{M} 4.50 bar. [229.]
- Kainz, C.**: Die sogen. chin. Tempelmünzen. 1895. (Brln., A. Weyl. 4 \mathcal{M} ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin für 1. \mathcal{M} 50 δ no. [229.]
- Kanitz, J. G.**: Honig- u. Schwarmbienenzucht. 8. Aufl. 1906. (Oranienb., Freyhoff) jetzt Lpzg., Leipziger Bienenzeitung. [230.]
- Kaviarkalender**, siehe Caviarkalender.
- Kehrt die Sündflut wieder?** Astronomisch-geologische Studie. Nach d. Französischen v. Philotheus. 1904. (Dresden, L. C. Engel. \mathcal{M} —.40 ord.) jetzt Brln., H. Bermühler. Ladenpreis aufgehoben. \mathcal{M} —.30 no. [230.]
- Kirchenblatt**, Evangelisch-protestantisches. Heidelberg, Evang. Verlag. Von Neujahr 1909 ab halbjährlich \mathcal{M} 1.50 ord. [229. 230.]
- Kirchhoff, H.**: Der praktische Bienenzüchter. 1888. (Oranienb., Freyhoff) jetzt Lpzg., Leipziger Bienenzeitung. [230.]
- Klemm, Heinrich**: Beschreibender Catalog d. bibliographischen Museums von Heinr. Klemm (jetzt in Leipzig) 1884 (Dresden, H. Klemms Verlag. \mathcal{M} 6.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin \mathcal{M} 1.50 bar. [229.]
- Koch, Paul**: Religion u. Vernunft. 1906 (07). Brln., H. Bermühler. (\mathcal{M} 2.— ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} —.50 no. [230.]
- Kunstschmiedeeisensammlung** des Architekten Friedr. Hasselmann. 1892. (München, Verlag der Vereinigt. Kunstanstalten A.-G.) jetzt Lpzg., Baumgärtner's Buchh. \mathcal{M} 20.— ord. [229.]
- Lahn, W.**: Lehre der Honig-Verwertung. 1888. (Oranienb., Freyhoff) jetzt Lpzg., Leipziger Bienenzeitung. [230.]
- Lautenbach, Rudolf**: Bau und Zergliederung der wichtigsten Tierklassen. 1907. Brln., H. Bermühler. Eleg. Kart. (15.— ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} 4.— no. [230.]
- Leben, Wahres**. Organ deutscher Spiritualistenvereine. (Lpzg., E. Fiedler) vom X. Jahrg. an: Lpzg., Hermann Zieger. Preis jährl. \mathcal{M} 3.— ord. [227.]
- Leyden, Ernst**: Die Bekämpfung der Schwindsucht. Vortrag. 1895. (Berlin, Verlag des „Menschenfreund“. \mathcal{M} 1.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin \mathcal{M} —.50 bar. [229.]
- Lombroso, Cesare**: Die Ursachen und Bekämpfung des Verbrechens. Deutsch von Haas Kurella und E. Jentsch. (1902.) Brln., H. Bermühler. (\mathcal{M} 8.— ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} 1.20 no. [230.]
- Menadier, J.**: Deutsche Münzen. Gesamm. Aufs. z. Gesch. d. deutsch. Münzen. Bd. 1, 3 u. 4 (Bd. 2 ist noch nicht erschienen). 1891—98. (Brln., A. Weyl. \mathcal{M} 24.50 ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin zu \mathcal{M} 7.50 no. [229.]
- Michaelis, A. A.**: Das Gesetz der Zweckmässigkeit im menschlichen Organismus systematisch beleuchtet. 1899. Brln., Hugo Bermühler Verl. (\mathcal{M} 5.— ord.) Ladenpr. aufgeh. \mathcal{M} —.50 no. [230.]
- Morbio**: Katalog e. Sammlg. ital. Münzen u. Medaillen a. Zeiten. M. 6 Taf. Abb. u. Preisliste. 1882. (8 \mathcal{M} ord.) Liefert Paul Lehmann in Brln. f. 1 \mathcal{M} 50 δ no. [229.]
- Naumanns Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropas**. Neu bearbeitet. Hrsg. von C. R. Hennicke. 12 Bde. 1896—1905. (Gera, Friedr. Eugen Köhler) liefert A. E. Fischer, Hoflieferant, Kunst- u. Werkdruckerei in Gera (Reuss) in kompletten Exemplaren (Bd. 1—12) zu folgenden herabgesetzten Preisen: (Ord. brosch. \mathcal{M} 100.—, in Halblwd. geb. \mathcal{M} 130.—, in Halbfranz geb. \mathcal{M} 160.—) Bar brosch. \mathcal{M} 50.—, in Halblwd. geb. \mathcal{M} 75.—, in Halbfranz geb. \mathcal{M} 100.—. [227.]
- Nöldeke, Theodor**: Beiträge zur Kenntniss der Poesie der alten Araber. 1864. (Hannover, Rümpler. \mathcal{M} 6.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin. \mathcal{M} 2.50 bar. [229.]
- Nützel, H.**: Der Mahdi-Aufstand im Sudan u. d. dar. hervorg. Münzen. 1894. (Brln., A. Weyl. 1 \mathcal{M} 25 δ ord liefert Paul Lehmann in Berlin für 50 δ no. [229.]
- Ornament-Schnitzwerke**, Ausgewählte, siehe Roesper, A.
- Ornamentik, Dekorative**, des Schlosses Herrenchiemsee. 1896. (München, Vereinigte Kunstanst. A.-G.) jetzt Lpzg., Baumgärtner's Buchh. \mathcal{M} 24.— ord. [229.]
- Oertzen, O.**: Beiträge z. mecklenb. Münzkunde. 1900. (Brln., A. Weyl. \mathcal{M} 2.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin zu \mathcal{M} —.50 no. [229.]

Philothaus, siehe: Kehrt die Sündflut wieder?

Piper, Ferdinand: Einleitung in die monumentale Theologie. 1867. (Gotha, Besser. M 13.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin. M 3.— bar. [229.]

Plastik, Figurale, des Schlosses Herrenchiemsee. 1896. (München, Vereinigte Kunstanst. A.-G.) jetzt Leipzig, Baumgärtner's Buchh. M 14.— ord. [229.]

Robert, Friedrich: Aus dem Nichts zum Glauben. 3. Aufl. 1903. Brln., H. Bermühler. (M 2.—; geb. M 3.— ord.) Ladenpr. aufgeh. M —.20 no.; geb. M —.60 no. [230.]

Roepfer, Adalbert: Möbel aller Stilarten. 1896. (M 30.— ord.) jetzt M 24.—; — Ausgewählte Ornamentschnitzwerke. 1896. (M 30.— ord.) jetzt M 24.—; — Bilder- u. Spiegelrahmen. 1896. (M 20.— ord.) jetzt M 18.—; — Öfen in allen Stilarten. 1895. (M 40.— ord.) jetzt M 24.—; — Geschmiedete Gitter. 1895. (M 30.— ord.) jetzt M 24.—; — Deutsche Schmiedearbeiten. 1896. (M 30.— ord.) jetzt M 24.—. Sämtlich (München, Verein. Kunstanstalten A.-G.) jetzt Lpzg., Baumgärtner's Buchh. [229.]

Schletterer, H. M.: Geschichte der geistlichen Dichtkunst und kirchlichen Tonkunst. Bd. 1 (einz.). 1869. (Hannover, Rümpler. M 12.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin. M 1.50 bar. [229.]

Schober, Johann: Johann Jakob Wilhelm Heinse Sein Leben und seine Werke. 1882. (Leipzig, Friedrich. M 5.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin zu M 1.50 bar. [229.]

Schönhof, Leopold: Kritische Theaterbriefe. 1900. Brln., H. Bermühler. (M 2.50 ord.) Ladenpr. aufgeh. M —.50 no [230.]

Schule und Technik. Spezialorgan für moderne Schultechnik. (Brln., Verlag für Fachliteratur G. m. b. H.) jetzt Friedenau, Rubensstr. 16, Schule und Technik, Verlag (Inhaber: Fr. Weiss). [227.]

Sello, G.: Lehnin. Beitr. z. Gesch. v. Kloster u. Amt 1881. (4 M.). Liefert Paul Lehmann in Berlin f. 2 M no. [229.]

Stahl und Eisen. Zeitschrift. (Düsseld., Aug. Bagel) vom 1. Okt. 1908 an: Düsseld., Verlag Stableness m. b. H. [231.]

Thiermann: Die Reform der Kneippschen Wasserheilmethoden. 1898. Brln., H. Bermühler. (2.50 ord.) Ladenpr. aufgeh. M —.50 no. [230.]

Ubbelohde, August: Die Lehre v. d. unteilbaren Obligationen. 1862. (Hannover, Rümpler. M 5.— ord.) liefert Paul Lehmann in Berlin. M 1.— bar. [229.]

Walter, Siegfried: Florian Geyer. Ein Heidenlied. Brln., H. Bermühler. (M 1.— ord.) Ladenpr. aufgehoben. —.30 no. [230.]

Wandmalereien, Romanische, der Burg Neuschwanstein. 1896. (München, Vereinigte Kunstanst. A.-G.) jetzt Lpzg., Baumgärtner's Buchh. M 20.— ord. [229.]

Wann und wo heilt die Lungenschwindsucht? Von einem praktischen Arzte. 1897. Brln., H. Bermühler. (M 1.— ord.) Ladenpr. aufgehoben. M —.10 no. [230.]

Weyl: Sammlung amerik. Münzen und Medaillen. Mit 4 Lichtdrucktaf. 1889. (3 M) liefert Paul Lehmann in Berlin für 1 M no. [229.]

Ich übernahm die Kommission der Firma:
Curt Clauder Verlag,
Grüna-Chemnitz.
Leipzig. **Theod. Thomas.**

Schwerin, den 1. Juli 1908.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, dass ich mit dem heutigen Tage die

Stiller'sche Hofbuchhandlung
in Schwerin i. M.

an Herrn **Johann Albrecht Streng**, hier, ohne Aktiva und Passiva verkauft habe.

Herr Streng wird mit Genehmigung der Herren Verleger die Disponenden der Ostermesse 1908 sowie das in Rechnung 1908 Gelieferte übernehmen und allen einzugehenden Verpflichtungen gerecht werden. Die Herren Verleger bitte ich um ein vertrauensvolles Entgegenkommen für meinen Herrn Nachfolger.

Hochachtungsvoll
Alfred Naumann.

Schwerin, den 1. Juli 1908.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige des Herrn **Alfred Naumann** beehre ich mich Ihnen mitzuteilen, dass ich die

Stiller'sche Hofbuchhandlung
in Schwerin i. M.

am 1. Juli d. J. ohne Aktiva und Passiva übernommen habe und mit kürzlich erhaltener Allerhöchster Erlaubnis unter der Firma

Stiller'sche Hofbuchhandlung
(**Johann Albrecht Streng**)

weiterführen werde.

Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, werde ich die Disponenden der Ostermesse 1908, sowie alles bisher in Rechnung Gelieferte auf „mein Konto“ übernehmen und zur nächsten Ostermesse ordnungsmässig verrechnen.

Ausreichende Barmittel stehen mir zur Verfügung. Herr **E. F. Steinacker** in Leipzig, sowie Herr **F. Volckmar**, Berlin, haben sich bereit erklärt, die Kommission für mich weiter zu besorgen.

Hochachtungsvoll
Johann Albrecht Streng.

Referenzen:

Georg Stilke, Verlagsbuchhandlung, Berlin.
Mecklenburgische Sparbank, Schwerin.

Berlin W. 9, im September 1908.
Potsdamerstr. 4, I.

P. P.

Einem verehrlichen Sortimentbuchhandel beehren wir uns ergebenst mitzuteilen, daß wir am heutigen Tage unter der Firma:

Verlag „Amerika“ G. m. b. H.

am hiesigen Plage eine Verlagsbuchhandlung eröffneten.

Über unser Unternehmen betr. die illustrierte Zeitschrift „Amerika“ finden Sie Näheres auf Seite 10937 dieser Nummer des Börsenblattes.

Unsere Vertretung übertragen wir der Firma **Wilhelm Opej** in Leipzig, die auch die Auslieferung unseres Verlages besorgt.

Indem wir die Herren Sortimenter um reges Interesse für unser Unternehmen bitten, empfehlen wir uns

mit vorzüglicher Hochachtung
Verlag „Amerika“ G. m. b. H.

Bitte, beachten Sie
bei direkten Bestellungen

für meine beiden Firmen

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)

und

H. Laupp'sche Buchhandlung,

dass ich mein Geschäft vom 3. Oktober ab (zunächst versuchsweise)

jeden Samstag um 2 Uhr schliessen

werde. Die am Samstag nachmittag eingehenden Bestellungen können somit erst am darauffolgenden Montag mit der Frühlpost erledigt werden.

Mein Leipziger Auslieferungslager umfasst zwar nicht alles aus meinen beiden Verlagen, aber doch einen ansehnlichen Teil. Nach den hier eingehenden direkten Bestellungen zu urteilen, wird mein Leipziger Auslieferungslager immer noch zu wenig beachtet und in Anspruch genommen. Der Katalog darüber steht zu Diensten. Im Januar erscheint ein neuer Katalog.

Dr. Paul Siebeck

i. Fa.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)

und

H. Laupp'sche Buchhandlung.

Verlagswechsel.

Nachstehende Verlagswerke und Restbestände gingen aus dem Verlag „Teutonia-Verlag“ (*), Mühlgasse 10, Leipzig, in den Verlag „Deutsche Zukunft“, Härtelstr. 21, Leipzig, über:

Salten-Douffet, Teutonia-Handbuch. 3. Heft. (Wird 1909 vollständig erscheinen.) M 3.60 ord.

Steddel, Arzt u. Schulbetrieb. (1907.) M 1.— ord.

Otto, Trübes Wasser. (1907.) M 1.— ord.

*) Wird bestätigt:

gez. **Alfred Bass** Teutonia-Verlag
Leipzig, Friedr. Schmiedt.
Südstr. 125.

Als Ergänzungen zum Teutonia-Handbuch erscheinen ebenfalls im Verlag **Deutsche Zukunft** G. m. b. H., Leipzig:

Salten, Germanistische Bücherei.
Sprachwissenschaftliche Vorträge.
A. Bass, Deutsche Vornamen.

A. Bass, Deutsche Sprachinseln.

Verlag **Deutsche Zukunft** G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 21, 1.

Anzeige.

Wir teilen hierdurch mit, daß Herr **Richard Walther** aus unserem Geschäft ausgetreten ist. Bis zur Wiederbesetzung der Stelle wird unser früherer Geschäftsführer Herr **C. Stolz** die Leitung übernehmen.

St. Gallen, 1. Oktober 1908.

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft.



Pönn, den 1. Oktober 1908.

Mit dem heutigen Tage geht die Firma Hahn'sche Buchhandlung F. Schumann, Pönn, in meinen Besitz über*), und werde ich firmieren

Hahnsche Buchhandlung Hugo Lüders.

Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, übernehme ich alles in Rechnung 1908 Geliieferte wie auch die Disponenden. Für pünktliche und glatte O.-M.-Abrechnung werde ich Sorge tragen.

Durch eine zehnjährige Tätigkeit in angesehenen Sortimenten und mit Barmitteln genügend versehen, hoffe ich das alte, blühende Geschäft einer gedeihlichen Fortentwicklung entgegenführen zu können.

Die Vertretung der Firma verblieb in den Händen des Herrn Robert Hoffmann, Leipzig, mit dessen Hause mich freundschaftliche Beziehungen verbinden.

Hugo Lüders.

*) Wird bestätigt: F. Schumann.

P. P.

Hiermit erlaube ich mir Ihnen mitzuteilen, dass ich die Buchhandlung L. Gross aus der Konkursmasse käuflich, ohne Aktiva und Passiva, erworben habe. Ich werde das Geschäft unter dem Namen:

A. Hohberg (vormals L. Gross)

weiterführen und bitte die Herren Verleger höflichst um Konto-Eröffnung. Gestützt auf genaue Platzkenntnisse und genügendes Betriebskapital, hoffe ich das Geschäft bald wieder in die Höhe zu bringen. Meine Vertretung hat Herr Robert Hoffmann in Leipzig übernommen.

Hochachtend

Nizza, den 26. September 1908.

A. Hohberg.

Herdingen a. Rhein, 1. Okt. 1908.

Beehre mich ergebenst mitzuteilen, daß ich am hiesigen Plage unter der Firma

Friedrich Hinterburger

eine Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- u. Schreibwarenhandlung eröffnet habe. Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte jedoch um Zusendung von Zirkularen, Plakaten, ersten Heften und Verlagskatalogen. Meine Kommission besorgt Herr F. E. Fischer in Leipzig. Mit der Bitte, mein Unternehmen durch Kontoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen, empfehle ich mich den Herren Verlegern.

Hochachtungsvoll

Friedrich Hinterburger.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

„Arbeiterrecht“

Korrespondenz für Rechtskunde und Sozialpolitik

Herausgeber Simon Katzenstein

Charlottenburg II,

Knesebeck-Strasse 76.

Zusendung von Prospekten über Werke aus dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaft (auch Antiquaria) höflichst erbeten.

Leipzig, 5. Oktober 1908.

Hans Hedewig's Nachf.
Curt Ronniger.

Berlin SW. 47, den 3. Oktober 1908.

Wir machen Ihnen hiermit die ergebene Mitteilung, dass wir hierselbst unter der Firma:

Emil Richter, Verlagsbuchhandlung

G. m. b. H.

ein Verlagsgeschäft errichtet haben.

Über unsere weiteren Verlagsunternehmen werden wir Ihnen s. Zt. Näheres bekannt geben.

Unsere Vertretung haben wir Herrn H. Kessler in Leipzig übertragen, der auch vollständiges Auslieferungslager hält.

Hochachtungsvoll

Emil Richter
Verlagsbuchhandlung
G. m. b. H.

Im Einverständnis mit Herrn H. G. Wallmann übernahm ich heute die Kommission der Firma Emil Richter in Berlin.

Leipzig, den 5. Oktober 1908.

H. Kessler.

Berlin SW. 47, den 3. Oktober 1908.

Am heutigen Tage habe ich meine Vertretung von Herrn H. G. Wallmann, Leipzig, zurückgezogen und dieselbe Herrn H. Kessler, dort, übertragen.

Hochachtungsvoll

Emil Richter.

Verkaufsanträge.

Weltbekanntes, über 25 Jahre bestehendes, Verlagsgeschäft (Belletristik etc.) mit guten Autorenverbindungen und vorteilhaften Verlagsverträgen ist wegen angegriffener Gesundheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen käuflich zu haben. Der Verlag ist überallhin verlegbar und bietet kapitalkräftigen Herren mit 30–40 000 \mathcal{A} Gelegenheit, denselben weiter auszubauen, und sich eine aussichtsreiche Zukunft zu gründen.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10. Carl Schulz.

Bekannter Verlag

modern-pädagogischer Richtung mit aussichtsreichen Unternehmungen und gesicherter Weiterentwicklung ist für 30 000 Mark zu verkaufen.

Gef. Angebote unter G. B. 3679 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In Mittelschlesien habe ich eine Sortimentsbuchhandlung für ca. 20 000 \mathcal{A} zum Verkauf. Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10. Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In Schlesien wegen vorgerückten Alters des Besitzers eine solide, angesehene Buchhandlung in freundlicher Stadt von über 25 000 Einwohnern mit großartiger Umgebung; kaufkräftige landwirtschaftliche Bevölkerung. Preis des Geschäftes 40 000 \mathcal{A} , hierbei eingeschlossen Leihbibliothek, Musikalien-Sortiment und Leihanstalt, Journalzirkel, reelle Werte in Höhe von 30–34 000 \mathcal{A} und beträchtliche Kontinuationen; Anzahlung 25 000 \mathcal{A} . Das Geschäft ist seit 35 Jahren im Besitze des Verkäufers, dem auch das Haus in vorzüglicher Geschäftslage gehört; ein Vorkaufsrecht für das Grundstück und den Verlag würde dem Käufer des Sortiments eingeräumt.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Eine neue Zeitschrift, erzieherischer Tendenz auf gewerblichem und geschmacklichem Gebiet — Schule, Praxis und Leben —, die einen neuen, aussichtsreichen Weg ohne Konkurrenz mit sichtlichem Erfolg beschreitet, soll in andere Hände übergeleitet werden. Reine kapitalistische Beteiligung ist ausgeschlossen. Dagegen wird ein tätiger Teilhaber gesucht, der auf Wunsch früher oder später das ganze Unternehmen für eigene Rechnung ev. mit Unterstützung des jetzigen Inhabers übernehmen kann. Vorzügl. Redaktion und sehr gute Beziehungen zu allen in Frage kommenden massgebenden Kreisen sind vorhanden. Die Zeitschrift erfordert vom Verleger keine übermäßig grosse Arbeit und Kapitalanlage. Der Grund der Abgabe liegt neben ausserordentlicher Arbeitsüberbürdung des Inhabers besonders in dem Umstand, dass das Objekt in die scharf abgegrenzte Richtung des Verlags nicht passt.

Gef. Angebote sind unter W. E. 147 bei F. Volckmar, Leipzig, Hospitalstrasse 10, niederzulegen.

Eduard Trewendt's Verlag ist wegen Erbschaftsregulierung untersehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Berlin S. 42, Ritterstrasse 85.

Felix Bagel.

In Kreisstadt Thüringens ist eine im flotten Betriebe befindliche Sortimentsbuchhandlung für 15 000 \mathcal{A} käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt
Breslau 10. Carl Schulz.

Ich bin gebeten worden, den Verkauf einer seit etwa drei Jahren bestehenden

Verlagsbuchhandlung

zu vermitteln. Der Verlag enthält eine große Zahl z. T. gut eingeführter Werke, namentlich kolonial-, militär- und populär-wissenschaftlichen Inhalts.

Anfragen bitte ich an mich zu richten.

Leipzig. Hans Baedeker,
i/Sa. Karl Baedeker.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Für einen erfahrenen Kollegen mit verfügbaren Mitteln bis zu 40000 M eine Sortimentsbuchhandlung, ev. auch ein Kunst- oder Musikaliengeschäft in Süd-deutschland, am liebsten im badischen Oberland oder in der Schweiz.

Angebote unter Zusicherung von Diskretion erbeten.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhaber gesuche.

Teilhaberschaft.

Für ein seit 120 Jahren bestehendes, alt-angesehenes, sehr erweiterungsfähiges, lebhaftes Sortiment in schön gelegener Kronlands-Hauptstadt Deutsch-Osterreichs (70 000 Einw.) wird zu möglichst baldigem Eintritt ein jüngerer, tüchtiger Mitarbeiter mit wirklicher Arbeitskraft und Geschäftsinteresse gesucht, der sich mit einer Einlage von 20-30 000 K am Geschäfte beteiligen und dasselbe ev. in kürzerer Zeit selbst übernehmen könnte. Brutto-Umsatz der letzten Jahre K 90 000 pro Jahr. Ernstgemeinte Anträge übernimmt unter „Lebensstellung in Osterreich“ Herr H. Haessel in Leipzig.

Teilhaber.

Für ein im Entstehen begriffenes umfangreiches Verlagsunternehmen von grosser internationaler u. andauernder Absatzfähigkeit wird ein im Verlagsbuchhandel erfahrener, kundiger tätiger Teilhaber mit einer Einlage v. 80 000 M. gesucht.

Vermittler verboten.

Anfragen unter W. V. 3669 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kunst- u. Buchverlag in Berlin sucht zur Erweiterung eine jüngere Kraft mit 30-40 000 M als Sozium unter # 3671 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein grosses Unternehmen

wird von altangesehener Verlagsbuchhandlung ein junger vermögender Teilhaber gesucht. Angebote mit Angabe des verfügbaren Kapitals u. L. E. 7807 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Teilhaber anträge.

Beteiligung

an modernem, aussichtsreichem Zeitschriftenunternehmen sucht gebildeter Kaufmann (Nichtbuchhändler). Disponibles Kapital vorläufig 50 000 M. Berlin bevorzugt. Zeitschriften unter G. U. No. 3677 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Durch die Vorgänge in Marokko wieder aktuell!

Unter den modernen Landsknechten.

Bilder und Skizzen aus dem Soldatenleben der französischen Fremdenlegion. Tagebuchblätter von Joseph Berger.

Preis anstatt 1 M 80 & jetzt nur 75 & ord., 50 & n. b. und 7/6.

Wir bitten zu verlangen.

Albert Elmbach G. m. b. H.
in Braunschweig.

Seeben ist erschienen und nach den Bestellungen versandt worden:

Theologischer Handkatalog 1908

Preise:

Expl.	1	5	10	25	50	100	130	(= 2 Fünftelo- Pakete)	250	500	no. bar.
M	-.25	-.40	-.65	1.-	1.60	2.80	3.25		6.20	11.50	

Dieses auf gemeinsame Kosten der deutschen Verleger evang.-theologischer Werke herausgegebene Verzeichnis aller wichtigeren neuen evang.-theologischen Literatur in Deutschland ersetzt bzw. ergänzt die kurzen Kompendium-Kataloge.

Der Theologische Handkatalog ist ebenso unentbehrlich für jeden wissenschaftlich arbeitenden Theologen, wie für jeden Sortimenter!

Auslieferung nur durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Für den Firmenstempel ist Raum gelassen, Ausdruck der Firma ist jetzt nach Erscheinen des Katalogs nicht mehr möglich.

Im Auftrage der vereinigten Verleger:

Göttingen.

Vandenhoeck & Ruprecht.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.

Anlässlich des demnächst erscheinenden Buches von Karl Rautsky „Der Ursprung des Christentums“ bitten wir auf unser Verlagswerk aufmerksam zu machen:

(Z)

Sozialistische Irrlehren

von der Entstehung des Christentums
und ihre Widerlegung

von

Hermann Köhler.

8°. 48 Seiten. M. 4.40; in Leinen geb. M. 5.40.

Ed. v. d. Goltz schreibt in der Theolog. Literaturztg. XXIV. Jg. Nr. 18: „So erfüllt das Buch seinen Zweck vollkommen. Wie es den Gegner einer gerechten und wahrhaftigen Antwort würdigt, so deckt es seine Schwäche auf und kann uns warnen vor einer Idealisierung der Sozialdemokraten. — Das Buch gibt uns zugleich ein Muster, wie man keine Mühe sparen sollte, geduldig dem Gegner zu antworten, wo man nur wahrhaftes Suchen nach der Wahrheit voraussetzen darf.“

„Das Buch bietet eine Fülle trefflicher Handhaben im Kampf wider den Sozialismus.“ (Apologet. Rundschau a. d. dtsh.-evang. Jahrbuch.)

„Das Buch ist mit Freuden zu begrüßen.“ (Der Kirchenbote)

„Ein sehr gutes Buch und von großem Wert.“ (Deutsche Evang. Kirchenztg.)

„Das Buch muß jeden Gebildeten interessieren.“ (Theol. Jahresbericht.)

Lager-Ergänzung
zum
Semesterwechsel.

**Schulmann's Präparationen
nebst Übersetzungen
zu den Schulklassikern.**

Preis: Jedes Bändchen 50 d ord., 35 d netto, 30 d bar und 11/10 (auch gemischt).

Bisher erschienen:

[Die mit * bezeichneten Bändchen sind neu.]

Caesar, de bello Gallico. 8 Bändchen.

Caesar, de bello civili. 5 Bändchen.

Cicero, Imperium des Cn. Pompejus. 1 Bändchen.

—, 1., 2., 3. u. 4. Rede gegen Catilina. 4 Bändchen.

—, Cato der Ältere. 1 Bändchen.

—, Laelius. 1 Bändchen.

Cornelius Nepos. 6 Bändchen.

***Curlius Rufus,** Buch 3, 4 I, 4 II, 5, 6, 7 I, 7 II, 8 I, *8 II, *9 I, *9 II, *10 I, *10 II.

Herodot. 12 Bändchen.

Homer, Ilias. 24 Bändchen.

—, Odyssee. 24 Bändchen.

Horaz, Oden. Auswahl. 4 Bändchen.

—, Epoden (Auswahl) und Epistel an d. Pisonen. 1 Bändchen.

—, Satiren (Auswahl), Buch 1.

Livius, Buch 1, 3 Bändchen, Buch 21, 2 Bändchen, Buch 22, 3 Bändchen.

Lysias, Eratosthenes. 1 Bändchen.

Ovid, Metamorphosen. 15 Bändchen.

Phaedrus, Fabeln (Auswahl). 1 Bändchen.

Plato, Kriton. 1 Bändchen.

Sallust, Catilina. 2 Bändchen.

—, Jugurtha. 3 Bändchen.

Sophokles, Antigone. 2 Bändchen.

*—, Elektra. 1 Bändchen. V. 1—763.

*—, König Oedipus. 2 Bändchen.

—, Oedipus auf Kolonos. 2 Bändchen.

—, Alax. 2 Bändchen.

Tacitus, Germania. 1 Bändchen.

—, Agricola. 1 Bändchen.

—, Annalen. Buch 1, 2 Bändchen.

—, Historien 1 I, 1 II, 2 I, 2 II. *3 I. *3 II.

—, Gespräch über den Redner. 2 Bändchen.

Vergil, Aeneis. 12 Bändchen.

Xenophon, Anabasis. 8 Bändchen.

—, Hellenika. 7 Bändchen.

*—, Memorabilien, Buch 1, 2 Bändchen.; Buch 2, 2 Bändchen.

Ploetz, Chrestomathie. 8 Bändchen.

Ich mache auf meine günstigen Bezugsbedingungen = 30% in Rechnung, 40% gegen bar und 11/10, auch gemischt, = aufmerksam und gebe gern ein vollständiges Exemplar meiner Präparationen à cond.; diejenigen Bücher oder Gesänge, welche an den betreffenden Anstalten gelesen werden, auch in mehrfacher Anzahl.

Bar-Auslieferung (ausser in Düsseldorf):

in Leipzig durch Herrn Bernh. Hermann,

in Berlin durch Herrn J. Bachmann's Buchhandlung, C., Holzgartenstrasse 4

und durch Herrn F. Volckmar's Barsortiment,

in Frankfurt a. M. durch das Mitteldeutsche Vereins-Sortiment,

in Stuttgart durch Herren A. Koch & Co.,

in Wien durch Herrn Moritz Perles,

in Prag durch Herrn Gustav Neugebauer.

Düsseldorf.

L. Schwann.

G. Fischer Verlag Berlin

(Z)

Wir versanden soeben Prospekt über folgende Novitäten:

Hermann Hesse: Nachbarn

Erzählungen. Geh. M. 3.50, geb. M. 4.50

Der neue schöne Novellenband von Hermann Hesse heißt „Nachbarn“, womit nicht, wie sonst üblich, ein Einzeltitel zum Gesamttitel erhoben ist, sondern das Buch als Ganzes charakterisiert werden soll. Denn das Buch ist ein Ganzes; alle seine Geschichten sind Beiträge zu der einen Geschichte von der kleinen Stadt Germersau, durch deren Gassen und in deren Häuser uns Hesse führt, wie Keller uns die Dächer von Seldwyla abgedeckt hat. Wir sehen allerlei bescheidene Lebensläufe, Glückliche und minder Glückliche, bloßen Irrtum in der Lebensformung, der repariert werden kann, Verkehrtheiten, die bis zum Grunde wirken und ein Leben zerstören, Fleiß und Faulheit, Biederfönn und Schwindelsinn, kurz, im Stengelglase eine Welt, und alles das von einer fast altmeisterlichen Hand treu, klug, mit einem Humor, der nicht grimassiert, und einem Ernst, der keine Trübheit aufkommen läßt, vor Augen gestellt. Feinschmecker werden überdies Gelegenheit haben, in diesem Buch ein in Rhythmus und Wortklang wahrhaft köstliches Deutsch zu lesen.

Bernhard Kellermann: Der Tor

Roman. Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—

Die Leser von „Ingeborg“ werden ihren Dichter in diesem Buche wiederfinden, aber er wird ihnen als ein Größerer begegnen, reifer und reicher geworden in den wenigen Jahren, die zwischen den beiden Werken liegen. Sein Blick hat sich von den wolkengleich umrissenen Gestalten der Liebeslegende tiefer erdenwärts gewandt und schaut jetzt den Kreaturen des täglichen Lebens zu, wie sie, gehämmert, zerstoßen und verkrümmt von der Unerbittlichkeit der Verhältnisse, ihr Dasein zu Ende führen. Auf solchem Wege und an solchem Wagnis ist schon mancher Stil, der sein

Bestes im Lyrischen zu geben wußte, zerbrochen und zerschanden geworden — aber man wird in dem „Toren“ die Süße und Unschuld des Dichters voll und unverfehrt erstehen sehn, Hohes und Häßliches, Trauriges und Lächerliches mit gleicher Macht durchdringen sehn. Der Tor ist ein junger, reiner Mensch, der in einem Städtchen auftaucht, um das Unrecht zu sühnen, das Menschen an einer Verstorbenen geübt haben. Bald sieht er ein, wie vieles es im kleinsten Kreise gutzumachen gibt, woran die Menschen keine Schuld haben, und sein Drang weist ihm den Weg zu den Hütten der Elendesten, Bejammernswertesten. „Der Mensch ist wie ein Bote, der eine Botschaft zu tragen hat; er weiß nicht, was in der Botschaft steht, aber er trägt sie ans Ziel und sein Zweck ist erfüllt.“ Der Dichter des „Toren“ hat den Sinn seines Auftrages verstanden. So ist auch dieses Buch ein Buch der Liebe geworden, aber der Liebe des einen zu allen.

Oskar Loerke: Franz Pfinz

Novelle. Geh. M. 2.50, geb. M. 3.50

Franz Pfinz ist ein mittelmäßiger Musiker in einer kleinen Stadt, den ein eben so wirres wie starkes Sehnen dazu treibt, über die ziemlich engen Grenzen seines Könnens und seiner Kraft sich zu steigern. Er möchte das Große in sich erleben und verliert darüber sein bescheidenes reales Glück; er verliert sein Amt, seine Gehilfen, die Herzen seiner Freunde, seiner Frau, seines Kindes. Wie in ihm das wirre Suchen eines strebsamen, aber unbedeutenden Menschen nach dem Glück genialischer Kraft verkörpert ist, so ist in seiner Frau alle die Wirklichkeit verkörpert, für die er und die für ihn geschaffen wäre, die er aber verliert. Indem der Erzähler zwei ganz individuelle Personen ihre Schicksale erleben läßt, gelingt es ihm, das allgemein Gültige des Kampfes zwischen Sehnsucht und Schicksal, Traum und Leben, Phantom und Natur, symbolisch darzustellen. Es macht einen der größten Reize der Erzählerkunst Loerkes aus, daß er im Leser, bei aller bis zur Bizarrerie getriebenen Durchbildung des Individuellen, doch den Eindruck des innerlich Gesetzmäßigen zu erwecken versteht. Loerke ist zudem ein Meister darin, die eigentümliche Phantastik des Alltags, den Rausch der Kleinbürgerlichkeit in echt dichterischer Weise zu schildern.

Zum Semesterwechsel

bitten wir auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Langenscheidtsche Bibliothek

sämtlicher griechischen und
römischen Klassiker in
neueren deutschen Muster-
übersetzungen.

à Lfg. 35 δ ord., 25 δ no.,
21 δ bar (11/10).

Die Vorzüglichkeit dieser Sammlung in bezug auf die unübertroffene Gediegenheit der Übersetzungen sowie die günstigen Bezugsbedingungen:

40% und 11/10

müssen eine Verwendung dafür als lohnend erscheinen lassen.

Kommissions-Lager

gewähren wir bereitwilligst, ebenso stellen wir Kataloge in jeder Anzahl gratis zur Verfügung.

Auslieferungs-Lager:

Leipzig: R. Hartmann. Stuttgart:
Koch & Oetinger. Wien: Carl
Konegen, Verl.-Konto.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlg.

(Prof. G. Langenscheidt),
Berlin-Schöneberg.

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Z Soeben erschienen und wurden als Neuigkeit, bezw. als Fortsetzung versandt:

Beckurts, Geheimrat Prof. Dr. H., **Analytische Chemie für Apotheker.** Zweite, **neubearbeitete Auflage.** Mit 1 farbigen Tafel und 96 Textabbildungen. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 11.60 ord., in Leinw. geb. *ℳ* 13.— ord.

Dahlfeld, Dr. C., **Bilder für stereoskopische Übungen** zum Gebrauch für Schielende. I. Teil: **Sechste Auflage.** Mit 32 Tafeln. In Leinwandmappe *ℳ* 5.— ord.

Deutsche Chirurgie. Herausgegeben von Prof. P. v. Bruns. Lieferung 33, 2. Hälfte, I. Teil: **Trendelenburg**, Prof. Dr. H., **Verletzungen und chirurgische Krankheiten des Gesichts.** 2. Hälfte, I. Teil. Mit 30 Textabbildungen. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 4.— ord.

Kitt, Prof. Dr. Th., **Was muss jeder Hundebesitzer wissen?** Die Gesetze und polizeilichen Vorschriften über das Halten von Hunden (Hundesteuer, Haftpflicht, Tollwutparagrafen). Die auf den Menschen und Tiere übertragbaren Krankheiten des Hundes. Die Pflege und Erziehung des Hundes. Mit 1 Tafel und 21 Textabbildungen. 8°. Geh. *ℳ* 2.— ord., in Leinw. geb. *ℳ* 2.40 ord.
Dieses kleine Büchlein des berühmten Münchner Forschers auf dem Gebiete der Veterinärmedizin verdient die weiteste Verbreitung, und wird es sich durch Ansichtversendung und Auslage in den Schaufenstern voraussichtlich auch als leicht absetzbar erweisen.

Kobert, Prof. Dr. R., **Lehrbuch der Pharmakotherapie.** Zweite, durchweg **neubearbeitete Auflage.** II. Hälfte. (Bogen 21—47.) Mit zahlreichen Tabellen. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 11.40 ord.
— — **Komplett in einem Band.** Gr. 8°. Geh. *ℳ* 19.40 ord.; in Leinw. geb. *ℳ* 21.— ord.

Ich bitte, diesem hervorragenden, in der deutschen Sprache konkurrenzlosen Werk nach seiner nunmehrigen Vollendung erneute und energische Verwendung angedeihen zu lassen. In Betracht kommt nicht nur jeder innere Mediziner, auch in Apothekerkreisen, in welchen der Verfasser ebenfalls grosses Ansehen genießt, wird das Lehrbuch gern gekauft werden.

Lexer, Prof. Dr. E., **Lehrbuch der allgemeinen Chirurgie** zum Gebrauche für Aerzte und Studierende. Zwei Bände. **Dritte umgearbeitete Auflage.** Mit 391 Textfiguren und 3 farbigen Tafeln. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 22.60 ord.; in Leinw. geb. *ℳ* 25.— ord.

Möller's Lehrbuch der Chirurgie für Tierärzte, bearbeitet von Prof. Dr. H. Möller und Prof. H. Frick. Zwei Bände. II. Band: **Spezielle Chirurgie.** **Vierte, teilweise vermehrte und umgearbeitete Auflage.** Mit 81 Textabbildungen. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 22.— ord., in Leinw. geb. *ℳ* 24.— ord.

Müller, Prof. Dr. R., **Das Problem der sekundären Geschlechtsmerkmale und die Tierzucht.** Eine wissenschaftliche Untersuchung. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 2.80 ord.

Peiser, Dr. L., **Angina pectoris.** Gr. 8°. Geh. *ℳ* 2.80 ord.

Utitz, Dr. E., **Grundzüge der ästhetischen Farbenlehre.** Mit 4 Abbildungen und 2 Tabellen im Text. 8°. Geh. *ℳ* 4.— ord.
Von Interesse für Philosophen, Künstler, Kunsthistoriker und Kunstfreunde.

Wall, Sven, **Die Euterentzündungen der Kuh.** Mit 29 Textabbildungen. Gr. 8°. Geh. *ℳ* 3.— ord.

Wundt, Geheimrat Prof. Dr. W., **Logik.** Eine Untersuchung der Prinzipien der Erkenntnis und der Methoden wissenschaftlicher Forschung. Drei Bände. III. Band: **Logik der Geisteswissenschaften.** **Dritte, umgearbeitete Auflage.** Gr. 8°. Geh. *ℳ* 15.80; in Leinw. geb. *ℳ* 17.40 ord.

Ein gutes Geschäft machen Sie zweifellos mit den

Ⓩ

Spezial-Jagd-Nummern

der „Illustrierten Wochenschrift Bus“

№ — .20 ord.

Artikel aus ersten Federn — Gut illustriert.

— Verlangen Sie reichlich! —

Höchste Rabattsätze!

Bestellzettel anbei!

Verlagsgesellschaft „Helios“ Gesellschaft mit beschr. Haftung.
Berlin SW 48, Wilhelmstr. 106.

Verlag „Nord und Süd“ G. m. b. H., Berlin W. 35

MAX KALBECK: Der bekannte Musik- und Theaterkritiker in Wien schreibt:

... Für das mir freundlich zugesandte Heft, bei welchem die vornehme Form mit dem reichen, gediegenen Inhalt aufs schönste übereinstimmt, lassen Sie sich von Herzen danken ...

„Nord und Süd“ Heft X erschienen! 2.— ord., 1.50 no., 1.35 bar.

„Polyglott Kuntze“

Ⓩ

In unserer Sammlung „Polyglott Kuntze“ sind soeben erschienen in der

Serie für Ausländer:

Für Engländer **Russisch** (The Englishman in Russia)

Für Amerikaner **Russisch** (The American in Russia)

Für Engländer **Griechisch** (The Englishman in Greece)

Für Amerikaner **Griechisch** (The American in Greece)

Ord. e 1 M., bekannte Bedingungen.

Mit diesen Heften, deren Bearbeitung erhebliche Schwierigkeiten verursachte, aber als recht gelungen bezeichnet werden darf, kommen wir häufig geäußerten Wünschen entgegen und glauben, unserer Sammlung eine wertvolle Ergänzung gegeben zu haben.

Bonn a. Rh., Oktober 1908.

Carl Georgi
Universitäts-Buchdruckerei u. Verlag.

:: Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung, Wismar i. M. ::

Ⓩ

In unserm Verlage soeben erschienen:

Imme

Die ersten Jahrzehnte eines Sonntagskindes

von EMMA FLÜGEL

Roman in 1 Bde.

In illustriertem Umschlag geh. M. 4.— ord.,
M. 2.80 no., M. 2.40 bar. Freixemplare 13/12.

Wer ist *Emma Flügel*? — Auf diese Frage gibt *Avenarius* im zweiten Junihefte des „*Kunstwarts*“ von 1907 Antwort, in dem er den unter dem Pseudonym *Ernst Dahlmann* erschienenen Roman „*Lüttjendörp*“ besprach:

Eine neue Volksdichterin:
= EMMA FLÜGEL =
ERNST DAHLMANN

schrrieb *Avenarius* und führte die bis dahin Unbekannte, unter hartem Lebenskampfe nach oben Strebende an das Licht des Tages. — *Mit einem Schlage* war das Interesse der literarischen Welt für *Emma Flügel* erweckt, und bald konnte eine neue Auflage dieses zuerst bekannt gewordenen Romans der Dichterin erscheinen. *Avenarius* schloss damals seine Besprechung mit den Worten: „*Ich habe den Eindruck, als wenn man aus diesem Buche wie durch ein Dutzend Fenster mit überraschenden Aussichten auf mindestens noch ein Dutzend ungeschriebener Bücher sähe, die alle etwas zu sagen haben — mit andern Worten: als wenn noch ein grosser ungeschöpfter Reichtum in dieser Seele steckte.*“

IMME

nun ist ein Roman, den die Verfasserin, die neue Volksdichterin dürfen wir sagen, schon vor dem oben genannten, von dem „*Kunstwart*“, dem „*Literarischen Echo*“ und andern massgebenden literarischen Blättern so glänzend eingeführten Roman unter dem Namen *Ernst Dahlmann* geschrieben hatte. Er wurde gedruckt, blieb aber fast gänzlich unbekannt. Jetzt braucht die Dichterin sich nicht mehr hinter einem Pseudonym zu verbergen. Wenn wir ihn jetzt unter dem wahren Namen der Verfasserin in neuer äusserer Ausstattung herausgeben, so glauben wir damit allen Freunden

einer urwüchsigen, frischen Erzählungskunst

eine Freude zu machen.

Dieser Roman „*Imme*“ wird doppeltes Interesse um deswillen erwecken, weil sich in ihm *das eigene Leben der Verfasserin spiegelt*. — In ihm erkennen wir den scharfen Blick der Dichterin für alles *Originelle, Lebensberechtigte, innerlich Wahrhaftige*. — In ihm erleben wir,

wie sich eine junge, frische Mädchenseele
zur Lebenserkenntnis und zu dem Be-
wusstsein entwickelt, kämpfen zu müssen.

Wer an dem zuerst erschienenen Roman „*Lüttjendörp*“ nicht vorübergegangen ist, der nimmt die „*Imme*“ mit dem grössten Interesse in die Hand und wird erkennen, dass sich in dieser hart mit dem Leben kämpfenden Frau

ein herrliches, gottbegnadetes Talent verbirgt.

Wir ersuchen um gefl. lebhafteste Verwendung für das neue Buch von *Emma Flügel* und stellen Ihnen gern Exemplare à cond. zur Verfügung.

Wismar, 1. Oktober 1908.

Vom Leutnant zum Lustspiieldichter

Lebenserinnerungen

von GUSTAV VON MOSER

Mit einem Vorwort von PAUL LINDAU

Herausgegeben von HANS VON MOSER

Preis geheftet in illustriertem Umschlag

M. 2. ord., M. 1.40 netto, M. 1.20 bar.

Freixemplare 13/12.

Diese schlichten, anspruchslosen, dabei nach vielen Richtungen interessanten und amüsanten Aufzeichnungen des vor zwei Jahren heimgegangenen

beliebtesten deutschen Lustspiieldichters

werden von seinen Freunden, die nach Tausenden zählen, mit herzlichem Interesse aufgenommen werden!

Wer kannte nicht *Moser*! Wer hätte sich nicht Hunderte von Malen an seinem *Veilchenfresser* — *Stiftungsfest* — *Krieg im Frieden* — *Reiff-Reiffingen* — *Bibliothekar* — *Ultimo* — *Registrator auf Reisen* — *Hypochonder* und vielen andern Kindern seiner heiteren, stets lebenswürdigen Muse erfreut! Wer freute sich nicht heute noch, wenn eines seiner frischen, herzlich ansprechenden Lustspiele auf den Brettern erscheint!

Es gab und gibt noch heute keine Bühne in Deutschland, von den Hoftheatern angefangen bis zu den kleinsten Schmierern, in deren Spielplänen nicht MOSER seinen festen Platz behauptete. — Es gibt kaum einen Bühnenkünstler, kaum eine Künstlerin, die nicht ihre grössten Erfolge und Triumphe in MOSER'schen Lustspielen erlebte.

Alle diese zählen ebenso zu MOSER'S Freunden wie die Tausende, die sich an seinen Stücken erfreuten. Und alle diese werden eine Freude haben an den schlichten, bescheidenen Aufzeichnungen, die keinen Anspruch auf literarische Bedeutung machen, aber den freundlichen Dichter in seiner ganzen Lebenswürdigkeit erkennen lassen.

Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung.

In einigen Tagen erscheint in unserem Verlage:

Ⓩ

Vom deutschen Blütenbaum Gedichte von HANS WENDT

Preis in elegantem Einband M. 3.— ord., M. 2.10 netto, M. 1.80 bar. Freixemplare 13/12.

Das grössere Publikum ist für Gedichte schwer zu haben. Aber wenn ein wirklicher Dichter kommt, ein herzensfrischer, der aus unmittelbarem Empfinden heraus den Leser so zu packen weiss, dass es ihm wie ein warmer Strom durch die Adern zieht, dann findet er auch heute noch seine Freunde.

Wir hoffen, durch den Verlag der Wendt'schen Poesien einem Dichter den Weg ins Publikum bahnen zu helfen, der sich schnell viele Herzen erobern wird.

Indessen mehr als Anempfehlungen wirken die Worte des Dichters selbst. Wir geben deshalb ein paar kurze Proben.

Aus dem Abschnitt:

Minne und Maiwein.

Lebensmai.

<p>Es singt mein Blut im Maien Ein Lied so eig'ner Art, Das ist wie bräutlich Freien, So wunniglich und zart.</p> <p>Das klingt, ein bettelnd Glöckchen, Um güldnen Minnesold; Die sonnenhellen Löckchen, Sie sind ja eitel Gold.</p> <p>Ein Wachsen ist's und Schwellen Auf tiefstem Herzensgrund, Das muss schier überquellen Auf einen roten Mund.</p>	<p>Aus dunst'ger Ferne schimmert's Gleich Rosen durch den Tau, In deinen Augen flimmert's Wie Perlen, holde Frau.</p> <p>Brauchst mit die Antwort sagen, Lipp' schleusst die Lippe zu, Und uns're Herzen schlagen Und jubeln: „Du, o du!“</p> <p>Es singt mein Blut im Maien Wie Siegruf durch die Welt, — Sacht schreitet mit uns zweien Frau Sälde übers Feld.</p>
---	--

Aus dem Abschnitt:

Törichte Lieder.

Drei Vielliebchen.

<p>Das war 'ne kreuzfidele Vielliebchen-Esserei! Und ich, ich arme Seele Verlor sie alle drei.</p> <p>Im Auge eine Träne, Zog ich zum Gärtnersmann, Die letzten vier Mark zehne Leg ich in Blumen an.</p> <p>Die Schwarze kriegt Mimosen, Die Braune Hyazinth, Die Blonde rote Rosen, Weil sie solch herzig Kind.</p>	<p>Schwarz sandte mir ein Kissen, Gestickt von eigner Hand, Mit Kreuzstich, schön umrissen, Ein „Ruhe sanft!“ drauf stand.</p> <p>Die wirtschaftliche Braune Hat mit 'ner Leberwurst Versalzen meine Laune, Verdreifacht meinen Durst.</p> <p>Die Blonde schrieb: „Ich wüsste Ja wohl die Gartentür“ — — Und als ich kam, da küsste' Sie mich recht lieb dafür.</p>
---	---

Man erkennt aus diesen kleinen Proben, dass Wendt kein Weltenstürmer sein will, dass er nicht in unergründlichen Tiefen des Gedankenlebens umhersteigt, sondern dass frisches warmes Blut in ihm pulsiert.

Wir bitten, selbst einen Blick in das Buch zu werfen, auch ein paar von den „Deutschen Liedern“ zu lesen, in welchen es loht und wettet wie Siegesfeuer, und wir sind überzeugt, dass Sie für WENDT wirken werden.

Wismar, 1. Oktober 1908.

Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung.

Dem verehrl. Kunsthandel

teilen wir höflichst mit, dass unser farbiges Kunstblatt

Novembertag in der Normandie

nach dem gleichnamigen Gemälde von

Frits Thaulow

nunmehr fertig vorliegt.

Bildgrösse 51 $\frac{1}{2}$ × 66 $\frac{1}{2}$ cm, weisser Karton (mit Chinarand und Titel) 78 × 102 cm.

M. 25.— ord., M. 15.— netto.

Um dem Kunsthandel dieses hervorragendste Werk des gefeierten Künstlers zugänglich zu machen, hatten wir das Originalgemälde aus einer Privatgalerie käuflich erworben.

Die Studie zu unserem Bilde hängt in der Königlichen National-Galerie zu Berlin.

Eine köstliche Farbensymphonie ist dieses Bild mit den reizvollen Spiegelungen in dem vielfarbig schillernden, rasch fliessenden Bach, der von dunkelgrünen Wiesen eingefasst ist. Am rechten Ufer hohe Pappeln, dahinter glutrot aufleuchtende Ziegeldächer malerischer Bauernhäuser, links in der Ferne ein herbstlich gefärbter Laubwald, darüber fahlgelber Himmel. Alles von der Abendsonne überstrahlt.

Ein selten schönes Kunstblatt — für jede Kunsthandlung von grösster Bedeutung. Abbildung steht zur Verfügung.

Tel.-Adr.:
Kunstanstalt
Frankfurtoder.

Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn
Frankfurt a. d. Oder.

1427*

B. Glischer Nachfolger in Leipzig.

Z Aus Anlaß der neuesten Ereignisse auf dem Balkan erlaube ich mir die kürzlich erschienene Broschüre von Bresnik von Sydacoff in Erinnerung zu bringen:

Das Balkanproblem und die Balkandynastien

Intimes vom Balkan und aus der südslavischen Welt von
Bresnik von Sydacoff.

Preis 2 Mark.

Inhalt: König Georg von Griechenland und sein Hof. — Die wiedererstandene Dynastie Karageorgewitz. — **Bosnien und die groß-serbische Gefahr.** — Der eiserne Ring des Panstavisimus. — Die südslavische Frage und das mazedonische Problem.

Bitte die Broschüre jetzt auffällig ins Schaufenster auszulegen.

Leipzig, den 6. Oktober 1908.

Hochachtungsvoll

B. Glischer Nachfolger.



J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.

Z Nach den eingegangenen Bestellungen bzw. zur Fortsetzung versandten wir:

Andrae, Walter: Hatra. Nach Aufnahmen von Mitgliedern der Assur-Expedition der Deutschen Orient-Gesellschaft. I. Teil. **Allgemeine Beschreibung der Ruinen.** Mit 46 Abbildungen im Text und 15 Tafeln. Folio. (VI, 29 S.) M. 16—; geb. M. 19—

(9. Wissenschaftl. Veröffentl. der Deutschen Orient-Gesellschaft.)
Für klassische Archäologen, Kunsthistoriker und Interessenten klassischer Kunst.

König Prof. D.Dr. Eduard: Hebräische Grammatik für den Unterricht, mit Übungsbeispielen und Wörterverzeichnissen, methodisch dargestellt. 8^o. (VIII, 111, 188 S.) M. 3—; geb. M. 3.60

Für Lehrer des Hebräischen, Studenten, auch Geistliche.

Lietzmann, Prof. Dr. Hans: Das Leben des heiligen Symeon Stylites. In Gemeinschaft mit den Mitgliedern des kirchenhistorischen Seminars der Universität Jena bearbeitet. Mit einer deutschen Übersetzung der syrischen Lebensbeschreibung und der Briefe des heiligen Symeon von Dr. Heinrich Hilgenfeld. Gr. 8^o. (VIII, 257 S.) M. 9— (Texte und Untersuch. z. Gesch. d. altchristl. Literatur XXXII, 4.) Für wissenschaftl. Theologen, insbes. Kirchenhistoriker.

Löhr, Prof. D.Dr. Max: Die Stellung des Weibes zu Jahwe-Religion und Jahwe-Kult. Gr. 8^o. (IV, 54 S.) M. 1.80; geb. M. 2.60

(Beiträge zur Wissenschaft vom Alten Testament, Heft 4.)
Für Alt- und Neutestamentler, Religionshistoriker.

Sethe, Prof. Dr. Kurt: Die altaegyptischen Pyramidentexte. Nach den Papierabdrücken und Photographien des Berliner Museums neu herausgegeben und erläutert. Zweite Lieferung. Spruch 303—468. Subskriptionspreis M. 21—

Dasselbe. Erster Band. Spruch 1—468. (Pyr. 1—905.) Lex.-8^o. (XIII, 508 S.) M. 39—; geb. M. 41—

Für Ägyptologen und alle grösseren Bibliotheken.

Z Ein gutes und vorzüglich rabattiertes Buch ist:

Pahlke, Vierkle, Kinderglückwünsche, Polterabendscherze und Festdeklamationen für Schule und Haus. Preis M. 1.20 ord., M. —.80 netto, M. —.72 bar u. 7/6. Probeexemplare mit 50%.

Sollte auf keinem Lager fehlen. Rührigen Firmen liefere ich zwecks Versendung an Schulen gern Exemplare in Kommission.

Peter Acht,
Verlag — Elbing.

Julius Hoffmann
Verlag, Stuttgart



Das Buch bietet gleich alle Eigentümlichkeiten und Vorzüge des ganzen Wells: die scharfe Durchleuchtung der Unkultur von heute, die Liebe zum Ideal einer menschlichen und harmonischen Kultur und den bewunderungswürdigen Glauben, dass die Menschheit dieses schöne Ziel erreichen werde, welcher Glaube ihn zum Propheten einer glücklichen Zukunft macht.

(Beilage der Münchn. Neuest. Nachr.)

Brosch. M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar. Geb. M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.80 bar. Roter Zettel! Freixemplare 7/6.

Cavete! Billige Volks-Ausgabe!

Ⓩ

Die 19. Auflage ist soeben erschienen!

Bis auf weiteres kann ich nur bar liefern. Ich bitte, zu verlangen. Zettel anbei.

Hochachtungsvoll

Minden i. W.

J. C. C. Bruns' Verlag.

7/6 Explre. brosch. direkt per Post mit halbem Porto für M. 8.25 bar.

: : : R. Voigtländer's Verlag in Leipzig : : :

Soeben sind erschienen:

Ⓩ

Beiträge zur Kultur- und Universalgeschichte

Herausgegeben von Prof. Dr. Karl Lamprecht.

- | | |
|---|---|
| <p>6. Heft: Charles Meyerholz, Zwei Beiträge zur Verfassungsgeschichte der Vereinigten Staaten.
1. Die Föderal-Konvention vom Jahre 1787.
2. Federal-Supervision over the Territories of the United States.
8°. 246 Seiten. Preis 8 M.</p> | <p>7. Heft: Paul Krägelin, Heinrich Leo. Teil I. Sein Leben und die Entwicklung seiner religiösen, politischen und historischen Anschauungen bis zur Höhe seines Mannesalters (1799—1844).
8°. VIII, 196 Seiten. Preis 6 M. 20 Pf.</p> |
| <p>8. Heft: Martin Richter, Kultur und Reich der Marotte. Eine historische Studie.
8°. XVI, 197 Seiten. Preis 6 M. 80 Pf.</p> | <p>9. Heft: Peter Petersen, Der Entwicklungsgedanke in der Philosophie Wundts. Zugleich ein Beitrag zur Methode der Kulturgeschichte.
8°. VIII, 130 Seiten. Preis 4 M. 40 Pf.</p> |

Demnächst erscheint:

Probefahrten. Erstlingsarbeiten aus dem Deutschen Seminar in Leipzig. Herausgegeben von Prof. Dr. Albert Röster.

13. Band: **Theodor Friedrich**, Die „Anmerkungen übers Theater“ des Dichters Jakob Michael Reinhold Lenz nebst einem Anhang: Neudruck der „Anmerkungen übers Theater“ in verschiedenen Typen zur Veranschaulichung ihrer Entstehung. 8°. ca. 9 Bogen. Preis 4 Mark 80 Pf.

Nur auf Verlangen! Weißer Bestellzettel anbei.

R. Voigtländer's Verlag in Leipzig.



Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Soeben erschien die **achtzehnte Auflage** von:

Bau, Leben und Pflege des menschlichen Körpers in Wort und Bild.

Nach vorheriger Begutachtung durch Schulmänner für Schüler
herausgegeben von

Prof. Dr. **Carl Ernst Vock.**

Neu bearbeitet von

Medizinalrat **W. Camerer** in Urach

Rgl. württ. Oberamtsarzt, Dr. med., Dr. scient. natural. hon. c.

Kartonierte M 1.20 ord., M —.90 no., M —.84 bar.

Freiexemplare 12:1.

Wir bitten Sie, dieses vorzügliche Büchlein, das in der vorliegenden Neubearbeitung durch die beiden Tafeln „Die Blutgefäße des Menschen“ und „Prozentische Zusammensetzung der menschlichen Nahrungsmittel“ eine wertvolle Ergänzung erfahren hat, allen Lehrern und Erziehern behufs Einführung an Schulen vorzulegen.

Stuttgart, Anfang Oktober 1908.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Abschrift:

Königliche Regierung.

Abteilung für Kirchen-
:: und Schulwesen. ::

Wir werden die uns übersandten 4 Werke aus
der von Ihnen herausgegebenen Sammlung der
„Mainzer Volks- und Jugendbücher“

in unserem Amtlichen Schulblatte zur Anschaf-
fung für Schülerbibliotheken empfehlen.

Cassel, 19. Sept. 1908.

(Unterschrift.)

Zur gefl. Kenntnisnahme mit
der Bitte, die Schul- und Bi-
bliotheksleiter auf die M. V.
u. J. aufmerksam zu machen.

Jos. Scholz, Mainz.

Carl Marhold Verlagsbuchhandlung in Halle a. S.

(Z)

Birnbaum, Dr. med. Karl, Anstalt Buch-
Berlin. **Psychosen mit Wahnbildung
und wahnhafte Einbildungen bei
Degenerativen.** Mit einem Vorwort
von Geh. Med.-Rat Prof. Dr. C. Moeli,
Berlin. M. 6.—.

**Klinik für psychische und nervöse
Krankheiten.** Herausgegeben von
Rob. Sommer, Dr. med. et phil.,
o. Professor an der Universität Giessen.
III. Band, 2. Heft und III. Band,
3. Heft je M. 3.—.

**Kolb, Direktor Dr. G., Kutzenberg. Vor-
schläge für die Ausgestaltung der
Irrenfürsorge und für die Organi-
sation der Irrenanstalten.** M. 1.20.

**Steyerthal, Dr. Arnim, leit. Arzt der
Wasserheilanstalt Kleinen (Meckl.). Was
ist Hysterie?** Eine nosologische Be-
trachtung. (Sammlung Hoche. VIII. Bd.,
Heft 5) M. 1.80.

Ich liefere à cond. mit 25^o/_o, bar mit
33¹/₂^o/_o und bitte zu verlangen.



Carl Marhold
Verlagsbuchhandlung
Halle a. S.

(Z)

Es gelangte zur Ausgabe:

**Schweizer Kursbuch
Bopp,
Winter-Ausgabe 1908/09**

mit direkten Anschlusslinien
von und nach Deutschland.

Preis 40 s ord., 20 s netto bar mit
Umtauschrecht gegen Sommer-Ausg. 1909.

**Verlag von Arnold Bopp,
Zürich.**

Schaible, Geistige Waffen. Ein
Aphorismenlexikon. (1901.)

Den **Ladenpreis** des Buches setze ich
hiermit von M 7.50 auf M 6.— herab,
netto M 4.20. Ich bitte um rege Ver-
wendung.

Freiburg i. B., im Oktober 1908.

Paul Waetzel, Verlagshandlung.

Peter Rosegger.

Welch ein erwünschtes Buch in unserer lesebrosen Zeit! Und nicht in frostiger Dozentenart, sondern frisch und warm, mit dem Herzen dabei, so sucht der Verfasser für die deutschen Dichter zu interessieren, die Eigenarten eines jeden vorzumerken, kurz und scharf.

In Rechnung 30%;
fest 11/10 mit 33 $\frac{1}{3}$ %;
bar 33 $\frac{1}{3}$ %, 11/10 mit 35%.

Soeben erschien:

Geschichte der deutschen Literatur des Neunzehnten Jahrhunderts und der Gegenwart.

2. (unveränderte) Auflage.

528 Seiten. Lex.-8° mit 76 Bildnissen und
20 Handschriften. Preis in Halbfrz. geb. M. 10.—.

G. Freytag, G. m. b. H., Leipzig.

Ⓩ Soeben erschienen:

Pharus Plan von Rom

1 : 12 500

Pharus Plan von Neapel

1 : 9000

Jeder Plan in elegantem Umschlage mit Strassenverzeichnis und einem Notizenanhang, der alles für den Fremden
Wissenswerte enthält.

Preis M. 1.25 ord., M. 0.75 bar. 13/12, auch gemischt.

Auslieferung durch Herrn Rob. Hoffmann, Leipzig.

Rom, Oktober 1908
Piazza di Pietra 34

Frank & C.

Das Wesen der Freimaurerei

Ⓩ Nummer 40 der Grenzboten enthält einen Aufsatz aus der Feder des bekannten Freimaurers Dr. Dietrich Bischoff über „Das Wesen der Freimaurerei“. Der Aufsatz erregt allgemein großes Aufsehen, da er die vielen irrigen Auffassungen über die Bestrebungen der Freimaurerei zu klären sucht. Ich kann die Nummer in Kommission liefern und bitte, zu verlangen. Mit einer entsprechenden Aufschrift versehen, die ich mit dem Heft liefere, wird es sich auch leicht aus dem Schau-
fenster verkaufen.

Leipzig

Fr. Wilh. Grunow

Nummer 40 der Grenzboten 1908

② Höchst wichtige Werke

über

Die Türkei, Den Balkan, Bosnien und die Herzegowina.

A. Heidborn, Droit public et administratif de l'empire ottoman, livraison première.
M 7.50 = K 9.—.

Die Situation auf dem Balkan hat sich auf das bedenklichste zugespitzt. Niemand weiß, was die nächsten Tage bringen werden. Die Türkei und Bulgarien nehmen das allgemeine Interesse wieder heftig in Anspruch. Für alle diejenigen, die Einblick in türkische Rechts- und Verwaltungsverhältnisse und in türkische Staatskunst nehmen wollen — sei es aus privatem Interesse, sei es aus irgendeiner Berufspflicht, — ist Heidborns „Droit public et administratif de l'empire ottoman“ durchaus notwendig. Es ist das erste Werk, das über diesen Gegenstand erschien. Wer die Vergangenheit auf dem Balkan verstehen und seine Zukunft begreifen lernen will, muß Heidborns „Droit public et administratif“ unbedingt studieren.

Unsere Truppen in Bosnien und der Herzegowina 1878

Illustrierte Einzeldarstellungen, herausgegeben
und redigiert von Hauptmann Alois Velké.

Der Weg zum Berliner Kongress. Von Rittmeister Alexander Spalts. K 2.— = M 2.—.
Zweite Auflage.

Von Brod bis Sarajevo. Von Oberst Freiherrn vom Holz. K 3.60 = M 3.—. Zweite Auflage.

Banjaluka — Jaice. Von Hauptmann Josef Beck. K 3.60 = M 3.—. Zweite Auflage.

In der Herzegovina. Von FML. Emil von Woinovich. K 2.— = M 2.—. Zweite Auflage.

Dazu erschien ferner:

Die letzten Kämpfe und der Heimmarsch 1878. Von Oberst Georg Freiherrn
vom Holz. K 3.60 = M 3.—.

Dieses Werk erschien zum günstigsten Zeitpunkt, den man sich denken kann. Das Schicksal Bosniens und der Herzegowina hängt mit den Vorgängen in der Türkei und auf dem Balkan innig zusammen. Was auch immer geschehen mag, das neue Buch von Oberst Georg Freiherrn vom Holz ist von höchster Aktualität. Da es außerdem flott, spannend und mit urwüchsigem Soldatenhumor geschrieben ist, so ist es außerordentlich leicht abzulesen.

Die vorher aufgezählten vier Werke der Sammlung sind alle in zweiter Auflage erschienen und gleichfalls durch die politische Lage von einer Aktualität, die nicht mehr übertroffen werden kann. Als Vorläufer der „Letzten Kämpfe und des Heimmarsches 1898“ müssen sie spielend abgesetzt werden können.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtung

E. W. Stern, Verlag,
Wien I, Franzensring 16.

Z **Neue
medizinische Lehrbücher**

aus dem Verlage

von **Aug. Hirschwald** in **Berlin**.

Zum Semesterwechsel empfohlen!

1908 sind erschienen:

v. Bergmann und Rochs, Anleitende Vorlesungen für den Operations-Cursus an der Leiche, bearbeitet von Geh. Med.-Rat Prof. Dr. A. Bier und Generalarzt Dr. H. Rochs. Fünfte Auflage. 8°. Mit 144 Textfiguren. 1908. Geb. 8 *M.*

du Bois-Reymond, Prof. Dr. R., Physiologie des Menschen und der Säugetiere. Gr. 8°. Mit 122 Textfig. 1908. 14 *M.*

Brandt, Prof. Dr. L., Chirurgie für Zahnärzte. Gr. 8°. Mit 11 Tafeln und 132 Textfig. 1908. 14 *M.*

Busch, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. F., Die Extraktion der Zähne, ihre Technik und Indikations-Stellung mit Einschluss der Betäubung und der örtlichen Gefühllosigkeit. Dritte Auflage. Gr. 8°. Mit 33 Textfiguren. 1908. 2 *M.*

Ellenberger, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. W., und **H. Baum**, Handbuch der vergleichenden Anatomie der Haustiere. Zwölfte Auflage. Mit 894 in den Text gedruckten Abbildungen. Gr. 8°. 1908. 28 *M.*

Eugel, Dr. C. S., Leitfaden zur klinischen Untersuchung des Blutes. Gr. 8°. Dritte Auflage. Mit 10 Textfig. und 2 Buntdrucktafeln. 1908. 5 *M.*

Klemperer, Prof. Dr. G., Grundriss der klinischen Diagnostik. Vierzehnte verbesserte u. vermehrte Auflage. 8°. Mit 64 Textfiguren. 1908. Geb. 4 *M.*

Oestreich, Prof. Dr. R., Grundriss der allgemeinen Symptomatologie. Für Ärzte und Studierende. 8°. 1908. 6 *M.*

Pagel, Prof. Dr. J. L., Zeittafeln zur Geschichte der Medizin. Gr. 8°. In 26 Tabellen. 1908. Geb. 3 *M.*

Raecke, Prof. Dr. J., Grundriss der psychiatrischen Diagnostik nebst einem Anhang enthaltend die für den Psychiater wichtigsten Gesetzesbestimmungen und eine Übersicht der gebräuchlichsten Schlafmittel. 8°. Mit 11 Textfig. 1908. 3 *M.*

Sonnenburg, Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Ed. und Oberarzt Dr. R. Mühsam, Compendium der Verband- und Operationslehre. I. Teil. Verbandlehre. 8°. Zweite Auflage. Mit

150 Textfig. 1908. 3 *M.* (Bibliothek von Coler-Schjerning XV. Bd.)

Stoeckel, Prof. Dr. W., Atlas der gynaekologischen Cystoskopie. 4°. Mit 14 Tafeln. 1908. 12 *M.*

Westenhoeffer, Prof. Dr. M., Atlas der pathologisch-anatomischen Sektionstechnik. 8°. Mit 34 Textfiguren. 1908. 2 *M.*

Berlin, im Oktober 1908.

Frauen-Rundschau.

Z **Illustrierte Zeitschrift**
für die

gesamte Kultur der Frau.

Das neueste Heft enthält u. a. folgende Beiträge:

Bericht über den Verbandstag Norddeutscher Frauenvereine, mit Porträt von Frau Prof. Lehmann, Frau Prof. Wendt, Frau Otto Traun, Frau Julie Eichholz, Frau Tackmann.

Rudolf von Gottschall als Dramaturg in Königsberg. Mit Porträt.

Im Berliner Eispalast, mit einigen Aufnahmen.

Jeanne Pétau, bekannte Schweizer Malerin, mit einigen Reproduktionen ihrer Werke.

Die Pensionsleiterin, von Frau Dr. Ahrens (Warnemünde).

Ferner Bericht über Unterrichtsanstalten — Notizen aus der Frauenbewegung — Neues vom Büchermarkt — Vereinsnachrichten — Mitteilungen der unentgeltlichen Auskunftsstelle A. Schönbach, des Vereins der Buchhandlungsgehilfen — Gehilfenzeugnisse — Weibliche Lehrlinge im Buchhandel — Engagementsverträge — Vereinssitzungen — Hörekkarten für die Lessinghochschule — Aufnahme weiblicher Mitglieder in die Buchhändlerlehranstalt.

Das deutsche Kleid, Skizzenmappe für Vorlagen zur neuen Frauentracht. — **Elegante Hüte**, mit Abbildungen.

Belletristische Beiträge von Gräfin Margarete von Büнау etc.

Abonnementspreis pro Quartal
M. 2.— ord., M. 1.20 bar. Partie 7/6.

Probehefte gratis.

Der Beginn des neuen Quartals ist die beste Gelegenheit, um Abonnements zu erwerben. Wir empfehlen dringend Firmen, die

gebildete Damenkundschaft

haben, eine grössere Anzahl von Probenummern auf mitfolgendem Verlangzetteln zu bestellen. Die Probenummern werden umgehend geliefert, und es dürfte, wenn sie richtig verteilt werden, ein grosser Prozentsatz von treuen Abonnenten zu gewinnen sein.

Berlin u. Leipzig, 1. Okt. 1908.

Verlag der Frauen-Rundschau
Schweizer & Co.

Max Rübe, Leipzig.

L'Auteur de „Amitié amoureuse“,
L'Amour guette. 3 fr. 50 c.

Fuller, Quinze ans de ma vie. 3 fr. 50 c.

Z Soeben erschienen:

**Die galizische
Rohölindustrie**

ihre Gegenwart und ihre Zukunft

von

Dr. Wlad. Ritter v. Szujski

Inhalt:

Vorwort. I. Allgemeines. II. Statistische Daten. III. Ursachen der Krisen. IV. Zwei Defizite. V. Landesverband der Produzenten. VI. Das Projekt einer Aktiengesellschaft. VII. Die Aufgabe der Landesregierung. Nachwort.

Die Broschüre befasst sich mit den **aktuellsten Fragen dieser Industrie** und dürfte deshalb für jeden Petroleum-Interessenten von grösstem Interesse sein.

Preis *M.* 1.— ord., *M.* —.70 bar.

Es kann **ausnahmslos nur bar** geliefert werden!

Berliner Union Verlagsgesellschaft
m. b. H.
Berlin W. 50.

Musik für Alle

50 Pfennig das Heft, bar mit
40 Prozent Rabatt. Remissionsrecht innerhalb 3 Monaten, bei 10 Exemplaren 50 Prozent Rabatt

Berlin

Ullstein & Co



MÜNCHENER KALENDER 1909

Z

P. P.

München, im Oktober 1908.

Hiermit erlauben wir uns, wiederholt auf den **25. Jahrgang** unseres bekannten

Münchener Kalenders für das Jahr 1909

36 Seiten stark, aus ff. Büfienpapier, in schmal Folioformat (16/32 cm), höflichst aufmerksam zu machen. Derselbe bringt wie alljährlich ein vollständig neues, mehrfarbiges, prächtiges Umschlagbild, sowie das

Wappen des Herzogtums Sachsen-Meiningen


(zwei Seiten einnehmend) und als eine weitere Serie der Wappen der deutschen Dynastien und des Uradels die heraldisch richtigen, künstlerisch ausgeführten Wappen der nachstehenden zwölf Fürsten- und Grafenhäuser:

Feilitzsch • Juelich • Landschat • Lehdorff • Leuchtenberg • Manteuffel
Polheim • Schaffgotsch • Spanheim • Veldenz • Veltheim • Wolkenstein

Sämtliche Zeichnungen sind von Professor Otto Bupp, dem Zeichner aller bisherigen Jahrgänge, der begleitende Text stammt aus der Feder des Königl. Geheimen Kanzleirats Guft. H. Seyler, Schriftführers des Vereins „Herold“, Berlin.

Preis: 1 Mark ord., 70 Pfennig bar  13|12, 26|24, 55|50, 112|100.

Ferner erbitten wir Ihr Interesse für den **Kleinen Münchener Kalender für das Jahr 1909** in dem bereits bekannten originellen und praktischen Taschenformat (11/6 cm).  Derselbe, aus bestem steifen Papier, enthält auf 32 Seiten einen künstlerisch ausgeführten bunten Umschlag, zwölf Monatswappen, Monatsprüche von Archivrat Ernst von Destouches, Kalendarium, 100 jährigen Kalender, zwölf Notiztafeln, alles in feinstem Farbendruck, ferner postalische Mitteilungen.

Preis: 50 Pfennig ord., 35 Pfennig bar  13|12, 26|24, 55|50, 112|100.

Wir bitten um tätige Verwendung für diese beiden konkurrenzlos dastehenden Kalender und stellen Ihnen zu diesem Zweck gern geeignete Prospekte zur Verfügung.

Verlagsanstalt vormals G. J. Manz, Buch- und
Kunstdruckerei, Akt.-Ges., München-Regensburg

Verlag von **Helbing & Lichtenhahn**
in Basel.

Johann Heinrich Wichern

von **Paul Wernle**, ord. Prof.
d. Theologie zu Basel

66 Seiten. 80 h ord., 55 h no.

Der „Kirchenfreund“ schreibt: Das theologische Niveau dieser Schrift ist bedeutend höher als dasjenige der meisten kürzeren Jubiläumsbroschüren. Wernle entwirft kein schattenloses Bild von Wichern, wie dies leider oft bei den Biographen frommer Männer der Fall ist, aber er wird Wichern durchaus gerecht.

Monismus in alter und neuer Zeit

von **Johannes Wendland**, ord.
Prof. d. Theologie zu Basel

34 Seiten. 70 h ord., 50 h no.

Der Vortrag, vor einem gebildeten Publikum gehalten, gibt in überaus klarer Weise einen Überblick über die geschichtliche Entwicklung der monistischen Lebensanschauung.

Soziale Religion

von Lic. theol. **R. Lichtenhan.**

Drei Vorträge: 1. Prophetische und kirchliche Religion in ihrem Verhältnis zur sozialen Bewegung. 2. Christentum und Sozialismus. 3. Die Arbeit als Gottesdienst in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

66 Seiten. M 1.25 ord., 80 h no. und 11/10.

Für alle, die sich für die modernen Fragen des praktischen Christentums interessieren, von großem Interesse. Wer Kutter gelesen hat, wird auch diese Vorträge nicht außer acht lassen wollen. Wir bitten, reichlich à cond. zu verlangen.

Die Entwicklung der neuen Machtverhältnisse in Ostasien

von Dr. **Albert Barth.**

77 Seiten. 80 h ord., 55 h no.

Eine außerordentlich gründliche Studie, die jedem Zeitungsleser willkommen sein dürfte.

Durch reihenweises Auslegen lassen sich leicht eine Anzahl Exemplare absehen.

Von allen angezeigten Schriften liefern wir gern in jeder Anzahl in Kommission und bitten um tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Basel, den 1. Oktober 1908.

Helbing & Lichtenhahn, Verlag.

Demnächst erscheint:

Der Verwaltungsingenieur

Eine Sammlung
von Aufsätzen und Vorträgen

von

W. Franz,

Professor an der Technischen Hochschule Charlottenburg.

Preis ca. M. 3.—.

Der erste und einer der unermüdlichsten Verfechter der Idee der Anerkennung der Befähigung des Ingenieurs für den Verwaltungsdienst ist der Verfasser der vorliegenden Broschüre, Professor Franz an der Technischen Hochschule Charlottenburg. Die von ihm über dieses Thema veröffentlichten Aufsätze sind in dieser Broschüre gesammelt; sie soll zur Verbreitung dieser Idee beitragen und ihr zum Durchbruch verhelfen. Sie führt jeden Ingenieur in durchaus sachlicher Weise in das Problem ein und zeichnet ihm die Richtlinien vor, die er beschreiten muss, um sich und seinem Stand in allen öffentlichen Angelegenheiten denjenigen Platz zu erobern, der ihm durch seine volks- und staatswirtschaftliche Bedeutung zukommt. Doch auch dem Juristen und dem Verwaltungsbeamten, die sich heute notwendigerweise mit dieser Frage beschäftigen müssen, ist hier Gelegenheit gegeben, ein sicheres Urteil, das hier sine ira et studio gegeben ist, kennen zu lernen.

Die Frage ist gerade jetzt aktuell; sowohl die Fach- wie die Tagespresse beschäftigt sich mit dem „Verwaltungsingenieur“. Die Schrift wird daher allgemeinem Interesse begegnen und stark verlangt werden.

Stellen Sie Exemplare ins Schaufenster! Bestellzettel anbei!

München u. Berlin,
Oktober 1908.

R. Oldenbourg
Verlagsbuchhandlung.

In nächster Zeit erscheint der

Ⓩ KALENDER FÜR HEIZUNGS-, LÜFTUNGS- UND BADETECHNIKER

für das Jahr 1909 (XIV. Jahrgang)

Herausgegeben von Obergeringieur H. J. Klinger in Wien.

Preis in Calicaband M. 3.20 ord., in Ledertasche M. 4.— ord.

Freiexemplare 9/8.

Dieser älteste und führende Kalender seines Faches zeichnet sich dadurch aus, dass er alles für die Praxis des Installateurs Wichtige in übersichtlicher und praktikabler Form bringt. Dieser Vorzug wird in Fachkreisen unumwunden und einstimmig anerkannt; der geradezu glänzenden Beurteilung, die dem praktischen Taschenbuch in allen Fachblättern zuteil wird, entspricht seine von Jahr zu Jahr steigende Verbreitung. Der Kalender ist stets sehr rasch vergriffen, und ich empfehle den Herren Sortimentern, denen ich an dieser Stelle gern meinen Dank für ihre interessvollen Bemühungen um die Verbreitung des Kalenders ausspreche, sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen.

Firmen, die sich für den Kalender verwenden wollen, liefere ich diesen in mässiger Anzahl gern à cond. und stelle ihnen, wie in den Vorjahren, einen 8 seitigen Oktavprospekt mit dem Verzeichnis des reichen Inhalts und mit dem Besprechungen in der Fachpresse gern in grösserer Anzahl zur Verfügung.

Ferner bitte ich um tätige Verwendung für folgende technische Werke:

GESUNDHEITSTECHNISCHE NEBENANLAGEN IM FABRIK- BETRIEBE

Eine praktische Anleitung zur Einrichtung der Bedürfnis- und Wohlfahrtseinrichtungen für gewerbliche Anlagen und Fabriken.

Von H. Müllenbach, berat. Ingenieur und vereid. Sachverständiger für das Gesamtgebiet der Gesundheitstechnik, Hamburg.

Mit 51 Abbildungen. — Preis M. 2.—.

Bei zweckmässiger Versendung an Besitzer und Leiter grossindustrieller Betriebe, an Ingenieurbureaux und an die zuständigen Behörden (Gewerbeinspektionen) etc. ist lebhaftester Absatz von dieser höchst praktischen Neuheit sicher!

DER ENTLEUCHTETE HEIZ- BRENNER FÜR GASE UND FLÜSSIGE BRENNSTOFFE

Von Ingenieur E. Walter, Leipzig.

Mit 87 Abbildungen. — Preis M. 1.—.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

CARL MARHOLD VERLAGSBUCHHANDLUNG
in HALLE a. S.



Schöne und empfehlenswerte
Bücher für die Monate
Oktober und November.

Ⓩ Für Oktober.

Mein liebes Rosenkranz-
büchlein. Allen treuen
Dienern Mariä gewidmet.
Sechste, verbesserte
Aufl. Mit 16 Illu-
strationen und einem
Titelbild. Geb.

30 s ord., 22 s no.

Der Soldatenfreund. Ge-
betbüchlein für katholische
Soldaten. Von P. Til-
mann Pesch S. J., neu
herausgegeben von einem
Divisionspfarrer. Mit
einem Titelbild. Geb. in
Leinwand mit Rotschnitt

65 s ord., 49 s no.

Auf 12-1 brosch. Freieempl.
„Keine katholische Mutter, deren
Sohn in die Kaserne zieht, sollte
es verschäumen, dem Scheidenden
dieses Geleit- und Gebetbüchlein
als väterlichen Freund und Be-
rater mitzugeben.“

(Antonius-Bote, Paderborn
1906, Heft 6)

Vorläufiges für Rekruten.
Von Alban Stolz.
Dritte Auflage. Kart.

30 s ord., 22 s no.

Im

Allerseelenmonat November,
der Zeit stiller Einkehr, kauft
der Christ gerne ein geeignetes
Buch und bitten wir das katho-
lische Sortiment, in erster Linie
das nachstehende, soeben in
neuer Auflage erschienene Büch-
lein anzubieten.

Der Allerseelenmonat von
Stephan Döfenbach
S. J. Fünfte, neu be-
arbeitete Auflage von
S. J. Nix S. J. Mit
einem Titelbild. Geb. in
Kunstleder mit Rotschnitt
1 M. 40 Pf. ord.,
1 M. 5 Pf. no.

Auf 12-1 broschiertes Freiegr.

Sehr beliebt ist auch:

Der Engel des Fegfeuers.
Ein Unterrichts-, Bet- u.
Andachtsbüchlein für die
Lebenden zum Troste der
im Herrn Entschlafenen.
Von S. J. Untraut.
Mit einem Titelbild. Geb.
in Nr. 34: Leinwand mit
Rotschn. 1 M. 50 Pf. ord.,
1 M. 12 Pf. no.

Auf 12-1 broschiertes Freiegr.

Neu!

Neu!

Vollständige und vortreffliche
Abhandlungen bringt:

Der Freund der armen
Seelen oder die katho-
lische Lehre vom jen-
seitigen Reinigungsorte.
Von P. St. Blnet S. J.
und P. P. Jennesseaux S. J.
Zweite Auflage. Geb.
in Leinwand mit Rot-
schnitt 2 M. 40 Pf. ord.,
1 M. 80 Pf. no.

Zum Fest der hl. Elisabeth

(19. November)

verweisen wir auf:

**Alban Stolz, Die heilige
Elisabeth.** Ein Buch
für Christen (Preis
1 M. 90 Pf. u. höher;
siehe Bestellzettel), das
vom hochsel. Bischof
Sefele als das schönste
und nützlichste Buch
des 19. Jahrhunderts
bezeichnet wurde.

Wir bitten, Ihr Lager
mit obigen Büchern zu
ergänzen.

Hochachtungsvoll
Freiburg i. Br.

Herdersche
Verlagshandlung.

Ende dieser Woche erscheint:

Die edlen und die radioaktiven Gase

von

Sir William Ramsay, K. C. B.

Nobel Laur. Professor an der Universität
London.

Mit 16 Abbildungen.

Ca. M. 1.80 ord., ca. M. 1.35 no.
Geb. ca. M. 2.40 ord., ca. M. 1.80 no.
Partie 13/12.

Diese kleine Schrift des berühmten
englischen Gelehrten ist weit über die Kreise
der Naturwissenschaftler hinaus lebhaften
Interesses sicher. Wir bitten, dieselbe daher
nicht nur Chemikern, Physikern, Geologen,
Meteorologen, Astronomen etc. vorzulegen,
sondern auch allen anderen Gebildeten Ihres
Kundenkreises, welche naturwissenschaft-
lichen Fragen Teilnahme entgegenbringen.

Leipzig.

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

Neue, sehr abatzfähige Volksausgaben!

Ⓢ P. P.

Nachdem auch die neuesten, erst vor einigen Wochen erschienenen
Volksausgaben von den

Bertha von Suttner'schen Werken

„La Traviata“ und „Inventarium einer Seele“ eine äußerst günstige Aufnahme
gefunden haben und infolge der steten Nachfrage nach den anderen Suttner-
schen Schriften in gleicher Ausgabe bringen wir zwei weitere Werke der be-
rühmten Schriftstellerin, nämlich

Eva Siebeck Roman
aus der Gesellschaft

und den berühmten

Schriftsteller-Roman

in Volksausgaben.

Die innere Ausstattung dieser Bände ist **durchaus gediegen**, die äußere
Ausstattung die bisherige, effektvolle, rot **kartiert** mit weißer Schrift,
beschnitten. Preis der 23 und 25 Bogen starken Bände

à 2 M., eleg. geb. 3 M.

Sie werden auch von diesen **enorm billigen Bänden** einen großen Absatz
erzielen können, und bitten wir um Ihre gef. Verwendung.

Unverlangt versenden wir nicht!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar (bei Vorausbestellung) 40% und 11/10!

Hochachtungsvoll

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Ⓢ Vor kurzem erschien:

Widogast Iring, Die reine Stimmung in der Musik.

Mit zahlreichen Tabellen, graphischen Darstellungen und Musikbeispielen.

M. 2.50 ord., M. 1.90 netto, M. 1.75 bar.

1 Probeexemplar M. 1.50 bar.

Der Verfasser sagt im Verlauf seiner Schrift: „Das Problem der absolut
sicheren Tonbezeichnung durch einfache Zahlen ist gelöst.“ Dass
damit das Verständnis der feinsten Tonunterschiede sehr gefördert wird, ist
einleuchtend. Jeder Musiker muss sich mit dieser hochwichtigen Entdeckung
bekannt machen.

Da wir nicht unverlangt senden, bitten wir zu verlangen.

Leipzig.

Gebrüder Reinecke,
Hof-Musikverlag.



Z Jetzt, da die Kataloge für das Wintergeschäft angefertigt werden, wollen Sie bei der Rubrik „Frauenliteratur“ nicht vergessen aufzunehmen:

Das Geschlechtsleben des Weibes.

Mit ärztlichen Ratschlägen von Frau Dr. Anna Fischer-Dückelmann

13. verm. u. verbesserte Auflage, mit vielen Illustrationen und einem zerlegbaren Modell des Frauenkörpers in der Entwicklungsperiode.

==== Preis brosch. M. 3.—, gebunden M. 4.—. ====

Inhalt: Vorwort zur 4. und 7. Aufl. Einleitung — Entstehung der männl. und weibl. Geschlechtsorgane — Der Begattungsakt für Mann und Weib — Die Menstruation — Das krankhafte Geschlechtsleben des Weibes — Das unsittliche Weib — Mutterschaft und Unfruchtbarkeit — Wie erhalten wir gesunde und glückliche Kinder? — Ärztliche Winke — Freie Liebe.

Das Buch gehört zu dem Besten, was je von der Frau für die Frau geschrieben worden ist. Sie werden sich durch Verkauf dieses Buches den Dank Ihrer Kunden und einen guten Verdienst sichern.
Roter Zettel liegt bei (mit Bezugsbedingungen).

Berlin SW. 13, im September 1908.

Hugo Bermühler Verlag.



Georg Reimer, Verlag, Berlin W. 35.

Z In Kürze erscheint in

II. Auflage

:: Archiv für das Studium Deutscher Kolonialsprachen ::

Z Band II.
Chamorro-Wörterbuch in zwei Teilen: **Deutsch-Chamorro** und **Chamorro-Deutsch.**

Auf der Insel Saipan, Marianen, gesammelt

von

Regierungsrat **Georg Fritz**, Kaiserl. Bezirksamtman auf Saipan.

Preis M 3.— ord., M 2.25 netto.

Bei wirklicher Aussicht auf Absatz bin ich bereit, in einfacher Anzahl à cond. zu liefern.

Berlin, Anfang Oktober 1908.

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig

Z Demnächst erscheint:

Algebraische Analysis.

Von

Dr. **Heinrich Burkhardt**,

o. Professor a. d. U. München.

Mit Figuren.

= Zweite, = verbesserte Auflage.

[Der „Funktionentheoretischen Vorlesungen“ erster Band erstes Heft.]

Gr. 8^o. Geh. 5 M 60 ⚡; geb. in Ganzl. 6 M 60 ⚡.

Freiexemplare: 13/12.

Wir bitten, Bedarf zu verlangen.
Gebundene Exemplare liefern wir nur fest.
Leipzig. Veit & Comp.



Georg Reimer, Verlag, Berlin W. 35.

Z In Kürze erscheint und wird zur Fortsetzung versandt:

Deutsche Südpolar-Expedition 1901—1903

Im Auftrage des Reichsamtes des Innern herausgegeben von

Erich von Drygalsky

Leiter der Expedition

X. Band

==== Zoologie II. Band, 1. Heft. ====

1. L. Plate, Die Scaphopoden. Mit 12 Abbildungen im Text.
2. J. Thiele, Die Antarktischen und Subantarktischen Chitonen. Mit Tafel I.
3. E. Vanhöffen, Die Lucernariden und Skyphomedusen. Mit Tafel II und III und 12 Abbildungen im Text.

Subskriptionspreis (bei Abnahme des ganzen Werkes) M 11.— ord., M 8.25 netto.

Einzelpreis M 13.— ord., M 9.75 netto.

Die Fortsetzung wird in der bisher bezogenen Zahl — ohne besonderen Auftrag geliefert.
In Ausnahmefällen liefere ich einzelne Exemplare in Kommission.

Berlin, im September 1908.

Georg Reimer.

Marquardt & Co., Verlagsanstalt, G. m. b. H., Berlin.



z

Voranzeige

Im Oktober d. J. erscheint:

Franz Liszt
von **August Göllerich**

Das Werk hat einen Umfang von 300 Seiten in Grossoktav und enthält 69 Notenbeispiele und 30 zum Teil noch unbekannte Abbildungen in Tondruck bzw. Heliogravüre. Ferner vier bisher noch unveröffentlichte, umfangreiche und interessante Kompositionen des grossen Meisters. 3 Originalnotenbeilagen, ein Widmungsblatt, das Faksimile eines Briefes an den Schriftsteller Franz von Schober und ein bisher zum ersten Mal veröffentlichtes Verzeichnis sämtlicher Werke des genialen Komponisten, einschliesslich der ungedruckten, vervollständigen dieses auf persönlichen Erinnerungen fussende Lebensbild.

Preis: elegant geheftet: M. 9.— ord., M. 6.75 no., M. 6.— bar
In Leinen gebunden: M. 11.— ord., M. 8.25 no., M. 7.35 bar
Freiexemplare 11/10, bei den gebundenen Exemplaren wird der Einband für das Freiexemplar mit M. 2.— berechnet

Verlangzettel sind beigelegt!

Unverlangt wird nichts versandt

Marquardt & Co., Verlagsanstalt, G. m. b. H., Berlin W. 50

Jugendschriften



von Maria Wyss

z In Kürze erscheint:

Allezeit Hülfbereit

Eine Erzählung für die Jugend
Zweite Auflage (149 Seiten, 8°.-Format)
Eleg. gebunden M 2.50 ord. (M 1.85 netto)

z 1907 erschien:

In treuer Hut

Eine Erzählung für Kinder von 12—14 Jahren
Dritte Auflage (153 Seiten. Mit 1 Titelbild, 8°.-Format)
Eleg. gebunden M 2.— ord. (1.50 netto)

Früher sind erschienen:

Beim Alten auf der Insel

Erzählung für Kinder
(216 Seiten, 8°.-Format)
Eleg. gebunden M 3.50 ord. (M 2.60 netto)

Müllers Otto — Velofieber

Zwei Erzählungen für die Jugend
(111 Seiten, 8°.-Format)
Eleg. gebunden M 2.— ord. (1.50 netto)

Castello di Ferro

Eine Erzählung für die Jugend
(92 Seiten. Mit 6 Abbildungen, 8°.-Format)
Eleg. gebunden M 1.50 ord. (M 1.15 netto)

Müssen und Wollen

Eine Erzählung für die reifere Jugend
(172 Seiten, 8°.-Format)
Eleg. gebunden M 2.50 ord. (M 1.85 netto)

Freiexemplare: bar 7/6, fest 13/12, auch gemischt.

— Vollständige Auslieferung in Leipzig. — Vorrätig in den Barsortimenten in Leipzig, Berlin, Stuttgart und Olten. —

Wir bitten um tätigste Verwendung für diese billigen und überall leicht verkäuflichen Jugendschriften.

Zürich, Oktober 1908.

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag.

Ein neuer Aufstieg

ist in der Abonnentenzahl der humoristischen Fortbildungszeitschriften „Little Puck“ und „Le Petit Parisien“ zu verzeichnen. Über 10000 Leser zählen jetzt diese interessanten Blätter. Ich bitte, jungen Kaufleuten, Beamten, Studierenden, Lehrern etc. Probenummern vorzulegen, die ich in jeder Anzahl gratis zur Verfügung stelle.

Preis: *M* 1.20 ord. (exkl. Bestellgeld), *M* —.80 bar viertelj. u 7/6, nicht gem.

Hamburg, Alsterdamm 7.

Heinrich Paustian.

Zur Versendung liegt bereit:

Max Geissler

Traum in den Herbst.

Roman.

16 Bogen stark. *M* 3.60; geb. *M* 4.—.

1 Probeexemplar für Leihbibliothek mit 40%.

Um tätige Verwendung bittet die

Weimar, April 1908.

Verlagsbuchhandlung H. Grosse.

NB. Gebundene Exemplare auch bei Herrn F. Volckmar, Leipzig.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin.

In Kürze erscheint:

Sammlung Deutscher Reichsgesetze

Nr. 8.

Text-Ausgaben mit Anmerkungen
und Sachregister.

Nr. 8.

Die Reichsgesetze über den
Unterstützungswohnsitz

in der Fassung der Novelle vom 30. Mai 1908,

die Freizügigkeit, den Erwerb und Verlust der Bundes- und
Staatsangehörigkeit

nebst den

auf erstes Gesetz bezüglichen landesgesetzlichen Bestimmungen sämtlicher
Bundesstaaten.

Text-Ausgabe mit Anmerkungen und Sachregister

von

Dr. J. Kreh,

Kaiserlicher Geh. Regierungsrat, Mitglied des Bundesamtes für das
Heimatswesen.

Siebente, vermehrte und verbesserte Auflage.

Taschenformat. Gebunden in Ganzleinen 3 *M*.

Die neue Auflage bringt das Reichsgesetz über den Unterstützungswohnsitz in der Fassung, die es durch die Novelle vom 30. Mai 1908 erhalten hat. Wir bitten, zu verlangen.

In unserem Kommissionsverlag erscheint demnächst:

Beschreibende Darstellung

der älteren

:: Bau- und ::
Kunstdenkmäler

des

Königreichs Sachsen.

Unter Mitwirkung

des

Kgl. Sächsischen Altertumvereins

herausgegeben

von dem

**K. Sächsischen Ministerium
des Innern.**

Zweiunddreissigstes Heft:

Amtshauptmannschaft Bautzen

(II. Teil)

169 Seiten mit 106 Illustrationen
und 9 Beilagen in Lichtdruck,

bearbeitet

von

Cornelius Gurlitt.

Geh. 8 *M* ord., 6 *M* netto.

Wir bitten, zu verlangen. Unverlangt
versenden wir nicht.

Dresden-A., im Oktober 1908.

C. C. Meinhold & Söhne

Weisser Zettel liegt bei.

AMERIKA

Illustrierte Zeitschrift

in deutscher Sprache für die
gesamte deutsche Leserwelt.

Einzig in ihrer Art.

Was ist „AMERIKA“? Was bringt „AMERIKA“? Eine einfache Frage, einfach beantwortet.



„AMERIKA“ strebt danach, deutschen Lesern die Neue Welt zu schildern. Sie wird immer bemüht sein, das Charakteristische und Interessanteste aus dem fernen, grossen Lande jenseits des Atlantischen Ozeans in Wort und Bild zu erzählen.

„AMERIKA“ wird keine persönliche oder politische Meinung vertreten. Sie wird nicht loben und nicht tadeln, nicht beschönigen und nicht verunglimpfen, sondern nur die Tatsachen sprechen lassen, die allein den Leser selbst zu einem unbefangenen und unparteiischen Urteil befähigen. Mit eigenen Augen soll der Leser schauen, wie es dort drüben zugeht, aus seinen eigenen Erfahrungen heraus soll er sagen können: „Das ist das rechte Amerika dessen Licht- und Schattenseiten treulich wiedergegeben sind.“

Mitarbeiter:

Die hervorragendsten Schriftsteller, Journalisten, hochgestellte Persönlichkeiten etc. Amerikas.

Erscheint alle 14 Tage — **Sonnabends** —

 **Heft I am 17. Oktober** 

Wir geben dasselbe zum Preise von 30 Pfg. ord. **mit 50% Rabatt** — also mit 15 Pfg. no. — in reichlicher Anzahl à cond. — Um den verehrlichen Sortimentsbuchhandel für sein Interesse für unser Unternehmen, um welches wir hiermit bitten, zu entschädigen, werden wir **auch Heft 2 und Folgebare mit 50% Rabatt liefern.**

Für umfassendste Propaganda haben wir Sorge getragen und bitten zu verlangen. Auslieferung erfolgt in Leipzig durch unseren Kommissionär **Herrn Wilhelm Opetz.**

Berlin W. 9, im September 1908.

Potsdamerstr. 41. Fernspr. Amt VI. 6608.

Hochachtungsvoll

Verlag „Amerika“ G. m. b. H.

Wilhelm Violet, Verlagsbuchhandlung in Stuttgart

Demnächst gelangen folgende Neuerscheinungen meines Verlags zur Ausgabe:

(Z)

❀ ❀ Sprachenerlernung ❀ ❀ mit Hilfe der Sprechmaschine

Winke für Lehrer und Selbstunterrichttreibende nebst Nachweisen verwendbarer Sprechmaschinenplatten und Sprechmaschinen von Professor Victor A. Reko

Kleinoktavformat, 48 Seiten. Geheftet (mit zweifarbig gedrucktem Umschlag) 75 Pfg.
Bedingungsweise 30%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12

Auf dem diesjährigen Neuphilologentage in Hannover hat man sich bereits eingehend mit der Einführung der Sprechmaschine (des Grammophons) beim Sprachunterricht beschäftigt, und die Verfechter dieser Sache haben dabei die Zuversicht ausgesprochen, daß sich die eine Sprechmaschine verwendenden Schulen in nächster Zeit rasch mehren werden. Da wird denen, die der bedeutsamen Neuerung noch mehr oder weniger fremd gegenüberstehen, eine Unterrichtung, wie sie hier zum ersten Male geboten wird, sehr willkommen sein. Professor Reko steht in der ersten Reihe der Vorkämpfer für den grammophonischen Unterricht, seine bereits gemachten Versuche haben zu den besten Ergebnissen geführt.

Diese Schrift wird berechtigtes Aufsehen erregen! — Versäumen Sie also nicht, sich reichlich damit zu versehen, und senden Sie sie an die höheren Schulen, an Neusprachler, Sprachlehrer, Vorsitzende von Sprachclubs usw.

❀ ❀ Die Sprechmaschine ❀ ❀ beim französischen Sprachunterricht

Erläuterungen zu Les Quatre Saisons. Ein Uebungs- und Hilfsbuch zur Einführung in die französische Sprache mit Hilfe der Sprechmaschine von Professor Victor A. Reko

Großoktavformat, 12 Seiten. Geheftet 50 Pfg.

Bedingungsweise und fest 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12. (Feste Bestellungen werden bar ausgeführt.)

In dieser Schrift zeigt der Verfasser auf Grund seiner eigenen Erfahrungen, wie die Sprechmaschine beim Unterricht im Französischen verwendet werden kann und welcher Nutzen daraus bereits gezogen worden ist.

Wie die obige Schrift sollte auch diese allen Schulen und Schulmännern vorgelegt werden. Sie bildet die Erläuterung zu dem Werke:

Les Quatre Saisons

Ein Uebungs- und Hilfsbuch zur Einführung in die französische Sprache mit Hilfe der Sprechmaschine von Professor Victor A. Reko

Heft 1: **Le printemps.** Großoktavformat. 12 Seiten mit einem farbigen Bilde 60 Pfg.

Bedingungsweise und fest 30%. (Feste Bestellungen werden bar ausgeführt.)

Dieses Heft ist für die Hand des Schülers bestimmt, es wird also klassenweise angeschafft werden. Da ich darauf 30% Nachlaß gewähre, haben diejenigen Handlungen, die sich um die Einführung bemühen, einen verhältnismäßig hohen Gewinn. Deshalb dürften auch persönliche Fürsprachen bei den Lehrern des Französischen angebracht sein. Weitere Hefte werden vorbereitet.

Bei diesem Unternehmen kommt noch in Betracht, daß die Schule oder der Unterricht gebende Lehrer eine den Wortlaut des Vortrags wiedergebende

Sprechmaschinenplatte

von 25 cm Durchmesser zum Preise von 4 Mark

anzuschaffen hat. Ich liefere diese Platte mit 25% Nachlaß. Die Verpackung dafür wird mit 50 Pfg. berechnet.

Dort, wo noch die Anschaffung einer geeigneten

Sprechmaschine

für den Unterricht oder für persönliche Verwendung erwogen wird, sollten Sie auf alle Fälle die oben angekündigte Schrift „Sprachenerlernung mit Hilfe der Sprechmaschine“ vorlegen. Darin sind von fachmännischer Seite besonders empfohlene Maschinen — zum Preise von 30 bis 150 Mark — abgebildet. Da ich in der Lage bin, Ihnen diese Maschinen mit bis zu 25% Nachlaß zu liefern, haben Sie zugleich die besten Aussichten auf ein vorteilhaftes Nebengeschäft.

Bei Nachfrage nach Sprechmaschinen-Sprachplatten wollen Sie die vorerwähnte Schrift, die ein erschöpfendes Verzeichnis von solchen bietet, ebenfalls zu Rate ziehen. Ich bin in der Lage, alle Sprachplatten schnellstens — durchschnittlich mit 25% Nachlaß — zu liefern.

Grundzüge der klassischen Philologie und Altertumskunde

von Bertold Maurenbrecher und Reinhold Wagner

Band I: Grundlagen der klassischen Philologie. 8^o. VIII und 424 Seiten

Geheftet M. 6.—

Band II, 1. Abteilung: Grundzüge der griechischen Grammatik und Dialektologie. 8^o.
VIII und 220 Seiten

Geheftet M. 3.50

Bedingungsweise mit 30%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %

Hieran werden sich im Laufe des nächsten Jahres anschließen:

Band II, 2. Abteilung: Lateinische Grammatik und Dialektologie

„ III, 1. „ Griechische Literaturgeschichte

„ III, 2. „ Römische Literaturgeschichte

Die Grundzüge der klassischen Philologie treten an die Stelle von Freunds Triennium philologicum, das sie nach und nach ganz ersetzen sollen. Der Inhalt des I. Bandes der Grundzüge stimmt im wesentlichen mit dem der I. Semester-Abteilung des Trienniums überein. Band II und III der Grundzüge bilden die Neubearbeitung des in der bisherigen II. Semester-Abteilung des Trienniums enthaltenen Stoffes. Den Beziehern der I. Semester-Abteilung des Trienniums wird die Neubearbeitung des II. Semester-Abteilung mit demselben (Triennium-) Titel nachgeliefert.

Anglo-German Song-Book

Englische und deutsche Volks- und Kommerslieder, jedes im Original-Rhythmus gereimt
übersetzt und in beiden Sprachen parallel gedruckt, sowie English and American Popular
Songs (Original-Text)

Liederbuch für Deutsch-Englische Vereine.

Herausgegeben von Emil H. Leibius

Kleinoktavformat, 177 Seiten. Kartoniert M. 1.50

Einzelne Exemplare bedingungsweise, sonst bar mit 30%.

Wie schon durch den Titel ausgedrückt ist, wendet sich dieses Buch in der Hauptsache an Sprachklubs und solche Vereine, in denen die englische Sprache gepflegt wird. Es wird aber auch von Neusprachlern, überhaupt von solchen gekauft werden, die sich mit dem Englischen beschäftigen. Wer Partien absetzen will — und das wird oft gelingen —, setze sich mit den Vorstehenden englischer Sprachvereine in Verbindung

Violets Wegweiser bei der Berufswahl

Eine Übersicht über die männlichen Berufe auf Grund der Berechtigungen der
höheren Lehranstalten in Nord- und Süddeutschland

fünfte, umgearbeitete Auflage

Kleinoktavformat, 96 Seiten. In Halbleinen gebunden M. 1.20. In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12 (auch mit
den anderen Berufswahlführern gemischt).

Dieses vom verstorbenen Professor Dr. Otto Pohl ins Leben gerufene Werkchen genießt den Ruf größter Zuverlässigkeit. Die neue Auflage hat eine gründliche Umarbeitung erfahren. Alle Wandlungen, die die Berechtigungen der höheren Schulen in den einzelnen Bundesstaaten seit dem letzten Erscheinen des Buches durchgemacht haben, sind beachtet worden. Das Buch berücksichtigt nord- und süddeutsche Verhältnisse gleicherweise.

≡ Mit diesem neuesten Buche seiner Art läßt sich in Städten mit Gymnasien und Realschulen Massenabsatz erzielen. Ich unterstütze darauf hinzielende Bemühungen bereitwilligst. ≡

Ich bitte, recht reichlich zu bestellen.

Stuttgart, Anfang Oktober 1908

Wilhelm Violet



Z

Im Laufe des Oktober erscheint in meinem Verlag:

Der Roman eines Strolches

Aus den hinterlassenen Papieren eines Arztes

Eine physiologische und psychologische Studie

von

Franz Alfons Helmer

24 Bogen brosch. M. 4.—, in Originaleinband M. 5.—

„Es war mir ein lebhaftes Herzensbedürfnis“, schrieb **Franz Alfons Helmer** selbst über den Inhalt dieses Romans an mich, seinen Verleger, „einmal meine Gefühle für arme ledige Mütter aus dem Tiroler Bauernvolke in einer Erzählung von mir zu äußern.“

Oft und oft, wenn ich als Hirte, als Bauernknecht, als Handwerker oder auf meinen Wanderungen durch Tirol als sogenannter Bagabund unter dem Tiroler Bauernvolke gelebt hatte, mußte ich ein Frauenelend mit ansehen, das mich bis zu Tränen rührte, — zu Tränen des Mitleids und des tiefen Erbarmens mit den armen ledigen Bauernbirnen, die Mütter geworden und dann von fast allen Menschen, auch von den Vätern ihrer Kinder, aus verschiedenen menschlichen Gemeinheiten verlassen worden waren.

Ein sogenannter Strolch war er geworden, weil ihn die große industrielle Krise vom Jahre 1901 äußerlich zu einem Strolche gemacht hatte. Er hatte viel sich selbst gelernt, und wenn man ihm nicht ein Unrecht antat, so war er fast grenzenlos gutmütig. Tat ihm aber jemand unrecht, so konnte er zornig werden, sehr zornig. Deswegen erwürgte er auch einmal im Zehnjahre einen Polizisten, der ihn brutal behandelt hatte. Ich erinnere mich noch heute sehr gut des Gezeters der Leute und ihrer Zeitungen, die sich für moralisch und für anständig halten, über das menschliche Scheusal, das eine Stütze der staatlichen Ordnung ermordet hatte.

Und doch hatte dieses „menschliche Scheusal“, wie die Leute den Polizistenmörder nannten, in Zeiten der Güte ein menschliches Gefühl in sich, das mich in verehrungsvoller Bewunderung desselben versetzte, und das vielen, vielen Menschen vorbildlich sein könnte.

Ich beschloß deswegen, diesen Roman von dem sogenannten Strolch, der ein Mörder geworden war, erzählen zu lassen. Ich versuchte, mich in die Lage des Strolches versetzend, so zu erzählen, wie ein Mensch mit einfacher Tiroler Volksschulbildung (denn mit einer solchen war der sogenannte Strolch ausgerüstet) erzählen kann. Ich versuchte zu erzählen wie einer, der aus seinem Herzen schreibt, stilistisch noch ungeübt ist und zuweilen, im Bestreben, interessanter zu erscheinen, die große Sprache der Klassiker nachzuahmen versucht; ich erzählte wie einer, der aus moralischen Gründen großartig schreiben will und noch nicht weiß, daß die Vorzüge einer großen Sprache nicht allein in der Grammatik und Betonung, sondern vor allem in der Moral ihres Erzeugers wurzeln: daß die Sprache nur deutlich wird, wie Ruskin sagt, wenn der Sprecher wahrhaftig sein will, klar, wenn er mit Wohlwollen und dem Wunsche spricht, verstanden zu werden.

Ich schrieb den Roman in der Sprache des Strolches, weil ich in ihr die Gefühle dieses Mannes am besten und urwüchsigsten ausdrücken konnte.“ — — —

Um Sie für das Erstlingswerk von Franz Alfons Helmer von vornherein zu interessieren, setze ich diese Worte voran. Sie lesen hieraus, daß Sie es mit einem Talent zu tun haben, das es verdient, gefördert zu werden.

Alle Käufer von Maxim Gorki, jeder Liebhaber von Volksromanen, Frauenrechtlerinnen, jeder überhaupt, der sich mit sozialen Zeitfragen beschäftigt, hat Interesse für diesen guten Volksroman.

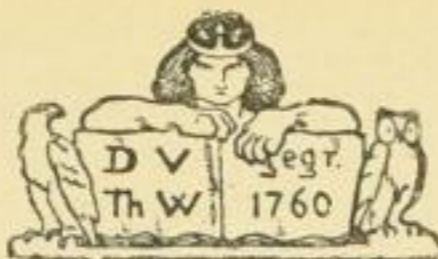
Das Werk erscheint in bester Ausstattung und liefere ich zur Einführung bar je 1 brosch. u. geb. Probe-Exemplar mit 50% Rabatt. Alle weiteren Exemplare mit 30% in Rechnung, 33 1/3% bar, Partien zu 11/10!

Behufs besonderer Propaganda bitte ich Sie, sich freundlichst mit mir in direkte Verbindung zu setzen. **Prospecte gratis!**
Mit der Bitte um gütige Verwendung

hochachtungsvoll

Köstritz und Leipzig, Oktober 1908.

C. Seifert Verlag.



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Theodor Weicher,
Leipzig

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Ⓩ

Anfänge reformatorischer Bibelauslegung

Herausgegeben von

Johannes Ficker

Erster Band:

Luthers Vorlesungen über den Römerbrief 1515/16

Teil 1:

Die Glosse

XCV und 161 S. gr. 8°. mit 1 Lichtdrucktafel ca. M. 6.40 ord., M. 4.80 no.

Teil 2:

Die Scholien

VI und 346 S. gr. 8°. ca. M. 13.— ord., M. 9.75 no.

Die große geschichtliche Aufgabe der Forschung unserer Zeit ist vor Allem, die Anfänge der Reformation zu erkennen. Nichts hat für diese eine größere Bedeutung gehabt, als die Bibel und ihr verändertes Verständnis. Aber Nichts ist so wenig erforscht, als die Schriftauslegung der frühen Zeit der Reformation. Die hauptsächlichsten Werke, alle bis jetzt unbekannt, soll die hier begonnene Sammlung bringen. Unter diesen Werken die wichtigsten, die seit mehreren Jahrhunderten gesuchten ersten Auslegungen Luthers über das Neue Testament, an ihrer Spitze die Vorlesung über den Römerbrief aus den Jahren 1515 und 1516. Abschriften haben sich in der alten Pfälzer Bibliothek im Vatikan erhalten, schließlich hat sich auch Luthers Originalmanuskript wiedergefunden. Auch die von Luther veranstaltete Druckausgabe des Römerbriefes, auch studentische Nachschriften des Lutherschen Kollegs sind wieder an den Tag gekommen. Die vorliegende Ausgabe bringt die große, reiche Arbeit Luthers mit Einleitung und eingehendem Kommentar. Es ist das bedeutendste Werk, das für Luther und für die Geschichte der Reformation gefunden werden konnte. Denn erst jetzt wird man das Werden Luthers und die Anfänge der Reformation verstehen lernen.

Ich bitte verlangen zu wollen.

② Zur Ausgabe gelangt diese Woche:

Das Buch der 1000 Nächte und der einen Nacht.

Aus dem Urtext übersetzt

von

Cary Karwarth Edlen von Würdeburg.

Band IV.

Mit 4 Illustrationen von R. Matthieux
in Kupferdruck, Farben- u. Tonätzung.

In indische Seide gebunden.

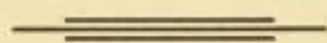
Subskriptionspreis M. 20.— = K 24.—.

Jetziger Preis M. 25.— = K 30.—.

die gewöhnliche Ausgabe.

Auflage nur 550 Exemplare, davon 50 Luxusausgabe.

Einzelne Bände werden nicht abgegeben.



Durch öfters an uns gerichtete Ersuchen um Ansichtslieferung, der wir wegen der heiklen Ausstattung leider nicht nachkommen können, veranlasst, haben wir einen Prospekt in Type und Ausstattung des Werkes drucken lassen, den wir gerne in mässiger Anzahl zur Verfügung stellen.

Wir bitten, diesen Prospekt zu verlangen.

Hochachtend

Wien und Leipzig.

C. W. Stern.



Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H.
Berlin-Gross Lichterfelde



Soeben erscheint:

Z Schülerfestspiel zum 50. Geburtstage unseres Kaisers

Die Huldigung der Stände

Dichtung von Oberlehrer Dr. Schönfelder, Musik von
Arthur Egidi, op. 10

Ausg. A für gem. Chor mit Pianoforte ad libit. Klavierpartitur M. 1.50 ord., M. 1.— no. bar, Chorpartitur 30 Pf. ord., 20 Pf. bar.
Ausg. B für zweistimmigen Knabenchor, Preis 20 Pf. ord., 14 Pf. bar. Textbuch 30 Pf. ord., 20 Pf. no. bar.

Neue patriotische Schulchöre für gemischten Chor,
Kinderchor und Männerchor

Cebrian, op. 36. Ein heisser Tag. Kriegsbild aus Deutsch-Südwest-Afrika. Für gemischten Chor und Klavier.
Grabert, König-Psalm. Für 3stimm. Chor und Klavier.
Hecht, op. 50. Nach der Schlacht von Sedan. Für Männerchor.
— op. 55. Schön ist der Friede (Schiller). Für Männerchor und Klavier.
Koehler-Wümbach, Kaisers Geburtstag. Für gem. Chor oder für Kinderchor.
Kriegeskotten, op. 52. 1. Flottenlied. 2. Deutsches Lied. Für gem. Chor oder Kinderchor.
— op. 53. 1. Am Meere. 2. Flaggenlied. 3. Helgoland. 4. Kaiserlied. Für 3st. u. 4st. gem. Chor od. Kinderchor.

Méhul, Gebet fürs Vaterland. Für Kinderchor bearbeitet von C. Kühnhold.
Seidel, Ein Gruss an den Kaiser. Für Männerchor und Klavier oder Orchester.
Wiedemann, Hohenzollernlied. Für 3stimm. Chor mit Klavier oder Orchester. Für Kinderchor, gem. Chor u. Männerchor ausführbar.
Zuschneid, Die deutsche Meereswacht. F.g. Chor o. Männerch. — Blücher am Rhein. Für gem. Chor.
— op. 50. 1. Hymne auf Kaiser Wilhelm d. Grossen. 2. Hymne auf Kaiser Wilhelm II. 3. Dem Hohenzollernhaus. Für Kinderchor, 3stimm. u. 4stimm. gem. Chor.

Wir bitten, zu verlangen. — Unverlangt senden wir nicht.

Festspiele — Schulchöre — Instrumentalkompositionen für Schülerorchester
für Schulfeiern aller Art in reicher Auswahl. Ausführliche Prospekte gratis.

Z Mitte dieses Monats erscheint in unserem Verlage:

„Dressur und Führung des Polizeihundes.“

Im Auftrage

des „Vereins zur Förderung der Zucht und Verwendung von Polizeihunden“
herausgegeben von

Direktor **Rob. Gersbach.**

Preis ord. 2,50 M., bar 1,75 M. Partie 11/10.

Mit Spannung wird diesem Dressurbuch in den beteiligten Kreisen entgegengesehen, da es das erste Buch ist, das ausführlich die Polizeihunddressur behandelt. Als Abnehmer kommen in Betracht: Polizeiverwaltungen, sämtliche oberen und unteren Polizeibeamten, Gendarmeriewachtmeister, Wach- und Schliessgesellschaften, Nachwachbeamte, Flurschützen, Gefängnisverwaltungen, Förster, kynologische Vereine, Besitzer von Schutzhunden.

Wir können das Buch nicht in Kommission abgeben, liefern aber ein Probeexemplar bar bis zum 1. November d. J. mit 50% Rabatt.

Berlin W. 9.

Linkstr. 11.

Kameradschaft

Wohlfahrtsgesellschaft m. b. H.

Z Ich bitte, auf Lager zu halten:

Forel, Aug., Gehirn und Seele
10. Auflage. Geheftet 1 M.

Infolge der Vorträge, die Professor Forel demnächst in Frankfurt a. M., Kassel, Berlin, Leipzig, Dresden, Breslau, Görlitz, Hamburg, Halle a. S., Plauen, Nürnberg und München hält, wird lebhaftere Nachfrage sein. Ich liefere auch in größerer Anzahl in Kommission und bitte, zu verlangen.

Leipzig, den 5. Oktober 1908

Alfred Kröner Verlag

Fortsetzung der künftig erschein.
Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

E. v. Masars Buchh. in Bremen:
A-B-C-Code. 4. ed.
Telegraphenschlüssel von Staudt u.
Hundius.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Ende September versandte ich als Neuigkeit:

- Ⓩ **Cohn, Jonas**, a. o. Professor an der Universität Freiburg i. Br., **Voraussetzungen und Ziele des Erkennens.** Untersuchungen über die Grundfragen der Logik. VIII u. 526 S. 8^o. M. 10.—
- Engler**, Geheimer Ober-Regierungsrat, Prof. Dr. A., Direktor des Botanischen Gartens in Dahlem bei Berlin, **Die Vegetationsformationen tropischer und subtropischer Länder.** In übersichtlicher Zusammenstellung nebst farbigen Signaturen zur Verwendung von Vegetationskarten. Mit einer Tabelle in Lithographie. 8 S. gr. 8^o. M. 1.50
(Kann nur noch fest abgegeben werden.)
- Senn, Dr. Gustav**, Privatdozent an der Universität Basel, **Die Gestalts- und Lageveränderung der Pflanzen-Chromatophoren.** Mit einer Beilage: Die Lichtbrechung der lebenden Pflanzenzelle. Mit 83 Textfiguren und 9 Tafeln. XV u. 398 S. gr. 8^o. M. 20.—

Ferner versandte ich zur Fortsetzung in der Höhe der bisherigen Kontinuation:

Register

zum

Zoologischen Anzeiger

Band XXVI—XXX

und zur

Bibliographia Zoologica vol. VIII—XII

IV u. 536 S. gr. 8^o.

M. 24.—

Mehrbedarf obiger Neuigkeiten steht, auch bedingt, zur Verfügung.

Leipzig, Anfang Oktober 1908.

Wilhelm Engelmann.**Fr. Grub, Verlag in Stuttgart.**

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Lehrbuch der Chemie und Mineralogie

für den Unterricht an höheren Lehranstalten

von

Dr. A. Lipp

Professor an der K. Technischen Hochschule in München.

Vierte, verbesserte Auflage.

Teil I: Nichtmetalle und MineralogieVIII und 171 S. 8^o. mit 96 Textfiguren

Preis gebunden: M. 2.— ord., M. 1.50 netto

Teil II: Metalle und organische ChemieIV und 207 S. 8^o. Mit 36 Textfiguren und einer Spektraltafel

Preis gebunden: M. 2.20 ord., M. 1.65 netto

Teil I u. II in einen Band gebunden M. 4.— ord., M. 3.— netto

Freiexpl. 13/12.

Mit jeder Neuauflage hat sich das Buch neue Anhänger erworben. Ich bitte daher um Ansichtssendung an alle Fachlehrer der höheren Schulen, wie:

Realgymnasien, Oberrealschulen, Realschulen, Seminare, höhere Töchterschulen, Techniken und Handelsschulen.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

- Maritima Verlagsges. m. b. H. Berlin W. 9:**
- 1 Altsmann, Recht d. bürgerl. Gesetzbuchs. 3. Aufl. 1899. Br.
- 1 Schering, allgemeines Landrecht. 4 Bde. 3. Ausg. 1876. In 2 Lwdbdn.
- 1 Bender, allgemeines Staatsrecht. 2 Tle. 9. Aufl. 1904. Lnb.
- 1 Berner, Lehrbuch d. Dtschn. Strafrechts. 17. Aufl. 1895. Hfrzb.
- 1 Fischer u. Henle, Bürgerl. Gesetzbuch. 5. Aufl. 1902. Lnb.
- 1 Busch, preuss. Ausführungsgesetze zum Bürgerl. Gesetzbuch. 2. Ausg. 1901. Lnb.
- 1 Corpus juris civilis, ed. Kriegel. 3 Tle. 17. Ausg. 1887. Hfzb.
- 1 Dalke, Strafrecht und Strafprozess. 1902. Lnb.
- 1 Ebert, das amtsgerichtliche Dezernat. 2. Aufl. 1894. Lnb.
- 1 Daubenspeck, Referat, Votum und Urteil. 8. Aufl. 1902. Lnb.
- 1 Dernburg Pandekten. Bd. II. III. 5. Aufl. 1897. Hfrzbd.
- 1 Engelmann, d. deutsche Civilprozess. 1901. Lnb.
- 1 — d. Preuss. Privatrecht. 6. Aufl. 1896. Lnb.
- 1 Entscheidungen d. R.-G. in Strafsachen. Bd. 29. Orig.-Bd. Bd. 30—32 in Heften.
- 1 Fischer, Verfahren der Zwangsversteigerung. 3. Aufl. 1903. Kart.
- 1 Friedberg, Handelsgesetzgebung. 6. Aufl. 1901. Lnb.
- 1 Heilfron, Lehrbuch d. bürgerl. Rechts. Abt. II. III. IV. 1900—1902. Lnbde.
- 1 Hübler, kirchliche Rechtsquellen. 2. A. 1893. Br.
- 1 Kobner, dtschs. Reichsstrafrecht. 3. A. 1895. Lnb.
- 1 Liszt, Strafrechtsfälle. 1895. Lnb.
- 1 — Lehrb. d. d. Strafrechts. 7. Aufl. 1896. Hfzb.
- 1 Oppenhoff, Strafgesetzbuch. 13. Ausg. 1896. Hfzb.
- 1 Über Proberelationen. 4. A. 1902. Kart.
- 1 Sohm, Institutionen. 6. Aufl. 1896. Hfzb.
- 1 Stölzel, Schulung f. d. civilistische Praxis. 2. Aufl. 1896. Steif brosch.
- 1 — do. 2 Teile, 1. u. 3. Aufl. 1897 u. 1898. Lnb.
- 1 Sydow u. Busch, Civilprozessordnung. 9. Aufl. 1901. Lnb.
- 1 Rosenthal, das bürgerl. Gesetzbuch. 5. Aufl. 1901. Lnb.
- Izidor Steiner in Brod a/S, Slavonien:**
- Hinrichs' Halbj.-Kat. Hlbfb. 1896—1905 I, hierzu Repert. 1871—85. Alles wie neu.
- Russells gesamt. Verlagsktlg. 14 Pappbde. Z. gut erhalten.
- Alles f. 50 M frko. jeder Bahnstation.
- Enno Bültmann in Oldenburg i. Gr.:**
- 1 Des Ingen. Tschb. „Hütte“. 1899. Geb.
- 1 Bibl. d. allg. u. prakt. W. Bd. 1. 2.
- 1 Kraemer, d. 19. Jh. Bd. 1-3. Geb. O.-B.
- 1 Bilz, F., Hausschatz d. B. u. d. W. Bd. 1—5. Gr. Ausg. Geb. Wie neu.
- 1 Revue des deux Mondes 1878—86.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Moritz Diesterweg in Frankfurt am Main.

In etwa 14 Tagen erscheint:

① **Über die bisherige Entwicklung und die weiteren Aufgaben der Reform unseres höheren Schulwesens.**

Von Dr. Julius Ziehen, Stadtschulrat in Frankfurt am Main.

Gr. 8°. Etwa 64 Seiten. Geheftet 1 M. 40 Pf. In Rechnung mit 30%.

Die Schrift versucht, in knappster Zusammenfassung vom Standpunkt der wichtigsten Fragen der heutigen Schulpolitik aus einen Überblick über den bisherigen Verlauf der Schulreformbewegung zu geben und, anknüpfend an diesen Rückblick, darzustellen, welche Aufgaben auf dem Gebiete der äußeren und inneren Organisation des höheren Schulwesens zunächst noch zu lösen sind. Ausführliche Anmerkungen sollen dazu dienen, die Leser der Schrift, u. a. auch die Seminarkandidaten unserer höheren Schulen, auf das Quellenmaterial und die einschlägige Fachliteratur hinzuweisen und zu weiterem Studium einzelner wichtigen schulpolitisch-pädagogischen Fragen anzuregen.

Ich bitte um gefl. Verwendung. Bestellzettel anbei.
Frankfurt am Main, 1. Oktober 1908.

Moritz Diesterweg.

* Verlag von Emil  Roth in Gießen *

① Mitte Oktober wird zur Ausgabe gelangen die

❧ **Vierte Auflage** ❧
von
Lebenserinnerungen

Mein Wirken als Rechtslehrer, mein Anteil an der Politik in Kirche und Staat

von

Dr. Joh. Friedrich Ritter von Schulte.

Mit ausführlichem Namens- und Sachregister und mit 3 Porträts des Verfassers aus verschiedenen Lebensaltern in Heliogravüre.

Umfang 3 Bände (zirka 90 Bogen) Großoktav.

Band I

Lebenserinnerungen.

Broschiert: M 8.— ord., M 5.60 netto, M 5.35 bar.

Gebunden: M 10.— ord., M 7.— netto, M 6.67 bar.

Dieses bedeutende Memoirenwerk des berühmten Kirchenrechtslehrers hat berechtigtes Aufsehen erregt, der Absatz — innerhalb 5 Monate die 4. Auflage — erfährt eine stetige Steigerung durch die glänzenden Besprechungen der angesehensten Zeitschriften und Zeitungen (in letzter Woche des Universum, Berliner Tageblatt u. a. m.), die z. T. interessante Auszüge bringen. Möchten die Herren Sortimenter nicht versäumen, sich intensiv für das Werk zu verwenden. — Unverlangt versende ich nicht. —

Hochachtungsvoll

Gießen, 6. Oktober 1908.

Emil Roth
Verlagsbuchhandlung.

Aus den durch ein Vermächtnis entstandenen Doubletten einer Universitäts-Bibliothek soll einzeln oder im ganzen verkauft werden:

Norwegian North Atlantic Expedition. 26 Bände.

Stainton, Nat. History of Tineina. 13 Bände. Gebunden.

Hübner, Lépidoptères exotiques. Die neue Wytsmansche Ausgabe. Alles, was erschienen.

Felder, die Schmetterlinge der „Novara“. Farbige Tafeln. (Sehr selten.)

Verhandlungen d. Wiener Zoolog.-Botanischen Gesellschaft. Bis 1905 inklus.

Meyer, Vogelskelette. 2 Bde. (Ladenpreis über 450 M.)

Petermanns Geograph. Mitteilgn. Vollständig bis Jahrg. 1901 inkl. Mit den dazu gehörigen Ergänzungsheften.

Zoologisches Zentralblatt. 13 Bde. Staudinger, exotische Schmetterlinge. (Ladenpreis ist 200 M.)

Annales des Sciences Naturelles. Zoologie. Die dritte bis inklus. siebente Serie.

Ausserdem eine grössere Zahl von Büchern naturwissenschaftlicher, spez. zoologischer Richtung. Liste auf Wunsch. Auch eine nicht geringe Zahl guter philologischer Werke (Germanistik). Gebote unter 3680 durch die Geschäftsst. des Börsenv.

Ramdohr'sche Buchh. in Braunschweig: Goethe, Wolfgang, Leiden des jungen Werther. 2 Teile in 1 Pappband. Leipzig 1774. 224 Seiten. 8°.

Die Reise nach Braunschweig, ein comischer Roman v. Adolph Freyherrn Knigge. Pappbd. Hannover 1792, bei Christian Richter.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7: Kühn, neuzeitl. Dorfbau. 1803—06. In Mappe. (70.—.)

Fortsetzung der künftig erschein. Bücher f. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Griebens Reiseführer

Verlag von Albert Goldschmidt, Berlin W. 35, Lützowstr. 28

Novität

Ⓢ In diesem Monat gelangt zur Versendung:

Band 119

Sizilien

Praktischer Reiseführer durch die Insel

von

W. Schultz-Riesenberg

1909—1910.

Mit fünf Kartenbeilagen, und zwar:

Reisewege nach Sizilien

Plan von Palermo

Grosse Karte von Sizilien

Skizze von Girgenti

Skizze von Syrakus.

In Leinwand gebunden. Preis *ℳ* 2.50 ord., *ℳ* 1.90 netto, *ℳ* 1.70 bar.

Freiexemplare 7/6.

Dieser über 7 Druckbogen starke Führer enthält in äusserst übersichtlicher, knapp gehaltener und doch erschöpfender Darstellung alle Angaben, die der Reisende in einem solchen Buche sucht. — Nach einer allgemeinen Einleitung folgt eine Betrachtung der geographischen und geologischen Verhältnisse der Insel, eine Besprechung über den Anbau des Landes, seine Bevölkerung, die Sprache und ein interessanter Abriss der Geschichte und der Kunstgeschichte Siziliens. Die Reisewege zu Wasser und zu Lande, die Kosten und die zweckmässigste Reisezeit sind ausführlich erläutert und enthalten viele beachtenswerte Hinweise. Der Bearbeitung ist folgender Reiseplan zugrunde gelegt: Von Messina an der Nordküste der Insel entlang über Cefalù nach Palermo. Von hier Ausflug nach Segesta, ev. Selinunt. Von Palermo nach Girgenti an der Südküste Siziliens. Von Girgenti durch das Innere der Insel über Santa Caterina Xirbi und Castrogiovanni nach Syrakus, und über Catania und Taormina nach Messina.

Die dem Führer beigefügten Karten sind nach dem zurzeit vorliegenden neuesten Material entworfen und zeichnen sich besonders durch Genauigkeit und Übersichtlichkeit aus.

Wir empfehlen diesen Band zu gef. tätiger Verwendung und bitten, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, im Oktober 1908

Lützowstr. 28

Griebens Reiseführer

(Albert Goldschmidt).

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Habe zu verkaufen:

149 Mertig, des Handwerks goldner Boden. 3 Bde. Geb. Tadellos neu. Ord. *ℳ* 24.—.

Zu jedem annehmbaren Preis.

Gef. Angebote unter \square 3672 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fritz Kerlé in M. Gladbach:
The Studio, Spez.-Nr.: Turner; — Corot
a. Millet; — Modern Etching.
Nur Gebote mit Preis.

Paul Neubner in Köln:
Helfferich, das Geld. Br. 1903. Unauf-
geschnitten. Neu. Für 10 *ℳ*.
Gebote direkt.

K. L. Ricker in St. Petersburg:
Hudson, C. T., the Rotifera or Wheel-
Animalcules, both British and Foreign.
With Illustrations. Volume I u. II.
London 1889.

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig:
Ortwein u. Scheffers, dtische Renaissance.
9 Bde. Gebunden. (Gutes Exemplar,
seltene Gelegenheit!)
Gebote direkt erbeten.

444

Jodler u. Juchezer

aus Steiermark u. dem steirisch-
österr. Grenzgebiete gesammelt
von Dr. Jos. Pommer.

Vollständig in 4 Lfgn. (386 S.)

Statt *ℳ* 4.— für *ℳ* 1.—

und 11/10 no. bar.

Jos. Deubler in Wien II,
Praterstr. 9.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
1 Beiblätter zu den Annalen d. Physik.
Bd. 1—27. Geb.

1 — do. Bd. 28. Ungeb.

1 — do. Register zu Bd. 1—15.

Gefuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Cammermeyers Boghandel in Kristiania:
Bequerel, Edm., la lumière, ses causes
et ses effets. I/II. 1867—68.

Launhardt, d. Massennivellement. (Schmorl
& v. Seefeld.)

A. Francke, Sortiment in Bern:

*Werner, R. M., Lyrik u. Lyriker.

* — Hebbels Leben u. Werke.

*Zwymann, Aesthetik der Lyrik.

*Geiger, Beiträge zu ein. Aesth. d. Lyrik.

*Trog, C. F. Meyer. 1897.

*Lessing, Laokoon, hrsg. v. Blümner.
76, event. 80.

*Freytag, Technik des Dramas.

*Heines Werke, hrsg. v. Elster.

*Schlenther, Gerh. Hauptmann. 4. Aufl.

*Elster, E., Principien d. Literaturw. I. 1897.

*Weltrich, Schiller.

*Minor, Schiller.

*Schmidt, E., Richardson, — Rousseau,
— Goethe.

* — H. L. Wagner.

* — Klopstock'sche Jugendlyrik.

*Minde-Pouet, H. v. Kleist. 1897.

*Palaestra 16: Kraeger, C. F. Meyer.

*Benz, Märchendichtung d. Romantiker.

R. Lechner (Wilh. Müller) in Wien:

*Chamberlain, Rich. Wagner. Illustr.
Prachtausgabe.

Künftig ersch. Bücher ferner:

CARL MARHOLD VERLAGSBUCHHANDLUNG IN HALLE A. S.

Demnächst erscheint:

SAMMLUNG ZWANGLOSER ABHANDLUNGEN
① AUS DEM GEBIETE DER
VERDAUUNGS- UND STOFFWECHSELKRANKHEITEN.

Mit Rücksicht auf allgemein ärztliche Interessen und unter Mitwirkung von
 Czerny-Breslau, Fleiner-Heidelberg, Kraus-Berlin, Minkowski-Greifswald, v. Noorden-Wien, Ad. Schmidt-Halle

herausgegeben von

Professor Dr. A. ALBU, Berlin.

I. Band:

- Heft 5. Das Indikationsgebiet des Alkohols bei der Behandlung innerer Krankheiten. Von Professor Dr. Georg Rosenfeld, Breslau. M. 1.20
- Heft 6. Die atonische und spastische Constipation, ihre Differentialdiagnose u. Behandlung. Von Primararzt Dr. Singer, Wien. M. 1.—
- Heft 7. Das Koma diabeticum und seine Behandlung. Von Professor Dr. A. Magnus-Levy, Berlin. M. 1.40

Der Abonnementspreis beträgt für den Band = 8 Hefte M. 8.—

Die „Sammlung Albu“ hat eine so beifällige Aufnahme in Ärztekreisen gefunden, dass einzelne Handlungen jetzt bereits — einige Monate nach Erscheinen des ersten Heftes — Kontinuationen von 10 und mehr Exemplaren darauf erzielt haben. Eine Verwendung für diese Publikation, deren Hefte auch einzeln käuflich sind, ist also sehr lohnend und wird höchlichst erbeten. Herausgeber wie Mitarbeiter sind erste Autoritäten, der wissenschaftliche Wert des Unternehmens also einzig dastehend. Die 4 ersten Hefte hatten die Professoren Schreiber-Königsberg, Kuttner-Berlin u. Richter-Berlin zu Verfassern.

Sokolowsky, Dr. R., Königsberg, Larynx tuberkulose und Gravidität. (Sammlung Heermann. IX. Bd. Heft 6.) M. —.75

Tranjen, Dr. med., Divisionsarzt, Plewna. Das Altern als abwendbare Krankheit. Eine biolog. Studie. M. —.75

Ich liefere à cond. mit 25⁰/₀, bar mit 33¹/₃⁰/₀ und bitte zu verlangen.



CARL MARHOLD VERLAGSBUCHHANDLUNG
 in Halle a. S.

Gesuchte Bücher ferner:

- Frz. Malota in Wien IV, Hauptstr. 22:
- *Hacklaender in 60 Bdn. Bd. 2. 6. 10. 15. 25. 26. 28—33. 38. 41. 42. 44—51. 55. 58—60.
- *Jahrb. d. k. k. Centr.-Anst. f. Meteorol. 1875.
- *Mitteilgn. d. öst. Museums f. Kunst u. Ind. Jahrg. V. VI. 1870/71 (Nr. 49—75).
- *Stifter, verm. Schriften, hrsg. v. Aparent. 2 Bde. 1870.
- Theodor Fröhlich in Berlin NO. 18:
- *Augustin (Hl.), Werke.

Neuenheimer Buchh. in Heidelberg-N.:

- *Heusler, Verfass.-Gesch.
- *Lexer, mhd. Handwörterb.
- *Schmeller, bayer. W.-B. 2. Aufl.
- *DuCange, Glossarium.
- *Fischer, schwäb. W.-B.
- J. Schergens in Bonn:
- Herzog-Plitt, Realencyklopädie. 2. Aufl. Bd. 5. 12.
- H. Le Soudier in Paris:
- Müller, Joh., Physiologie d. Menschen. 2 Bde. Coblenz 1844.

Insel-Verlag in Leipzig:

- Goldsmith, Olivier, the deserted village. A Poem. Frankfurt 1773. Fleischer.
- Goué, A. F. S. Alles.
- Goué, Iwanette u. Stormond. Trauerspiel in 3 Handlungen. Wetzlar, o. J.
- Harring, Splitter u. Balken. Hof 1832.
- Hegel, Phänomenologie d. Geistes. 1806.
- v. Henning, Einleitung zu öffentlichen Vorlesungen über Goethes Farbenlehre. Berlin 1822.
- (Henselt, A.) Afterwerther oder Folgen jugendlicher Eifersucht. Lübeck u. Leipzig. 1784.
- (Hensler,) Lorenz Konan. Ein Schauspiel. 1776.
- (Hoche, J. G.) des Amtmanns Tochter von Lüde. Bremen 1797.
- Horn, Franz, freundliche Schriften für freundliche Leser. 2 Bde. Nürnberg 1820.
- (Hottinger,) Briefe von Selkof an Welmer. 1777.
- (Hottinger,) Menschen, Thiere u. Goethe. Eine Farce. 1775.
- Huber, L. F., Werke. 4 Bde. Stuttg. 1806.
- Imhof, Amelie. Gedichte. 1826.
- Ingemann, Tassos Befreiung. Lpz. 1826.
- Iphigenia. Graece. Jena 1818.
- Janus (Zeitschrift) 1801/2. 2 Bde.
- Johann Faust, ein allegorisches Drama in 5 Akten. Prag 1775.
- Textor, Joh. Wolffg., Collegium Juris publici. Heidelberg 1676.
- Journal aller Romane und Schauspiele. 1784—85.
- Journal für Theater und andere schöne Künste. Hamburg 1797 u. f. Auch einzelne Bände.
- P. Wunschmann in Wittenberg:
- Michaelis, Entwicklungsstufen i. Platons Tugendlehre. 1893.
- Kranichfeld, Platonis et Aristotelis de sententia. 1868.
- Gröger, Wesen d. Lust bei Platon.
- Scheidung, Platons Ansichten üb d. Tugend.
- Nussbaum, Platons Haupttugenden.
- Beyschlag, Christenlehre.
- Werner, Konfirmandenunterr.
- R. Burkhardt in Genf:
- 1 Schrader, Année cartographique. 1re à 6e années.
- Jürgensen & Becker in Hamburg:
- Elzevier-Drucke: Horaz u. Livius.
- Hoffmann, H., allerlei Gelehrte.
- Fontane, Krieg gegen Frankr. 1870/71.
- Verne, geheimnisv. Insel. Ill. gr. Ausg.
- Woermann, K., Kst.- u. Naturskizzen a. Europa. 1880.
- Shakespeare, übers. v. Ortleb.
- Albrecht, Redensarten u. Sprüche in vier Sprachen. 1864.
- G. D. Baedeker in Essen:
- *Cohn, F., die Pflanze. Geb.
- Oskar Eulitz in Lissa i. P.:
- *Kant, M. Immanuel, Beobachtungen üb. d. Gefühl d. Schönen u. Erhabenen. Königsberg 1766, Kanter.

- Liebermann u. Cie. in Karlsruhe:**
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon. 1898. Billig.
 *Lampadius, Beiträge z. Vaterlandsgesch. 1811.
 *von Nidda, Leben der 3 Bürger Badens. 1811.
 *Goethe Ältere Taschen-Ausg. mit gutem Dr.
 *Baumeister, Städte-Erweiterungen.
 *Entscheidungen in Civil- u. Strafsachen. Die neuesten 10 Bde.
 *Staudinger, bürgerl. Gesetz.
 *Olshausen, Strafgesetzbuch.
 *Stenglein, strafrechtl. Nebengesetze.
 *Förster, Konkurs-Ordnung.
 *Hettner, Gesch. d. dtshn. Literatur.
 *Scherer, deutsche Literatur.
 *Meyer, Goethe.
 *Scheffels Werke.
 *Gutzkows Werke.
 *Carl, Prinz von Baden. Porträts.
 *von Blittersdorf. Alles.
 *Auflösungen zu Fliedners Aufgab. a. d. Physik. II.
 *Burckhardt, mathemat. Aufgaben.
 *Meyers Grundr. d. Literat.-Gesch.
 *Bartels Gesch. d. dtshn. Literat.
 *Knortz, Nietzsches Zarathustra.
 *Lange, Wesen d. Kunst.
 *Andrees u. Stielers Atlas. Ausg. nach 1900.
 *Chamberlain, Grundlagen d. 19. Jahrh.
 *Bielschowsky, Goethes Leben. 3. Aufl.
 *May, Winnetou; — Mahdi.
 *Durchlaucht. Fürsten von Baden. 1695.
 *Büttner, Lokomotivbau.
 *Hager, pharmazeut. Praxis.
 *Laas, der deutsche Aufsatz.
- Wehdemann in Parchim:**
 Lübcker, Realenzyklopädie d. klass. Altert.
 Ganghofer, Martinsklause.
- Fr. Kilián's Nachf. in Budapest IV:**
 *1 Gumplovicz, Liebe u. freie Liebe.
 *1 Schumann, Gesamtbeschreibung d. Kakteen. 2. Aufl.
 *1 Städt. Tiefbau II, 1: Lueger, Wasserversorgung. I.
- J. H. Robolsky in Leipzig:**
 Zahn, Geschichte d. Sonntags.
 Ziegler, Savonarola.
 Neander, allgem. Gesch. d. christl. Religion u. Kirche.
- Halm & Goldmann in Wien I:**
 *Annalen f. Gewerbe u. Bauwesen 1907.
 *Petöfi, übers. v. Neigebauer.
 *Urania. Taschenb. f. 1822.
 *Casanoviana. Brockhaus 1823.
 *Gugitz, Casanova in Wien.
- Akademisches Antiquariat in Prag, 144-I:**
 *Astronom. u. meteorolog. Werke, gedruckt in Prag.
 *Hettner, deutsche Literatur.
 *Kaltenborn, Kritik d. Völkerrechts.
 *Mendelssohn (M.), Schriften.
 *Czyhlarz, Institutionen.
- E. S. Mittler & Sohn in Berlin:**
 *Stammliste aller Regimenter und Korps der Kgl. Preuss. Armee für das Jahr 1806. Berlin 1806.
- Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:**
 (A) Entsch. in Civilsachen. Bd. 50-67.
 (A) Aus allen Weltteilen. Jg. 5. 10. 16.
 (A) Blätter, Hist.-Polit. Bd. 43 u. 45.
 (L) Handb. d. Hautkrankh., v. Mraček.
 (L) Erdmann, Kants Kritizismus.
 (L) Strehlke, Wörterb. z. Goethes Faust.
 (L) Kuhn, Sagen u. Gebr. a. Westf.
 (L) Kuhn-Schwarz, norddtische Sagen.
 (L) Routh, Dyn. starr. Körper.
 (L) Makarewicz, Wes. d. Verbr.
 (R) Wackernagel, Poetik etc. 1906.
 (R) Preuss. Kriminalordn. 1805.
 (R) Bayr. Mil.-Str.-Ordn. 1869.
 (R) Gutzkow, Zaub. v. Rom. 4 A.
 (R) Spangenberg, Jur. rom. tabulae.
 (W) Hirt, Staubinhalationskrankh.
 (W) Lunge, Handb. d. Soda-Industrie.
 (W) Arlidge, the Hygiene.
 (W) Schneider, Ergebn. zool. Forschungs-Reisen in Sumatra. X. Mammalia. (Zool. Jahrb.)
 (W) Weber, Säugetiere.
 (W) Cambridge Natural History. I. Protozoa. II. Worms, Leeches. IV. Spiders, Crustacea. VII. Fishes. IX. Birds.
 (W) Kobert, Toxikologie. 1893.
 (W) Falk, Toxikologie.
 (W) Monatsschr. f. Unfallheilkde. Kplt.
 (W) Etienne, Épitres d'Horace.
 (W) Huillard-Bréholles, Pierre de la Vigne.
 (W) Schirrmacher, d. letzten Hohenstauf.
 (W) Luthers Werke f. d. christl. Haus.
 (W) Preyer, Psychol. d. Schreibens.
 (W) Oppenheimer, Grossgrundeigentum.
 (W) Pellechet, Cat. des Incunables des bibl. publ. de Lyon.
 (W) Harnack, Mission d. Christentums.
 (W) Ritter u. R., Reblaus.
 (W) Hettner, d. mod. Drama. 1852.
 (W) Giov. de Giovanni Gionquinta, la legislazione Miubraria. 1870.
 (W) Wetzell, Himmelskunde. 3. A.
 (W) Stoicorum vet. fragm.
- Heinrich Roemer in Wiesbaden:**
 *Hans Sachs zum 400jährigen Geburts-jubiläum, von Mummenhoff. 1894.
- Huber & Lahme Nachf. in Wien:**
 Just, kehrt zur Natur zurück. Geb.
- Paul Neubner in Köln:**
 *Schlosser, Weltgeschichte. Nicht ill. 20 Bde.
 *Scherr, Hammerschläge u. Historica.
 *Keller, Altenberg u. s. Sehenswürdigk. 1882.
 *Haselhorst, Kirche z. hl. Engelb. z. Gevelsberg. K. 1880.
 *Hasseck, Entst. des Papiers.
- Karl Groos Nachf. in Heidelberg:**
 Arnold, W., Ansiedlungen u. Wanderungen. 1875.
 Kant, Kritik d. rein. Vernunft. 1. Ausg.
 Gaume, Catéchisme de Persévérance. 7. Ed.
 Brumoy, Théâtre des Grecs. Ausg. in 13 Bdn.
- H. Scholtz in Breslau:**
 *Riedel, Mark Brandenburg i. 1250. 1831.
- Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:**
 Biedermann, Deutschld. im 18. Jahrh. Kplt.
- H. Hugendubel in München:**
 *Miller, Illustratio system. sexualis Linnaei. 1804.
 *Memoiren d. Ritters v. Lang.
 *Hamburgs Wächter. Zeitschr. 1817.
 *Balladenbuch, Deutsches. 1852.
 *Clemens Brentano. Alles von ihm.
 *Eichendorff. Alles von ihm.
 *Goethe. Alles von ihm in Erst-Ausg.
 *Horen, Die, hrsg. v. Schiller. 1795-97.
 *Schlegel, A. W. v., Werke. 12 Bde.
 *Umland, Schriften z. Dichtung u. Sage. 8 Bände.
 *Schmidt, Lessings Leben.
 *Haeckel, Kunstformen.
 *Westenrieder, Werke. Bd. 22 ap.
 *Bucher, A. v., Werke, v. Klessing. 6 Bde.
 *Freytag, d. Ahnen.
 *Schmeller, bayerisches Wörterbuch.
 *Arendt, Experim.-Chemie. 3. Aufl.
 *Irische Elfenmärchen, v. Ruth.
 *Türmer-Jahrbuch 1907.
 *Lamarck, Philosophie zoolog. 1809.
 *Laplace, Système du monde. 1796.
 *Lavoisier, Traité de chimie. 1789.
 *Lambert, Catéchisme universel. 1797.
 *Semper, der Stil. 1. Aufl.
 *Lucrez, deutsch v. Seidl. 1881.
 *Nordau, konvent. Lügen. 1883.
 *Svoboda, Seelenwahn. 1886.
 *Rau, Empfinden u. Denken.
 *Besser, Relig. d. Naturwissensch. 1890.
- Fr. Wagner'sche U.-Bh. in Freiburg i/B.:**
 *Jean Pauls literar. Nachlass. G. Reimer. 1836-38.
- Schlesische Buchdruckerei in Breslau:**
 *Zahn, die Posthalterin.
- Ludwig Röhrscheid in Bonn:**
 *Guttman, mediz. Terminologie.
 *Richter, organ. Chemie. 2. Teil.
 *Nagel, französ.-engl. etymol. Wörterb.
 *Monatsschrift f. rhein.-westf. Geschichtsforschung. Bd. 3 u. 4.
 *Denifle, Chartularium Univers. Parisiensis.
 *Schneider, R., Sagen d. alten Griechen.
 *Westdtische. Zeitschr. Jg. 6-12. 17-21.
 *Korrespondenzblatt z. Westdt. Zeitschr. Jahrg. 1-12. 17-21.
 *Limesblatt Nr. 1-6, 30 bis Schluss.
 *Bode u. V., Rembrandt.
 *Godet, Kommentar zu d. Brief an die Römer. Bd. 2. 1. A.
 *Goebel, Gesch. d. christl. Lebens.
 *Zündel, Joh. Christ. Blumhardt.
 *Spamers Weltgesch. Bd. 3-4. 3. A.
 *Starke, d. 4 Evangelien.
 *Vergils Aeneis-Kommentar, v. Servius.
 *Marabini, bayrische Papiergesch. I.
 *Schmeller u. Fromann, bayr. Wörterb.
 *Herzfeld, Handelsgesch. d. Juden.
 *Besser, Bibelstunden. Bd. 1. 4. 10.
 *Gutzmann, Vorlesgn. üb. d. Störungen d. Sprache.
 *Kükenthal, zoolog. Praktikum.
- Ulrich Meyer G. m. b. H. in Berlin W. 57:**
 Meyers grosses Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Bd. 14 bis Schluss.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Wieseler, Theatergebäude u. Denkmäler d. Bühnenwesens.
Strack, altgriech. Theatergebäude.
K. k. Hofburgtheater in Wien. 1888.
Revue d'Alsace. 2^e série, vol. 4/5. 1837.
Reimer, Observations sur le prospect. de la nouv. Revue d'Alsace.
Boersch, Album alsacien.
Gage, nouv. relation cont. des voyages dans la Nouvelle Espagne.
Chuquet, Jugendzeit Napoleons.
Rémusat, Memoiren d. Mme. R.
Thierbach, Entwickl. d. Handfeuerw. 2. A.
Bulletin de corresp. hellénique 1907.
Publ. a. d. K. Pr. Staatsarchiv. 79—81.
Jahrb. d. K. Pr. Kunst-Slgn. XXIV u. f.
Wingolf-Blätter. Bd. 19 u. 29 u. f.

List & Francke in Leipzig:
Brentano, Gockel, Hinkel u. G. 1878.
Godefroy, Dictionn. de l'ancien français.
Cambridge, Nat. Hist. Series: I. Protozoa, II. Worms, IV. Spiders, VII. Fishes, IX. Birds.
Schneider, Ergebn. zool. Forschungen in Sumatra. X: Mammalia.
Weber, M., Säugetiere.
Croil, steam navig. in Canada and U. S.
King a. Lay, the claims of Japan and Malaysia, in 1837.
— Missionary tour in Japan.
Knox, Life of R. Fulton.
Parker, Exped. from Singapore to Japan.
Preble, Hist. of steam navigation.
— Hist. of Ocean steam navigation.

Ernst Keil's Nachfolger (August Scherl) G. m. b. H. in Leipzig:
*Vigny, Alfred de, Cinq Mars in deutscher Übersetzung.
*Reinhardt, der fünfte Mai.
*Nürnberger, Wald., pseud. M. Solitaire, trauter Herd und fremde Wege. Novellensammlung, zuerst erschienen 1856.
*Oettinger, Graf St. Germain.
*Holtei, der Eselsfresser.
*Rosen, Ludw., der Geburtstag des alten Schulmeisters; — das Felsengrab.
*Carlyle, Friedrich der Grosse.

Brüder Suschitzky in Wien X:
Grosser Atlas zur Kulturgeschichte.
*Offiz. Adressb. d. dt. Buchhandels.
Kaserer, öst. Justizverwaltg. II.
Schippel, modernes Elend.
Diesener, Lehrb. d. niederen Mathem.
Hoppe, elektr. Beleuchtungsanl 28. N. ord.
Kautsky, Agrarfrage.
— Vorläufer d. n. Sozialismus. I—II.
Marx, Karl Vogt u. andere Schriften.
Calwer, Käferbuch.
Postorte-Verz. v. Öst.-Ung. (Waldheim.)
Zetzsche, Formen d. Kunstschlosserei.

Gebr. Drucker in Padua:
Baedeker, Egypte; — Etats Unis; — France Sud-Ouest; — Italie mérid.; — Palestine et Syrie; — Griechenland; — Konstantinopel. Vorletzte oder auch ältere Auflagen.

Theodor Ackermann in München:
Rilke, Frühfrost; — am Leben hin; — ohne Gegenwart; — jetzt und in der Stunde unseres Absterbens.
Strindberg, Tschandala.
— Antibarbarus.
Lange, Gesch. d. Materialismus. 5.—7. A.
Ziegler, Gesch. d. Pädagogik.
Bielschowsky, Goethe.
Schlechtendal, Flora von Deutschland.
Stöwer, der deutsche Segelsport.
Voss, R., frühe Dichtung: Scherben gesammelt v. müden Mann.
Eckart, Jg. 1 u. 2.
Süddeutsche Monatshefte. März.
Morgen.

Bülows Briefe. Bd. 5.
Büttner, Erhaltung und Reinigung der Ölgemälde.
Vambéry, Sittenbilder a. d. Morgenlande.
Stern, Medizin u. Aberglaube i. d. Türkei.
Oberländer, Dressur u. Führung des Gebrauchshundes. 4. A.
Wüst, landwirtschaftl. Maschinenkunde.
Busch, Hernach. Faksimile-Ausg.

Franz Pechel in Graz:
1 Brockhaus' kl. Konv.-Lex.
1 Schönheit. In kpltn. Jahrgängen.

A. Twietmeyer in Leipzig:
Luther, Tischreden. Jena 1591.
Die Woche 1905, 06, 07.
Georges, grosses lat. u. dtschs. Wörterb.
Fétis, Stradivari. Paris 1856.
Weltgemälde-Galerie. Kplt. 1834 u. F.

Christliche Buchhandlg. in Breklam:
Achelis, prakt. Theologie (nicht Grundriss).
Lange, Bibelwerk z. Neuen Testament.

Grosso- u. Kommissionshaus E. G. m. b. H. in Leipzig:
Baedeker, Spanien; — Schweiz; — Schweden-Norwegen.
Kautsky, Gesch. d. Sozial. 2 Bde.
Neue Zeit. 21., 22. Jahrg.
Brockhaus' kleines Konv.-Lexikon.
Schmitt, Idealstaat.
Ploetz, Auszug a. d. Geschichte.
Schiller, Weltgeschichte.

Arthur Schwaedt in Wiesbaden:
Fontane, Gedichte.
F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Bluntschli, Entwickl. d. Erbfolge geg. d. letzt. Willen nach röm. Recht. 1829.
Elster, Prinzipien d. Literaturwissensch.
Francke, Recht d. Notherben. 1831.
Schmidt, A., form. Recht d. Notherben. 1862.
Schröder, Notherbenrecht. 1. Abt.: Recht vor der Novelle 115. (1877.)
Winkelmann, allg. Verfassungsgesch.

Wilhelm Heims in Leipzig:
Gonzenbach, sicil. Märchen. } Mehrfach.
Hahn, griech. Märchen. }
1 Bobertag, Gesch. d. Romans. } Tadel-
1 Dünlop, Gesch. d. Prosadichtg. } los.
A. Schmittner in Fürth i. B.:
*Meyers Konvers.-Lexikon.
*Graetz, Gesch. der Juden. 11 Bde.

H. Focke in Dresden-Plauen:
*Weltall und Menschheit. 5 Bde.
Basler Missionsbuchhandlung in Basel:
*1 Bildersaal deutscher Geschichte. (Union.)

Akadem. Antiquariat Heinr. Tränker in Leipzig:
*Cardilucius, Stadt- und Landapotheke. T. 1—3. Nürnberg.
*Gichtels Werke. T. 1 u. 2.
*Stern, Medizin, Aberggl. etc. in der Türkei. Bd. 2.
*Andreas, Orden d. Odd Fellow. Lpzg. 1882.
*Faust, Magia natur. et innatur.
*Jac. Böhmes sämtl. Werke m. Kupfern. Alte und neuere Ausgaben.
Antiqu.-Kat. über „Occulta“ stets n. Ersch.

W. Weber in Berlin:
Beihefte z. Militär-Wochenblatt 1854 Okt. b. Dez., 1855 Jan./Juni, 1856 Mai/Dez., enth.: Reorganisation d. preuss. Armee nach d. Tilsiter Frieden.

de Loo, Catalogue crit. Exposition de tabl. flamands Bruges.
Hubatsch, lat. Vagantenlit. des M.-A.
du Ménil, Poésies popul. lat. au XII. siècle.
Beschr. Darstellg. d. Bau- u. Kunstdenkmäler des Kgr. Sachsen. Kplt. u. einz.
Furtwängler, Meisterwerke d. griech. Plastik.
Ranke, ges. Werke. Bd. 1.

Zachariä, Renommist. 1. Ausg.
*Forschungen z. dtschn. Geschichte Bd. 5—9.
Rich. Wagners ges. Schriften.
Aristophanes, übers. v. Droysen.
Meyers gr. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
*Minerva. Histor.-polit. Journal, hrsg. v. Archenholz. 1792 Juli/Sept. oder kplt. oder Reihe mit diesem Jahrg.
*Alemannia, v. Birlinger. Bd. 21-33 od. kplt.

Karl Peters in Magdeburg:
*Semper, der Stil i. d. bildenden Künsten.
*Laband, das Staatsrecht d. dt. Reiches.
*Ärztl. Obergutachten a. d. Unfallversicherungspraxis.
*Hauptmann, Werke. Ev. einz. Ausg.
*Georges ausf. deutsch-lat. Wörterbuch

Andreas Isler in St. Petersburg:
1 Arnold, Ankerwickelungen.
1 Altdeutsche u. altnord. Heldensagen, v. Fr. H. Hagen, III. v. Edzardi.
1 Rassmann, A., die dtschn. Heldensagen. 2 Bde. Hannover.
1 Hagen, Fr. H., Gesamt-Abenteuer. Sammlung der kl. altdtschn. Erzählgn. und Schwänke. I—III. Stuttgart.
1 Hagen, Fr. H., der nord. Heldenroman.

Vogler & Co. in Berlin SW. 61:
*Simmerlein, Satzkürzung d. Stolzeschen Stenographie.
*Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.
*Steingiesser, Leben der Heiligen.
*Meyer, Hygiene der kinderlosen Ehe.
*Stern, russische Grausamkeit.
*Kolonialliteratur, bes.:
*Pfeil, Beobachtungen in der Südsee.
*— das überseeische Deutschland.
*Parkinson, 30 Jahre in der Südsee.

- M. Glogau jr.**, Hamburg, Bleichenbrücke 6:
 *Hiltl, Krieg 1870/71.
 *Schulze, Orchidaceen.
 *Heines Werke. Band 2. Orig.-Ausg. Hambg. 1861.
- M. Jacobi's Nachf.** in Aachen:
 *Heffter, Sonderrechte der souver. u. d. mediat. vorm. reichsständ. Häuser. Angebote direkt.
- Bolm & Lockemann** in Hannover:
 *Meyers Konvers.-Lexikon. 6. Aufl.
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon.
 *Ranke, der Mensch.
 *Volkman, Grenzen d. Künste.
 *— Naturprodukt u. Kunstwerk.
 *Uhde, Konstruktionen. Bd. 3—4.
 *Olbrich, Architektur. Bd. 2.
 *Carl Mays Reiseerzählungen.
- Lehmann & Wentzel** in Wien:
 1 Hager, Handbuch d. pharmazeutischen Praxis.
- Evangel. Bh. Trümpler** in Hamburg:
 1 Gerok, Palmblätter. Min.-Ausg. 4^{te} ord. Frühere Greiner & Pf.-Ausg. mit Bildern.
- Ludwig Röhrscheid** in Bonn:
 *Kühner, ausführl. Grammatik d. griech. Sprache. II². 1 u. 2.
 *Hoffmann, d. griech. Dialekte.
 *Krüger, griech. Sprachlehre.
 *Schulze, W., Quaestiones epicae.
 *Meisterhans, Grammatik d. attischen Spr. 3. A.
 *Bücheler u. Zitelmann, d. Recht v. Gortyn
 *Fick, griech. Personennamen.
 *Cauer, Delectus inscript. graec. 2. A.
- F. Rohrer** in Lienz (Tirol):
 *Atlanten u. Kartenwerke, alte, alle (vor 1800), z. B. von Blaeu, — Cellarius, — Danckerts, — de Fer, — Gallaeus, — Harrewyn, — Homann, — Jansson, — Le Rouge, — Lotter, — Mallet, — Mercator, — Ortelius, — Roux, — Sanson, — Seutter, — Tassin, — Vischer, — de Wit. Auch Karten-Konvolute u. Sammelbde.
 *Ansichten, Kostüm- u. Porträtwerke, alle vor 1860. Auch defekte u. schlecht erhalt., dann Konvolute u. Sammelbde. Angebote (keine Liebhaberpreise) direkt.
- Urban & Schwarzenberg** in Wien I, Maximilianstr. 4:
 Angebote direkt.
 *Archiv f. experim. Pathologie u. Pharmakologie. Bd. 1—53.
 *Schmidts Jahrbücher. Bd. 273—288.
 *Therapeut. Monatshefte 1905.
- Otto Klemm** in Leipzig:
 Alberti, de re aedificatoria. 1485.
 Adam, Vitruvius Scotius.
 Blondel, Architecture française. 4 vols. 1752—56. Fol.
 — de la distribution des maisons de plaisance. 4^o. 2 vols. 1737. 38.
- Gebr. Drucker** in Padua:
 *J. Actuarii opera. Parisii 1556.
- Frommann'sche Hofbuchh.** in Jena:
 Nernst u. Schönflies, math. Behandlg. d. Naturwissensch.
- K.F. Koehler's Antiquarium** in Leipzig:
 Tersteegen, geistl. Briefe. 1798.
 Liguori, Moraltheologie, v. Harzinger.
 Brunnow, U. v. Hutten. 1848. Bd. 1 od. kplt.
 Lagarde, Clementina.
 Lechler, Presbyt. u. Synodalverfassg. Christl. Welt. Bd. 19—21.
 Lange, Neues Test. Bd. 16.
 Kant, Theorie d. Erfahrung.
 Stumpf, Tonpsychol. II.
 Quintilian, Buch X., v. Bonnell.
 Adelung, Wörterb. d. hochdtschn. Mundart. 2. Aufl.
 Sauer, Lehnbücher d. Herrsch. Bolanden.
 Majunke, Gesch. d. Kulturkampfes. Gr. A. Archiv f. österr. Gesch.-Quellen. Bd. 15, 2. 16 u. Not.-Bl. Bd. 6.
 Sinzheimer, Lond. Grafschaftsrat.
 Meyer, W. F., Apolarität u. rat. Kurven.
 Helmholtz, Tats. d. d. Geom. zu Gr. liegen. Tables météorol. intern. IV. 1890.
 Journ. f. Chemis u. Phys. Bd. 6 u. 16.
 Döbel, neueröffn. Jäger-Pract.
 Cervantes, Don Quich., v. Bertuch.
 Wildenhahn, ges. Erzählgn.
 Friedländer, Meisterw. d. niederl. Mal.
 Jansa, Alt Prag. 80 Aquarelle m. Text.
 Hilscher, de cura strumar. cont. reg. 1730.
 Jenichen, unpart. Nachr. v. Rechtsgel. 1789.
 John, Parnassus Silesiae. 1728, 29.
 Jordan, Chronik v. Mühlhausen i. Thür.
 Kirchhofer, Werner Steiner. 1818.
 Knothe, Rechtsgesch. d. Oberlaus. 1877.
 Deutsches Kolonialblatt. Bd. 1—9 15.
 Krabbe, Stat. synod. dioec. monost. 1848.
- Fritz Kerlé** in M. Gladbach:
 *Thibaut, französ. Wörterbuch.
- Schrinner'sche Buchh.** (C. Mahler), Pola:
 Symonds, Renaissance in Italien.
- Rob. Forberg** in Leipzig:
 Kretzschmar, Führer durch d. Konzertsaal. Bd. 1. G. Lüder, Gera. Neu od. antiq.
- Johannes Trube** in Offenburg:
 Droysen, hist. Atlas.
- V. Thaning & Appel** in Kopenhagen:
 *Handbuch d. Frauenbewegung, hrsg. v. M. Lange u. G. Bäumer. Bd. 1. 2. 3.
 *Havelock Ellis, Mann und Weib. Angebote direkt!
- Keyser'sche Buchh.** in Erfurt:
 1 Just, kehrt zur Natur zurück.
- Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
 *Kosmos. }
 *Aus d. Natur. } Sämtl. }
 *Naturwissensch. Wochenschr. } Jahrgge. }
 *Türmer. } sehr }
 *Kunstwart. } gut }
 *März. } erhalten. }
 *Mikroskop. }
 *Umschau. }
 *Kultur u. Natur. }
- Passage-Buchhandlung** in Jena:
 *Köstlin, Wesen d. Kirche. 1872 oder frühere Auflage.
- Heinrich Stadt** in Wiesbaden:
 *1 Brockhaus' Konv.-Lex. Gr. Ausgabe. 14. Auflage.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
 *Schmidt, Kompend. d. Photographie.
 *Taschenbuch, Gräfl. Gotha 1906/7.
 *Meyer, d. Weltgebäude. (Bibl. Inst.)
 *Zeitschrift, Byzantin. Die letzten Bde.
 *Wolzogen, a. Schinkels Nachlass.
 *Catesby, natural history of Carolina.
 *St.-Hilaire, Flora Brasiliensis.
 *Iris, v. Jacobi. 1775. A. e. Bde.
 *Annalen d. Physik, v. Gilbert. } Kplt. u.
 *Greens Journal d. Physik. } e. Bde.
 *Revue gén. d. botanique. Kplt.
 *La Cellule. 1884—1906.
 Le Peuple 1847—1850.
- Ernst Geibel** in Hannover:
 *Offic. Bericht üb. d. Krieg 1866. (Wien.)
 *Flaubert, Versuchung d. heil. Antonius.
 *Havemann, Handb. d. neueren Gesch.
 *Heckethorn, geheime Gesellschaften.
 *Schmidt-Phiseldeck, Brem. Kirchenrecht.
 *Zeitschrift d. Harzvereins. Jahrg. 1—9. 10. 13. 23. 25. Einzelpreise erwünscht.
- Pressvereins-Bh.** in Brixen a/E., Südtirol:
 *Ritter, geogr.-statist. Lexikon. 9. Aufl. 1906. In Lieferungen kplt. od. geb. Angebote direkt.
- Floessels Buchh.** in Dresden-A. 9:
 *Goethes Werke. Ausg. d. Grossh. v. Sachsen. Kl. A. (Weimar, Böhlau.) Alles, soweit erschienen, in Origbdn. Wie neu.
- Kluge & Ströhm** in Reval:
 1 Zeitschrift f. bildende Kunst. Jahrg. 1906—07. 1907—08.
- G. E. Lückerd** in Osnabrück:
 Spemanns Museum. Ält. Jgge. Mögl. br.
 Thieme-Preusser, Dictionary.
 *Geyer-Rittelmeyer, Gott u. Seele.
 *Mohr, moderne Holland.
- Thienemann Sort.** in Gotha:
 Ackermann, C., die Beichte. 1853.
- Buchh. L. Auer** in Donauwörth:
 Bougaud, Christentum u. Gegenw. 5 Bde.
 Rolfes, Gottesbeweise bei Thom. v. Aquin.
 Funk, Patres apostolici. 2 vol.
 Werke üb. Möbelschreinerei, m. Vorlagen.
 Thalhofer, Handb. d. kath. Liturgik.
 Über Land u. Meer 1907—08. Oktav-A.
 Bilz, Naturheilverfahren.
- Burgersdijk & Niernans** in Leiden:
 *1 Annalen d. Vereins f. Nassauische Altertumskunde. Bd. I, II, 3, IV, V, VI, 1, VII, XXVII, XXVIII, XXXI, 1.
 *1 Annalen d. histor. Vereins v. d. Niederrhein. III, 1.
 *1 Zeitschrift f. Luftschiffahrt. Jahrgang 1—19.
 *1 Luftschiffer-Zeitg. Jahrg. 1—6.
 *Ferner alles über Luftschiffahrt, auch technische Werke aus den letzten 15 Jahren in allen Sprachen.
- Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
 *Sang u. Klang. Bd. 3.
- Georg Boenig** in Danzig:
 *Burckhardt, mathem. Unterrichtsbriefe.
- Ew. Hassenstein** in Stendal:
 1 Platen, die neue Heilmethode.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
 *Immermann, R., Fest der Freiwilligen zu Köln a/Rh. 1838.
 *Zeitschrift zur Beförderung d. physik. Unterrichts 1884/86.
 *Grimm, deutsches Wörterbuch. Bände, Hefte u. kplt.
 *Gavard, Versailles galeries historiques. 1837.
 *Köstlin, christl. Ethik. 1899. Geb.
 *Höfding-Bendixen, Geschichte d. neueren Philosophie. 2 Bde. 1895/96. Geb.

H. L. Schlapp in Darmstadt:
 *Thierbach, Handfeuerwaffen.
 Erbitte sofortige Angebote direkt. Bereits gemachte Angebote bitte zu wiederholen.
 *Fölsing, Joh., verschiedene pädagogische Schriften von ihm.
 *Ansichten von Darmstadt.

Herder & Co. in München:
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *Freitag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit. — d. Ahnen.
 *Detzel, christl. Ikonographie. Alles mögl. geb.

Dierig & Siemens in Berlin C. 2:
 Alexander, Johann, Drehstrommotoren m. Kommutator f. regelbare Drehzahl. Berlin 1908. Diss.

Ernst Muschket in Banzlau:
 *Soharey, verschworen — verloren.
 *— Robinson i. d. Lindenhütte.
 *Heer, Wetterwart.
 *Sommer, Ernst Reiland.
 *Jong van Beek, es kommt der Tag.
 *Viebig, Kinder d. Eifel.
 *Kühl, Lehmann v. Brösum.

Otto Radke's Nachf. in Essen-Ruhr:
 *1 Jubiläumsbericht der Reichsbank. (1902. Antiqu.)
 Angebote direkt erbeten.

Ludw. Hofstetter, Sort. in Halle:
 *Stielers Handatlas. Letzte Aufl.
 *Schmollers Jahrb. Bd. 3—11. 19—25.
 *Bernstein, Lehrbuch d. Physiologie.
 *Mersmann, Gesch. d. Garde-Pionier-Bat.

Holze & Pahl in Dresden:
 Petzendorfer, Schriften-Atlas.

K. L. Ricker in St. Petersburg:
 Hoerschelmann, Constantin, chinesische Ornamente.
 Swedenborg, Visionen.
 — Biographien.

M. Rieger'sche U.-Bh. in München:
 Landau, Herm. Jos., neuer deutscher Hausschatz. Prag 1866 (Selbstverlag).
 = Nur direkte Angebote. =

Max Schildberger in Berlin:
 Chamberlain, Grundlagen des 19. Jahrh. Grosse Jub.-Ausgabe.

Otto Petermann in Halle a. S.:
 *1 Hertwig, Zoologie.
 *1 Ebert, Dezernat.
 *1 Will, Wilhelm u. Marianne. 1835.
 *1 Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.

W. Grütteflin in Eberfeld, Kipdorf 28:
 *Lübke-Semrau, Grundriss der Kunstgeschichte. Geb.

F. E. Fischer in Leipzig:
 Freitag, Bilder a. d. dtshn. Vergangenh. HF. oder EHF.
 Sehr gut erhalten! Antiquarisch.

C. Maasch's Buchh. in Pilsen:
 Meyers Konv.-Lex.
 Brockhaus' Konv.-Lex.
 Vorletzte u. letzte Aufl.
 Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 19. 20. Reisebuchh. Einbd.

E. Bruhns in Riga:
 1 Fontanes Werke. 1. Serie. 10 Bde.
 1 Pantenius' gesammelte Romane.
 1 Spielhagen, ausgew. Romane. Volks-A.
 1 Dumas' weltberühmte Romane. 19 Bde.
 1 Jensen, Nirwana.

Julius Hermann's Bh. in Mannheim O3. No. 6
 Schmidt, Handfeuerwaffen. 1875—78.
 — schweiz. Repetiergewehr. 1878.
 — Gewehr u. Stutzen. 1881.
 — Bericht üb. Gruppe 24: Waffen i. d. Landesausstellg. in Zürich. 1884.
 Jünemann, Fabrikat. d. Alauns.
 Macaulay, Gesch. v. England. 1854.
 Scherr, Kulturgeschichte.
 Falke, Kostümggeschichte.
 Stammbuch d. Jenaer Studenten Hinckel-day. 1741.

H. Spoerri in Ri-a:
 1 Archiv f. Hygiene. Bd. 22. 40. 41.
 1 Zeitschrift f. klin. Medizin. Bd. 22.
 1 Mediz. statist. Mitteil. a. d. kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 1—10.
 1 Buisson, Dict. d. pédagogie.

M. & H. Becker in Berlin NW. 21:
 Ellis, Mann u. Weib.
 Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen.
 Handb. d. pathog. Mikroorganismen.
 Lenhartz, sept. Erkrankungen.
 Weber, Säugetiere.
 Wochenschrift, Münch. Medic.

G. Wittrin in Leipzig:
 Fontane, Gedichte. Geb. Gut erhalten.
 — Alles.
 Feldzüge d. Sachsen 1812/13. M. Karten. Dresden 1821.
 Sachsen u. s. Krieger 1812/13. Lpz. 1829.
 v. Funck, Erinnerungen d. sächs. Corps unter Reynier. 1812.
 v. Odeleben, Sachsens Krieger.

Albert Schulz, 3, Place de la Sorbonne in Paris
 Halbe, der Emporkömmling.
 Wagner, gesamm. Schriften u. Dichtungen. (Fritzsche.)
 Weininger, Geschlecht u. Charakter.

Herold'sche Buchh. in Hamburg:
 *Festschrift zur 11. Versammlung d. deutsch. Land- u. Forstwirte in Plön 1847.
 Wolff, J. H., religiöse Schriften. 1840—50.
 In Stade erschienen.
 Faschings-Nummer d. Münchener Neuesten Nachrichten 1900, 01.
 *Geijerstam, meine Jungen.

Passage-Buchhandlung in Jena:
 *Rheinbaben, preuss. Disziplinargesetze.

J. Deubner in Moskau:
 1 Winkler, Caesar-Ariovist. Kampfplatz.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:
 Angebote direkt!
 *1 Italien.-engl. u. engl.-ital. Wörterb.
 *1 Italien.-dtshs. u. dtsh.-ital. Wörterb.
 *1 Heintz, der Angelsport im Süßwasser.

D Friemann in Aurich:
 *1 Treitschke, dtsh. Gesch. im XIX. Jahrh. Bd. 2—5. Geb.
 *1 Busse, Erinn. d. ostfr. Infanteriereg. Nr. 78.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Lenau u. Sophie Löwenthal, Tagebücher, v. Frankl.
 *Bodmer, Grunds. d. dtshn. Spr. 1768.
 *Brachvogel, ges. Romane.
 *Buchner, A., Anl. z. dtshn. Poeterey. 1665; — Wegw. z. dtshn. Dichtkunst.
 *Caesicus, hochd. Sprechüb.
 *Canitz, Nebenstunden untersch. Gedichte.
 *Clajus, Lobrede a. teutsche Poetrey.
 *Cohausen, Befestigungsweisen d. Vorzeit.
 *Collin, E., Gedichte. Riga 1814.
 *Engl, Comedien u. Tragedien. 1620.
 *Cosack, Paulus Speratus.
 *Dingelstedt, Heptameron.

E. R. Greve in Berlin W. 15:
 *Kutzen, Gesch. d. preuss. Staates. 1829.
 *Pan. Jahrg. I, H. 4; III H. 2.
 *Porträtstiche von Nanteuil.
 *Grimmelshausen, Simpliciss. Orig.-Ausg.

W. H. Kühl in Berlin SW. 11:
 Baudry de Saunier, prakt. Ratschläge f. Automob. W. 1901.
 Einfluss d. Säuren auf Metalle. Werke mit spez. Kapiteln hierüber.
 Kolonial-Bilderbuch. (Dresden.)
 Lochner, Lufttechnik. 1899.
 Kratzenstein, l'art de naviger dans les airs. 1784.
 L'Aérophile (Paris). Bde. u. Hefte.

Rosenberg & Sellier in Turin:
 Daquin, Traité de la folie. 1792.
 Larousse, grand dict. univ. 17 Bde.
 Baur, elektr. Kabel.
 Bulletin de soc. chimique. Serie I u. II u. auch einzeln.
 Mracek, Handb. d. Hautkrankheiten.
 Metallographist. Vol. II-III. 1899-1900.
 Internat. Monatsschrift f. Anatomie u. Physiologie. Bd. 21, Hefte 7—12 u. Bd. 22 u. folg.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:
 Fechten. Alles darüber. Katal. in 2 Expl.
 Cellini, Goldschmiedekunst, dtsh. von Brinkmann.
 Ascherson u. Gräber, Flora.
 Gogol, Tiaras Fall. (Russisch.)
 Lever, Arthur O'Leary. (Englisch.)

Karl Scheller in Frankfurt a/M.:
 *1 Heyse, im Paradies.
 *1 Hackländer, namenlose Geschichten.
 *Meier, Ernst, Reform der Verwaltungsorganisat. unt. Stein-Hardenberg. 1881.
 *Fischer, F., Schirmherren v. Herrenalb.
 *Deussen, Elemente d. Metaphysik.

Izidor Steiner in Brod a/S., Slavonien:
 *Mod. Autoren. Alles von

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin NW. 7:

- *Pharmaceut. Nachrichten. Jg. 1 u. 2.
- *Düms, Militärkrankheiten. III.
- *Centralblatt f. Chirurgie. Jg. 4-8 u. 1-9.
- *— f. Gynaekol. Jg. 1—6 u. 4 ap.
- *Cornet, Skrofulose.
- *Raudnitz, Fındelpflege.
- *Asher u. Spiro, Ergebnisse. Bd. 1—6.
- *Walter, das Plankton.
- *Zeen-Artzney, dieselbigen gut u. gesundt zu behalten. 1576.
- *Archiv f. Dermatologie. Jg. 13, auch kleinere Reihe mit diesem Jg.
- *Nissl, Grosshirnrinde. I.
- *Freud, Traumdeutung.
- *Alte Zahnheilkunde bis 1850.

R. Friedländer & Sohn in Berlin NW. 6:
Bulletin Nuttall Ornithol. Club. Vol. 1-3. 1876—78.

- Elliot, Americ. Shore Birds. 1895.
- Melliss, St. Helena. 1875.
- Samonelle, Entomol. Compend. 1819.
- Wagner, Insektenlarven. 1862. (Russisch.)
- Fesca, Landwirtsch. in Japan. 2 Bde. 1890.
- Moench, Method. plantar. Marburg.
- Vittadini, Monogr. Tubercularum.
- Wohltmann trop. Agrikultur. I.
- Gassendi, Mercurius in Sole.
- Schroeter, Beiträge zur Erweiterung der Sternkunde. 1800.
- Atti VII. Congresso Chimica applic. Roma 1907.

Frydman, Verteidigung im Strafprozess.
Muret-Sanders, engl. Wörterb. II. Gr. Ausg.

Bruno Troitzsch Nachf. in Chemnitz:
*Klavierauszug m. Text aus Hoffmanns Erzählungen.

Bruno Gebel Nachf. Max Elliesen in Gr.-Lichterfelde:

- Beier, die höheren Schulen in Preussen.
- Karl Villaret in Erfurt:
- Wedell, Pompeji u. d. Pompejaner.
- Toussaint-Langensch., Unterrichtsbriefe: Italienisch.
- Bluntschli, Gesch. d. Rechts d. evang. Bekenntnisfreiheit.
- Busch, Hausschatz.
- Freytag, d. verlorene Handschrift.
- Fortschr. auf d. Gebiete d. Röntgenstrahlen.
- Bleibtreu, deutsche Waffen in Spanien.
- Radefeld, Gesch. a. d. Gesch. Thüringens.

J. Weise's Hofbuchh. in Stuttgart:
1 Riesenthal, die Raubvögel. Pracht-A.
1 Schlechtendal-Hallier, Flora v. Dtschld.

Albert Kaisers Buchh. in Schweidnitz:
Nauticus 1901, 02.
Knoop-Huth, Pomologia. 1760.

- Wiener Volksbuchh. Ignaz Brand in Wien:
- *Chartistenbewegung in England. Alles.
- *Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 17.
- *— do. 6. Aufl. Bd. 19. 20. Reiseeinbd.
- *Henckell, Buch d. Freiheit.
- *Kautsky, Agrarfrage.
- *Ältere Socialistica. Alles.

Schulthess & Cie. in Zürich:
*Fröbels ges. pädagog. Schriften, von Lange. Bd. 1.

B. Westermann & Co. in New York:

- Angebote durch B. Hermann, Leipzig, erb. Abert, Papst Eugen IV.
- Archiv f. Laryngologie. Bd. 11—19.
- Bahrdt, Ausführg. d. Planes Jesu. — Briefe üb. d. Bibel.
- Bakhusen, de parodia in comoedia Aristophanis.
- Bertram, Lüneburgsche Reform. und Kirchenhistorie.
- Borger, de historiae doctore providentiae divinae administr.
- Bormann, christl. Lehre v. d. Vorsehung.
- Clemens, Buch d. Christen.
- Dietrich, Repert. botanicae exoticae syst.
- Emmerich, Leiden Jesu Christi. 8. Aufl.
- Erdmann, Versuche einer wissenschaftl. Darst. d. Gesch. d. neueren Philos.
- Freybe, Mecklenburger Osterspiel.
- Haller, Bibliotheca botanica.
- Jensen, Kosmologie d. Babylonier.
- Katholik, Der. Bd. 38. 70. 77.
- Krinzow, Beitrag z. Lehre v. jurid. Personen.
- Loofs, Grundlinien d. Kirchengeschichte.
- Macarius, Handb. z. Studium d. christl. orthod. dogmat. Theologie.
- Meier-Gr., Entw.-Gesch. d. mod. Kunst.
- Musaeus, Volksmärchen. Ausg. i. 3 Bdn. Hbg.
- Polanus, Syntagma theol. Christi.
- Riforma medica 1907. Nr. 39.
- Schule, Deutsche, 1905. Juli.
- Smend, Listen d. Bücher Esra u. Nehemia. v. d. Steinen, unt. d. Naturvölkern Zentral-Brasiliens.
- Velh. & Kl.'s Monatsh. 1907. Dezember.
- Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. 7. Aufl.
- Wellhausen, Phariseer u. Sadduzäer.
- Zeitschr., Dtsche. militärärztl. 1907. Nr. 5.
- Zentralblatt f. hausw. Frauenbildg. V, 1-3. (Oktob.—Dezbr. 1907.)

Trewendt & Granier's Sort.-Bh., Breslau:
*Fuchs, Frau in der Karikatur.

Buchh. Volksstimme in Frankfurt a/M.:
*Schlossers Weltgeschichte.

Ed. Schmidt in Leipzig:
Separatabdr. des Targums zu d. Psalmen nebst latein., franz. od. griech. Sprache.

Kataloge

Bitten Antiquar-Kataloge in Kontinuation:
Klass. Philologie, Altertumskunde, Theologie, Rechtswissenschaft, Landwirtschaft, orient. und altslaw. Sprachen.

Debrecen, 4. Oktober 1908.

Hegedüs és Sándor.

C. A. André, Frankfurt a/M.
Antiquariats-Kataloge:
No. 25. Klavier-Auszüge mit Text.
No. 26. Musik-Literatur (Bücher).
No. 27. Partituren.
No. 28. Gesangs-Musik.

Händler erhalten 15% Rabatt!

Zurückverlangte Neuigkeiten

Zurück

erbeten:

Arnold, Der Adept. 4. Aufl. (M 5.—)
Ernst Fiedler, Leipzig.

Baldigst zurück

erbitten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Meinholds Reiseführer:

- Dresden mit seinen Kunstschatzen, Umgebungen u. d. Sächs. Schweiz. 2.—/1.35
- Dresdens Umgebung u. d. Sächs. Schweiz. Kleine Ausgabe. 1.—/—,70
- Sächs. Oberlausitz einschliessl. Görlitz u. Umgebung. 2.—/1.35
- Erzgebirge u. Vogtland. 2.—/1.35

Meinholds Reisekarten:

- Tharandt u. Umgebung. Gr. Ausg. 1.50/1.10
- do. Kl. Ausg. —.75/—,50
- Sächs.-Böhm. Schweiz. Gr. Ausg. 1.50/1.10
- do. Kl. Ausg. —.75/—,50
- Erzgebirge. 1.—/—,70
- Nordböhmen. Kl. Ausg. —.75/—,50

Dresden, am 5. Oktober 1908.

C. C. Meinhold & Söhne.

Umgehend erbitte ich zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Aucassin et Nicolette. Texte critique accompagné de paradigmes et d'un lexique par Hermann Suchier. 6^{ème} édition. M 1.90 no.

Nach Ablauf von 3 Monaten kann ich Exemplare nicht mehr zurücknehmen.

Paderborn, 3. Oktober 1908.

Ferdinand Schöningh.

Ich ersuche um umgehende Rücksendung sämtlicher remissionsberechtigten Exemplare von:

Bartels, Deutsche Dichtung.

7. Auflage. 1907.

Nach dem 31. Dezember 1908 be-daure ich kein Exemplar mehr zurücknehmen zu können.

Leipzig, 3. Oktober 1908.

Eduard Avenarius.

Umgehend zurück erbitte ich alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Ploss-Bartels, Das Weib in der Natur- und Völkerkunde. 9. Aufl. Bfg. 1.

Leipzig, den 2. Oktober 1908.

Th. Grieben's Verlag
(V. Fernau).

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Januar 1909, event. früher, wird für ein grösseres Sortiment in Südwestdeutschland, verbunden mit Kunst- u. Musikalienhandel, ein durchaus tüchtiger, erster Gehilfe gesucht, der selbständig arbeiten kann und namentlich mit den buchhändlerischen Abrechnungsarbeiten gut vertraut ist. Nur gut empfohlene Herren, die den Chef in jeder Beziehung vertreten können, wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche melden.

Angeb. unter # 3609 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zu sofortigem Eintritt ev. für später suchen wir für unser Sortiment einen tüchtigen Gehilfen von entschieden christlich. Gesinnung, nicht unter 23 Jahre alt. Derselbe muss über gute Literaturkenntnisse verfügen, besonders in der evang.-theologischen Literatur bewandert sein, rasch und sicher arbeiten und Gewandtheit i. Bedienen besitzen. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen zu senden an die

Basler Missionsbuchhandlung
in Basel (Schweiz).

Für unsere Buchhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibwaren, suchen wir zum baldigen Eintritt (15./10. resp. 1./11. d. J.) einen tüchtigen, jüngeren, militärfreien

Gehilfen,

der obige Fächer vollständig beherrscht und an den Verkehr mit besserem Publikum gewöhnt ist. — Angebote erbitten mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

G. Lehmann,
Buchhandlung und Buchdruckerei,
Hohenfalka.

Für ein wissenschaftliches Sortiment einer norddeutschen Universitätsstadt wird zu baldigem Eintritt ein tüchtiger Gehilfe in dauernde und angenehme Stellung gesucht. Bewerber müssen gründliche Literaturkenntnisse besitzen und im Bedienen eines vornehmen Publikums gewandt sein.

Herren, die in Universitätsstädten tätig waren, werden bevorzugt.

Angebote unter Nr. 3664 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Auf sofort durchaus selbständiger Gehilfe für Buchhandlung u. Buchdruckerei gesucht.
Louis Halbach, Hoerde-Dortmund.

Junger Gehilfe, flott u. sicher arbeitend, sofort gesucht. Selbstgesch. Angebote mit Bild und Gehaltsanspr. erbittet

F. Nennich, Mannheim.

Da der neu engagierte Gehilfe wegen Erkrankung den ihm übertragenen Posten nicht zu übernehmen vermag, suchen wir möglichst zu sofort für unser äusserst lebhaftes Sortiment ein.kenntnisreichen

I. Sortimenten,

der wirklich höher. Anforderungen gewachsen ist. Herren, die in Universitätsstädten leitende Posten innehatten, erhalten den Vorzug. Bedingung ist repräsentable Erscheinung und verbindliches Wesen im Verkehr mit anspruchsvoll. Publikum. die Fähigkeit, sicher zu arbeiten und einem vielköpfigen Personal vorsteh. zu können.

Besonders betonen wir, dass wir bei wirklich tüchtigen Leistungen gern hohes Gehalt zahlen. Reiseentschädigung wird voll gezahlt. Bewerbungen mit ausführlich. Lebenslauf, Gehaltsanspr., Photogr. u. Zeugnisabschr. erbitten

Königsberg i. Pr.
Gräfe & Unzer.

Wir suchen ausserdem einen gut empfohlenen, jung. Herrn z. 15. Nov., event. für sogleich. Vorherige Tätigkeit in Universitäts-Sortiment erwünscht, jedoch bei guten Empfehlungen nicht Bedingung. Reiseentschädigung nach Vereinbarung.

Bewerbungen erbitten mit Photogr., Zeugnisabschr. und Gehaltsanspr.

Königsberg i. Pr.
Gräfe & Unzer.

Ein gut vorgebildeter Sortimenten, flotter Verkäufer, findet sofort Aushilfsstellung bis Ende Januar.

H. L. Schlapp,
Darmstadt, Schulstr. 5.

I. Gehilfenposten wird mit 1. Januar event. früher frei. Herren, welche mit österreich. Verhältnissen vertraut sind, erhalten den Vorzug. Melden wollen sich nur solche Herren, welche militärfrei, mit allen Arbeiten des Sortimenters vertraut, an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind und gutes Gedächtnis besitzen.

Einige Kenntnisse der engl. Sprache erwünscht. Angebote wollen mit Bild an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter „Österreich“ # 3667 eingesandt werden.

Antiquariats-

Gehilfe, älterer selbständiger Arbeiter, der auf Lebensstellung reflektiert, für sofort oder später gesucht. Nur durchaus tüchtige Herren, die wissenschaftliches Antiquariat kennen, wollen sich unter genauen Angaben und Gehaltsforderung melden.

W. Junk, Berlin W. 15.

Suchen zum sofortigen Eintritt einen durchaus zuverlässigen, fleißigen und tüchtigen Sortimenten, der selbständig und ergaft arbeitet und den Chef dem Publikum gegenüber vertreten kann. Nur gut empfohlene Herren wollen sich melden.

Bild und Zeugnisse erbeten.

Sammin a. d. Ostsee. Formazin & Knauff
Buchhandlung.

Ich suche zu baldigstem Antritt einen jungen, gut empfohlenen Gehilfen u. bitte um Bewerbungen mit Zeugnis und Photographie.

Hamburg, Oktober 1908. Lucas Gräfe.

Für mein

Bücher-Leih-Institut

suche ich möglichst bald, event. später, einen jüngeren Gehilfen.

Julius Hainauer
in Breslau.

Junge gebild. Dame, von statfl. Figur, freundl., lebhaft. Wesen, durchaus erfahr. i. Sortiment u. Verkauf, geg. hohes Salär gesucht. Angeb. u. 3675 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für 1. November d. J. suchen wir

einen jüngeren Verlagsgehilfen,

der mit den Auslieferungsarbeiten und der Kontenführung durchaus vertraut ist und selbständig zu arbeiten versteht.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und möglichst Photographie erbeten.

Berlin W. 30, Oktober 1908.

Alfred Pulvermacher & Co.

Ich suche für möglichst bald einen Volontär mit guter Empfehlung.

Nizza. **A. Hohberg** (vorm. L. Gross).

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Für Leipzig.

Erfahrener selbständ. Buchhändler, ges. Alters, mit Gymnasialbildung, geübter, sprachkundiger Korrektor, sucht

Halbtagsposten

im Verlag oder dergl., ev. auch **Aushilfsstellung.**

Angebote unt. 3670 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin.

Erfahrener Buchhändler, 41 Jahre alt, seit 7 Jahren in großem Berliner Verlag in ungekündigter Stellung tätig, sucht zum 1. Januar oder später dauernde Position in Berliner Verlagshandlung oder Redaktion. Gute Referenzen u. Zeugnisse sind vorhanden.

Gef. Angebote unter „Verlag“, Berlin SW. 68, postlagernd erbeten.

Wien oder Leipzig.

Verlagsbuchhändler, 25 Jahre, bewandert in allen Verlagsarbeiten, besonders in Herstellung, sucht zum 1. Januar 1909 geeignete Stellung. Obgenannte Städte bevorzugt.

Gef. Angebote erbitte unter K. M. Nr. 3668 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für Leipzig.

Junger Mann, 24 J. alt, in Leipz. Sortim. gelernt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, instruktive Stellung in einem größeren Verlag, event. auch als Volontär mit Gehalt. Es wird hauptsächlich auf instruktive Stellung reflektiert. Freundl. Angebote bitte hauptpostlagernd Leipzig unter O. 36 niederzulegen.

Älterer Gehilfe, ev., ledig, musikal., sucht dauernde Stellung, ev. Leitg. e. mittl. Sortiment oder Filiale. Gute Bildung und Empfehlung.

Gef. Angeb. unt. G. K. 3674 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Graz, München, Wien.

Junger, strebsamer **kath. Sortimenter**, 21 Jahre, sucht zum 1. Januar 1909 bei bescheidenen Ansprüchen instrukt. Stellung, wenn mögl. in österreichischer Universitätsstadt. Suchender ist mit allen buchhändl. Arbeiten vollkommen vertraut und perfekter Stenograph. Gef. Angeb. unt. Nr. 3676 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für einen jungen Mann, der seine dreijährige Lehrzeit bei mir absolvierte und der seit Juli noch als Gehilfe bei mir tätig, suche ich in einem Sortiment — am liebsten in Süddeutschland — Stellung. Denselben kann ich gut empfehlen.

Bamberg, 5. Oktober 1908.

E. Hübscher.

Junger Gehilfe,

seit zwei Jahren im Sortiment tätig, bewandert in allen Bureauarbeiten, sucht Stellung im Verlag. Derselbe würde auch volontieren. Münchner Haus bevorzugt. Gef. Angebote u. H. S. 139. Leipzig. f. Volckmar.

Junger belletrist. **Schriftsteller** mit umfassender **gaster** sowie populärphilosoph. Bildung, der schon der Redaktion eines der **größten Draane** angehörte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als

Hilfsredakteur etc.

Beste Empfehlungen.

Gef. Angebote unter \ddagger 3644 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe,

Ende der zwanziger Jahre, anerkannt tüchtige Kraft, sucht für bald oder später dauernde Stellung. Suchender ist in den Arbeiten der Herstellung, des Betriebes (Entwerfen von Rundschreiben etc.), der Buchhaltung und Korrespondenz sowie Inseratenpropaganda firm und besitzt auch sonst umfassende buchhändlerische und kaufmännische Ausbildung. — Ia-Referenzen.

Gef. Anträge unter E. 3658 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Suche für meinen Sohn, der Ostern 1909 die Berechtigung zum einj.-freiwill. Dienst erhält, Stellung als Lehrling in einem guten, mittleren Sortimentsgeschäft, wo er unter Aufsicht und Anleitung des Chefs ausgebildet wird.

Gef. Anerbietungen unter 3652 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für München,

möglichst im Verlag od. in größ. Sortiment, wird Anfahrstellung f. jg. Gehilfen sofort od. später gesucht. Derselbe besetzte soeben seine dreijähr. Lehrzeit in Leipziger Verlagsbuchhandlg., ist mit allen Arbeiten einer solchen vertraut und kann als gewissenhafter, fleißiger Arbeiter empfohlen werden; vorher besuchte er 5 Jahre eine Münchener Realschule und besitzt schulmäßige Kenntnisse in Englisch, Französisch, und Stenographie.

Gef. Angebote an die Sächsische Geschäftsstelle des „Münchener Mercur“ in Leipzig-Gohlis.

Vermischte Anzeigen.

Für die 3. Auflage

eines großen fachwissenschaftl. Werkes, reich illustriert, ca. 250–300 Druckbogen, wird **solider** Verlag gesucht; ebenso für die 3. Aufl. eines populär-medizinischen Werkes von ca. 100 Bogen. Verfasser ist akademischer Lehrer und Schriftsteller von bekanntem Namen. Angebote erbeten unter: „3. Auflage“, Dresden, Postamt 5.

Makulatur kaufen zu höchsten Preisen
F. J. Schirmer & Co., Leipzig, Salomonstr. 8.

Frankreich Italien — Schweiz

Die Herren Verleger, die einen brauchbaren Verlagsgehilfen (militärfrei) für

dauernde Position

suchen, wollen sich gef. unter „Dauernd“ 3673 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins wenden.

Englischer Schriftsteller, der Kriegs-Korrespondent im Burenkriege war, möchte Übersetzungen in Englisch-Deutsch, bezw. Deutsch-Englisch anfertigen. Näheres
Gothard,
Reform School, Hamburg.

Hugo Conrad

London E. C.
26, Paternoster Square

Central-**Export-**
und Kommissionsgeschäft
für alle

Englischen Bücher und Zeitschriften

(ganz gleich welchen Verlages)

Schnellste und billigste Lieferung
täglich direkt per Post überallhin und

via: **Leipzig** **Berlin**
Carl Cnobloch F. Volckmar

Wien **Stuttgart**
Schworella & Heick Koch & Oetinger

Jeden Freitag Sammelsendungen
Hamburg, Kopenhagen.

T.-A.: „Verbindung London.“

Bücherrevisionen

Einrichtung übersichtlicher Buchführung
bei individueller Anpassung an jeden
Geschäftsbetrieb

Inventur- u. Bilanzstellungen — Bilanzprüfungen — Abschätzungen — Vertrauensarbeiten übernimmt, auch auswärts

Adolf Jaeger, Bücherrevisor
Leipzig

(Spezialist f. Buchhandel u. Buchgewerbe)
— Referenzen erster Firmen —

Buchhändler-Lage.

Geschäftslokal (Wohnung), Hospitalstr. 211, für Buchhandlung besonders geeignet, sofort zu vermieten.

Leipzig.

Dampfbuchbinderei vorm. G. A. Barthel.

Koch- u. Haushaltungsbücher.

Illustrationen zu denselben
in 18farbiger feinsten Chromolithographie
empfiehlt

Aug. Kürth
Lithogr. Kunst-Anstalt
Leipzig

Handlungen, die prinzipiell nicht gegen
Teilzahlungen liefern, erhalten von grosser
Versandbuchhandlung jederzeit höchste
Provision für Überweisung guter derartiger
Aufträge. Gefl. Anfragen durch die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins unter Nr. 2465 werden
stets umgehend beantwortet.

Vertretung in Berlin.

Ein bekannter, angesehener Berliner Buchhändler, vertrauenswürdige Persönlichkeit, kautionsfähig, dem passende zentral gelegene Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, wünscht mit einer erstklassigen Firma der Buch- oder Kunstbranche behufs Übernahme der Auslieferung und sachgemässen Vertretung in Verbindung zu treten. Gef. Zuschriften unter L. Z. No. 3678 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Englische Bücher und Zeitschriften (neu und antiquarisch) liefert schnell und billig die **CONTINENTAL EXPORT Co.**

T.-A. Exporental London. (Neumaier & Godwin) T.-A. Exporental London.
75, Charing Cross Road. LONDON W.C. 75, Charing Cross Road.
Spezialität: Wissenschaftliche und schwer zu beschaffende Werke.

Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: W. Regenber)

liefern prompt und billig direkt und
via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften,
Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten
italienischen Verlagsfirmen.

☐ **Otto Weber, Leipzig** ☐
☐ übernimmt Kommissionen ☐
☐ unter günstigsten Bedingungen ☐

Verlagsrefres. bar **G. Sartorius**, Weissensee b/B.

Kollegen!

Wer kann uns die Adresse des Handels-
lehrers (Buchhalters) Johann Streit
aus Rielasingen, Amt Konstanz, an-
geben? Streit war vorübergehend in
Singen und in Freiburg i. B. Unkosten
vergütet gern

Verlag für Sprach- u. Handels-
wissenschaft
S. Simon, Berlin W. 30.

Lokal-Kalender 1909,

gediegen, mit versch. Beilagen f. Sorti-
menter zum Verteilen an die Kunden, f.
Verleger als Sonderbeilage e. Zeitung
etc. mit Ihrer Firma als Verlag, ganz
billig, sof. lieferbar. Näh. u. Kalender
3574* d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Die neue Rundschau

XIX Jahrgang der
Freien Bühne

Inseratenannahmeschluss
für das Novemberheft
am 10. Oktober.

Bezugspreis für das Vierteljahr Sieben Mark/
Preis des einzelnen Heftes Zwei Mark 50 Pf.

Berlin / G. Fischer / Verlag

J. B. Schmidt

Großbuchbinderei

Mainz.

Gegr. 1874. — Telephon 1197.

Spezialität:

Ratfocinbände in Massenaufgaben.

Damen der ersten Kreise

sind die Mitglieder des Deutsch-Evangel.
Frauenbundes, dessen Organ, die „Evan-
gelische Frauenzeitung“, 3. Jt. in einer
Auflage von

10400

Exemplaren erscheint. Bei dieser Ver-
breitung in einem Kreise von Damen
der besten Gesellschaft, die reges Inter-
esse für Literatur und Kunst haben,
dürfte ein guter Erfolg von

Anzeigen und Beilagen

wohl außer Frage stehen.

Die 43 mm breite Nonpareille-Beile
oder deren Raum kostet 40 \mathcal{A} , worauf
ich dem Buchhandel 25%, bei 12mal. Ab-
druck 33 $\frac{1}{2}$ % und bei 24mal. 50% Rabatt
gewähre. Beilagen bis zum Gewicht von
6 g kosten nur 50 \mathcal{A} , jedes weitere g
5 \mathcal{A} mehr. Die Exemplare sind für die
stets am 1. und 15. des Monats erschei-
nenden Nr. bis zum 26. des vorher-
gehenden, bezw. 11. des laufenden Mo-
nats direkt und franco an die Buch-
druckerei Fr. Culemann, Hannover,
Osterstr. 54, zu senden. Aufträge erbitte
direkt per Post.

Gr. Vichtersfelde.

Edwin Runge.

Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Vermischte Anzeigen“
und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im
September

Nr. 9, II. Teil

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1908

Die Ziffern geben die Seiten des Börsenblattes an, auf denen die Anzeigen zu finden sind.
Die halbfetten Ziffern weisen auf die Umschlagseiten hin (Börsenblattnummer und Umschlagseite).

Fortsetzung aus voriger Nummer.

- Schwedisches Antiquariat** j. Antiquariat.
— **Sortiment** j. Sortiment.
- Skandinavisches Sortiment** j. Sortiment.
Sortiment, alles ausländische: F. A. Brodhaus' Sort. u. } 10428.
Antiq., Leipzig, Paris, London
- **amerikanisches:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **Wm. Dawson & Sons, Ltd.,** } 9249, 9617,
London } 9894, 10358.
- **belgisches:** F. A. Brodhaus' Sort. und Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **Misch & Thron, Brüssel** 9720.
- **englisches:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **Hugo Conrad, London** 9332, 9567, 9895, 10249, 10427.
- **Continental Export Co., London** 9444.
- **Wm. Dawson & Sons, Ltd.,** } 9249, 9617,
London } 9894, 10358.
- **H. Grevel & Co., London** 9720, 9895, 10358.
- **Regan Paul, Trench, Trübner & Co., Ltd., London** 9441.
- **französisches:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **italienisches:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **Loescher & Co., Rom** { 9331, 9441, 9567, 9719,
9895, 10062, 10303, 10427.
- **Succ. B. Seeber, Florenz** 9442, 10063.
- **nordamerikanisches:** F. A. Brodhaus' Sort. u. } 10428.
Antiq., Leipzig, Paris, London
- **E. Steiger & Co., New York** 9249, 9846.
- **schwedisches:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **E. C. Fripe'sche Hofbuchh., Stockholm** 9720.
- **Nordiska Bokhandeln, A.-B., Stockholm** 9441, 10064.
- **skandinavisches:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **G. E. C. Gad, Kopenhagen** 10360.
- Speditionsbücher:** Oskar Weiner, Leipzig 9441, 9527, 10064, 10360, 10472.
- Städtelisten zu Versendungen:**
Oskar Weiner, Leipzig 9441, 9527, 10064, 10360, 10472.
- Steindruckereien:** C. G. Röder, G. m. b. H., Leipzig 204 IV, 227 IV.
Sinsel & Co., G. m. b. H., Leipzig-Deßau 221 IV.
- Stereotypie:** Paul Dünnhaupt, Cöthen (Anhalt) 203 IV, 215 IV, 217 II.
A. B. # 3454 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. 10195, 10532.
Ph. Rohr, Kaiserslautern 216 IV, 219 IV, 222 IV, 228 IV.
Paul Schettlers Erben G. m. b. H., Cöthen (Anhalt) { 207 IV, 213 IV,
219 IV, 225 IV.
Gustav Winter, Herrnhut (Sachsen) 9780, 10249, 10584.
- Strazzen-Papiere:** Robert Hoffmann, Leipzig { 9249, 9567,
9944, 10252.
Oskar Weiner, Leipzig 9441, 9527, 10064, 10360, 10472.
- Taschen für Lesezirkel:** Schröder's Buchbinderei, Oppeln 10249.
- Übersetzungen, englische kaufen:**
H. Grevel & Co., London } 9720, 9895, 10359.
- **französische:** E. R. dch. Ludwig Thelemann's Hofbuchh., Weimar 9441.
- **italienische:** E. R. dch. Ludwig Thelemann's Hofbuchh., Weimar 9441.
- **russische:** Richard Mertching, Kolberg, Gneisenauhaus 9252.
Behrmann, Berlin W. 57, Bülowstr. 46.
E. v. Zivinsky (N. Kymmel's Buchh.), Riga 9846, 10063, 10427.
- Übersetzungsrechte, französische, vermittelt:**
Th. J. Plange, Courbevoie (Seine) } 9527, 9848, 10359.
3, rue Sainte-Geneviève
- Umschlag für Bücher (aus Kaliko):** Friß Brandt, Bremen I 9617.
- Verteilungslisten:**
Reinhold Kühn, Berlin SW. 19, Leipzigerstr. 73/74 10248, 10427.
- Vertretungen übernehmen:**
3284 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. 9331.
3362 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. 9528, 9848.
3433 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. (für Inserate) 9991.
- Vertretungen übernehmen ferner:**
3543 d. d. Geschäftsst. d. B.-B. (für Berlin) 10304, 10358.
„Reelle Geschäftsgebarung 6340“ dch. Rudolf Woffe, } 10532.
Wien I (für Osterreich)
- **Robert Mohr, Wien (für Österr.-Ungarn)** 9846.
F. H. 17, Rixdorf-Berlin, hauptpostlagernd (f. Inserate) 10358, 10584.
- Viervielfältigungs-Apparate:** Paul Böttger, Bernburg 10304, 10472.
- Vierfarbendruck:** Emil Hochdanz, Stuttgart { 219 IV, 10249,
223 IV, 10583.
- Werkdruckereien:** Paul Christian, Horb 9332, 9944.
Paul Dünnhaupt, Cöthen (Anhalt) 203 IV, 215 IV, 217 II.
D. M. # 2957 d. d. Gesch. d. B.-B. 9331, 9480, 9616.
A. B. # 3454 d. d. Gesch. d. B.-B. 10195, 10532.
3533 d. d. Gesch. d. B.-B. 10196.
F. A. Lattmann, Goslar (Harz) 9331, 9719, 9895, 10359.
Memminger's Buchdruckerei, Würzburg, Hofstr. 2 9780, 9848, 9895.
Pfälzische Verlagsanstalt, Neustadt (Saardt) { 9442, 9719,
10062, 10427.
- **C. G. Röder, G. m. b. H., Leipzig** 204 IV, 227 IV.
- **Ph. Rohr, Kaiserslautern** { 216 IV, 9992, 219 IV, 10127,
222 IV, 10358, 10471, 228 IV.
- **Paul Schettlers Erben G. m. b. H.,** } 207 IV, 213 IV,
Cöthen (Anhalt) } 219 IV, 225 IV.
- **Gustav Winter, Herrnhut (Sachsen)** 9780, 10249, 10584.
- Zeichner (für Buchschmud u. Illustr.):** # 3460 d. d. Gesch. d. B.-B. 9896.
- Zeitschriften, alle ausländischen:** F. A. Brodhaus' Sort. u. } 10428.
Antiq., Leipzig, Paris, London
- **amerikanische:** F. A. Brodhaus' Sort. u. } 10428.
Antiq., Leipzig, Paris, London
- **Wm. Dawson & Sons, Ltd., London** 9249, 9617, 9894, 10358.
- **belgische:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **Misch & Thron, Brüssel** 9720.
- **berliner:** Ernst Hofmann & Co., Berlin 9616, 10358.
- **englische:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **Hugo Conrad, London** 9332, 9567, 9895, 10249, 10427.
- **Continental Export Co., London** 9444.
- **Wm. Dawson & Sons, Ltd., London** 9249, 9617, 9894, 10358.
- **H. Grevel & Co., London** 9720, 9895, 10359.
- **Regan Paul, Trench, Trübner & Co., Ltd., London** 9441.
- **französische:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **italienische:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **Loescher & Co., Rom** { 9331, 9441, 9567, 9719,
9895, 10062, 10303, 10427.
- **Succ. B. Seeber, Florenz** 9442, 10063.
- **nordamerikanische:** F. A. Brodhaus' Sort. u. } 10428.
Antiq., Leipzig, Paris, London
- **E. Steiger & Co., New York** 9249, 9846.
- **schwedische:** F. A. Brodhaus' Sort. u. Antiq., } 10428.
Leipzig, Paris, London
- **E. C. Fripe'sche Hofbuchh., Stockholm** 9720.
- **Nordiska Bokhandeln, A.-B., Stockholm** 9441, 10064.
- Zeitschriftendruckereien:** Paul Christian, Horb 9332, 9944.
Paul Dünnhaupt, Cöthen (Anhalt) 203 IV, 215 IV, 217 II.
D. M. # 2957 d. d. Gesch. d. B.-B. 9331, 9480, 9616.
A. B. # 3454 d. d. Gesch. d. B.-B. 10195, 10532.
3533 d. d. Gesch. d. B.-B. 10196.
Linden-Druckerei u. Verlagsgesellschaft m. b. H., } 9249.
Berlin SW. 68, Lindenstr. 3
- **Ph. Rohr, Kaiserslautern** { 216 IV, 9992, 219 IV, 10127,
222 IV, 10358, 10471, 228 IV.
- **Paul Schettlers Erben G. m. b. H.,** } 207 IV, 213 IV,
Cöthen (Anhalt) } 219 IV, 225 IV.
- **Gustav Winter, Herrnhut (Sachsen)** 9780, 10249, 10584.
- Zirkulardruck:** Linden-Druckerei u. Verlagsgesellschaft m. b. H., } 9249.
Berlin SW. 68, Lindenstr. 3

Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
 Segründet 1846 Kurzesstr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
 für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
 Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
 jederzeit gern zu Diensten.



Anfertigung feinsten Mappen für Diplome etc.

Zum Auf- u. Beschneiden von Broschüren, Zeitschriften

eignet sich vorzüglich meine

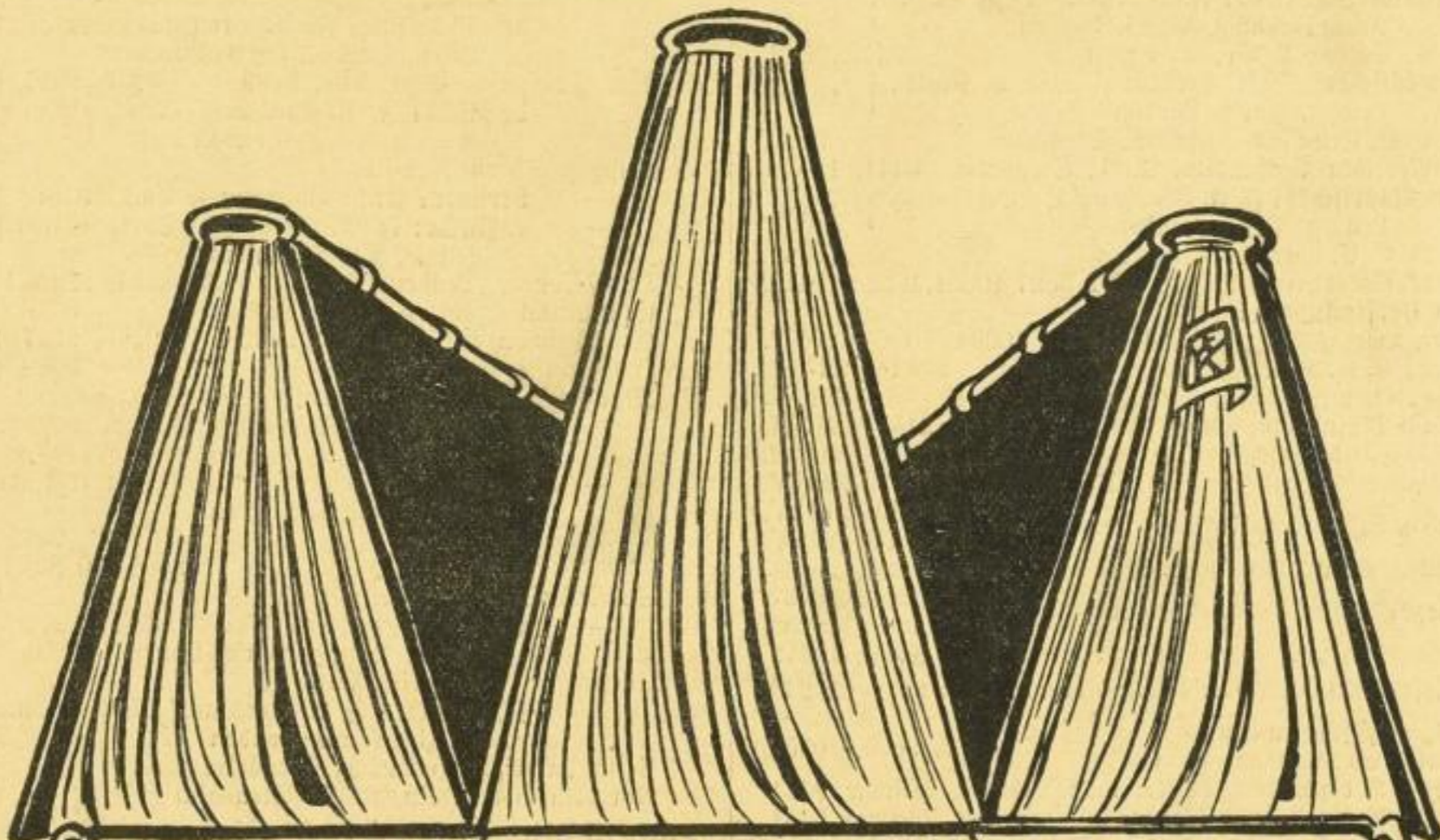
kleine Handhebel- Schneide- maschine



Telegraphische Bezeichnung	No.	Schnitt- länge	Schnitt- höhe	Ab Fabrik
Aaibas	A1	cm 25	cm 4	Mark 95
Aantal	A1a	35	4	140
Aanbreien	A1b	45	4	155

Karl Krause, Leipzig.

Friedrichstr. 16 — Filiale Berlin — Seydelstr. 8/13.



H. SPERLING
LEIPZIG
 TAUBCHENWEG 3
 FERNSPRECHSTELLE 243

BUCHBINDEREI-GEGR. 1846
 ARBEITET FÜR BUCHHANDEL UND GRAPH.
 INDUSTRIE: EINBÄNDE, EINBÄNDEDECKEN,
 UMSCHLÄGE JEDER ART
 SPEZIALITÄT: KATALOG-EINBÄNDE IN
 ZEITGEMÄSSER AUSSTATTUNG

H. SPERLING
BERLIN SW.
 FRIEDRICHSTR. 16
 FERNSPR. IV. 276.4120

LEIPZIG 1897 HÖCHSTE AUSZEICHNUNG KGL. SÄCHSISCHE STAATSMEDAILLE